

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 09.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-1	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Döllgrund
Flächengröße der BE (in ha):	1,75
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Hirschbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Hirschbach: Flur 003 211/26,27,27/2,61/27, Flur 004 57,58,59,85/51,87/53,88/52,89/53,99/53, Flur 007 28/76,28/77,28/78
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 07.04.2021 - 05.01.2022

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30740	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30776	6593	Eisvogel		B	B		
30894	6602	Schwarzspecht		B	B		
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90042	6602	Schwarzspecht	B	B	B	B	
90053	6593	Eisvogel	C	C	B	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Eisvogel

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54301P04
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat								
50002		30740 30776 30894 90039 90042 90053	Nahrungshabitat des Eisvogels im Döllgrund. Die Gewässerunterhaltung am Bach ist auf ein Mindestmaß zu beschränken - die Behandlungsgrundsätze für den Eisvogel sind dabei zu beachten. Insbesondere sind Ufersteilwände zu erhalten und ggf. zu schaffen. Die rändlich angrenzenden Fichtenbestände sollten im Rahmen von Waldumbaumaßnahmen durch Laubgehölze ersetzt werden. Eine Angelnutzung (v. a. mit Fischbesatz) ist auch weiterhin zu unterlassen.	1,7536	KULAP	4.6.3. 6.1.6. 11.2.4.	Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen Einstellung/ Einschränkung anderer Sport- und Freizeitaktivitäten Anlage von Steilwänden	optimal optimal optimal	l l k	bei Bedarf x Jahre lang bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
 (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Abstimmung im Rahmen der PAG

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

;

Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.10.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-2	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Vesser
Flächengröße der BE (in ha):	5,26
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Suhl (Kreisfreie Stadt Suhl), Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Breitenbach, Schleusingerneundorf, Vesser
Flur(en) / Flurstück(e):	Breitenbach: Flur 006 10/1,12/1,13/1,139,140,15/1,17/4,170,171,18/3,19/3,215,217,219,224,228,25/1,25/3,25/4,26/4,26/6,26/8,27/2,29,30,37, Flur 016 1/1,1/2,10/1,10/3,11,2,29,3,39,4/1,4/2,40,41,43,5/1,5/2,6/1,6/2,7/4,7/5,7/7,7/8,8/2,8/3,9/1,9/2,9/3, Flur 017 1,11/1,11/2,11/3,12/1,12/2,13/1,13/2,15/2,15/3,15/4,16/1,18/1,18/2,19/1,19/2,20/2,21/3,21/4,21/5,21/7,22,23,24,25,29/2,36,39/2,4,40,41,42,43,44,45/10,46/10,47/10,48/10,49/17,5/2,5/3,50/17,52/2,6/2,6/4,7/2,8/2,9, Flur 018 10,11,12,13/1,13/3,13/4,13/5,14,19/3,19/4,19/5,19/6,25/1,25/2,26/1,26/2,27/2,28/1,29/1,29/2,29/3,30,31,32,34,35,37,38,39,4,40,41,43/1,49/1,5,55,56,6/2,6/3,62/2,64,65,66,67/1,69,7/3,72/33,73/33,74/1,77,78,79,8
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 109 Thüringer Wald östlich Suhl mit Vessertal
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 109-941; BE 109-971; BE 109-982

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 07.04.2021 - 05.01.2022

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30703	6598	Grauspecht		B	A		
30740	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30876	6631	Wasseramsel		B	A		
30892	6602	Schwarzspecht		B	B		
30895	6602	Schwarzspecht		B	B		
30935	6585	Sperlingskauz		B	B		
30947	6585	Sperlingskauz		B	B		
30982	6602	Schwarzspecht		B	B		
30990	6522	Schwarzstorch		B	A		
30991	6522	Schwarzstorch		B	B		
40008	6593	Eisvogel		k.A.	k.A.		
90037	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90042	6602	Schwarzspecht	B	B	B	B	
90046	6631	Wasseramsel	B	B	B	B	
90049	6598	Grauspecht	C	B	B	B	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum			
							07.04.2021 - 05.01.2022			
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen			
			Zustand Population	Habitat-qualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung				
90053	6593	Eisvogel	C	C	B	C				
Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):										
Datum										
Erhaltungsziele (Code LRT; Art):										
RE: Wassermögel RE: Eisvogel (Entwicklungshabitat) NA: Schwarzstorch										
Aktuelle Nutzung(en):										
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:		DETHLIGL54302O03, DETHLIGL54302S03, DETHLIGL54302S04, DETHLIGL54302S05, DETHLIGL54302T01, DETHLIGL54302X03, DETHLIGL54302X10, DETHLIGL54302X21, DETHLIGL54302X22, DETHLIGL54304C01								
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)										
Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat		6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
60015		30703 Abschnitt der Vesser als Reproduktionshabitat der Wassermögel, zugleich Reproduktions- 30876 Entwicklungshabitat des Eisvogels und 30892 Nahrungshabitat des Schwarzstorchs. 30895 Gemäß FB Offenland für das FFH-Gebiet 30935 109 (PGNU 2019a) überlagert sich das 30947 Habitat im südlichen Abschnitt mit dem 30982 LRT Fließgewässer mit flutender 30990 Wasserpflanzenvegetation (LRT 3260) 30991 sowie den begleitenden Feuchten 40008 Hochstaudenfluren (LRT 6430). Ebenso 90037 stellt das Gewässer Lebensraum für die 90038 Arten Westgroppe und Bachneunauge 90039 dar. Die Planungen von PGNU (2019a) in 90042 diesen Bereichen umfassen die 90046 Schaffung eines durchgehenden, offenen 90049 Fließgewässersystems sowie das 90053 Ausbringen von Nistkästen/-röhren bei Bedarf. Zu Details der Maßnahmenplanung der einzelnen LRT und Anhang-II-Arten vgl. PGNU (2019a).	5,2580	KULAP	4.4.1.	Schaffung eines durchgehenden, offenen Fließgewässersystems	optimal	I		
					4.6.3.	Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen	optimal	I	bei Bedarf	
					6.1.6.	Einstellung/ Einschränkung anderer Sport- und Freizeitaktivitäten	optimal	I	x Jahre lang	
					11.2.2.	Ausbringung von Nistkästen/ -röhren	optimal	k	bei Bedarf	
					11.2.4.	Anlage von Steilwänden	optimal	I	bei Bedarf	
Generell ist die Gewässerunterhaltung der Vesser auf ein Mindestmaß zu beschränken, die Behandlungsgrundsätze von Wassermögel und Eisvogel sind dabei zu beachten. Insbesondere zur Vermeidung von Störungen und zur Förderung eines für den Eisvogel geeigneten Fischbestandes ist maximal eine extensive Angelnutzung (v. a. kein Besitz mit Raub- und Nutzfischen wie Forelle) durchzuführen. Uferabbrüche und überhängige Gehölze sind zu erhalten und zu fördern.										
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme								
50152		30703 Beschränkung der Gewässerunterhaltung 30740 auf ein Mindestmaß 30876 30892 30895 30935 30947 30982 30990 30991 40008 90037 90038 90039 90042 90046 90049 90053	5,2580	KULAP	4.6.3.	Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen	optimal	I	bei Bedarf	

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen										
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 109 (PGNU 2019a) - BE 109-971, -982: keine Angaben zur Abstimmung bzw. kein Nutzer bekannt										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
;										
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-3	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Ruhschlagberg (Stromleitungstrasse mit Erlegrund)
Flächengröße der BE (in ha):	32,29
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Breitenbach, Erlau, Hirschbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Breitenbach: Flur 021 1,2/10,2/14,2/25,2/26,2/27,2/28,2/30,45,8/1,8/2,8/4, Erlau: Flur 012 4/2,51,52,56,57,64,65,75,76,77, Hirschbach: Flur 002 118/80,119/80,120/80,121/80,125/61,126/64,127/64,142/64,143/64,194/85,23/4,248/85,249/85,61,65,66,6 8/7,68/8,68/9,69/1,69/2,69/3,69/4,69/5,69/6,69/7,70/1,70/2,71/1,71/2,71/3,71/4,71/5,72,73,74,75/1,75/2,75 /3,79/1,79/2,79/3,81/1,81/2,81/3,82/1,82/2,82/3,84/1,84/2,85/1,85/2,85/3,85/4,85/5,85/6,85/7,85/8,86/1,86/ 2,86/3,88/1,88/2,88/3,89/1,89/2,89/3,90/1,90/10,90/3,90/4,90/5,90/6,90/7,90/8,90/9,95/10,95/11,95/12,95/ 13,95/14,95/15,95/16,96/1,96/2,96/3, Flur 007 12/1,12/2,12/3,12/4,21/22,21/6,21/7,21/8,48/12, Flur 010 1,10,11,12,123,126,127,128,129,13,130,131,132,133,134,135,14,15,16,17,18,19,2,3,4,5,54,55,6,61,62,63 ,64,65,66,67,68,69,7,70,71,72,8,9
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 242 Erle-Wiesen St. Kilian
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 242-41; BE 242-38; BE 242-39; BE 242-24; BE 242-28; BE 242-29; BE 242-34; BE 242-30; BE 242-42

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 07.04.2021 - 04.10.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30740	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30845	6541	Rotmilan		B	B		
30866	6584	Uhu		B	B		
30891	6602	Schwarzspecht		B	B		
30894	6602	Schwarzspecht		B	B		
30926	6585	Sperlingskauz		B	B		
40009	6605	Heidelerche		k.A.	k.A.		
40023	6543	Wespenbussard		k.A.	k.A.		
90037	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90040	6584	Uhu	C	B	B	B	
90042	6602	Schwarzspecht	B	B	B	B	
90050	6605	Heidelerche	C	B	B	B	
90052	6541	Rotmilan	C	B	B	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Uhu
 RE: Heidelerche (Entwicklungshabitat)
 NA: Wespenbussard (Entwicklungshabitat)
 NA: Rotmilan

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen: DETHLIBR54301K01, DETHLIFH54301P05, DETHLIFH54301P06, DETHLIFH54301P07, DETHLIFH54301P08, DETHLIGL54301K13, DETHLIGL54301P05, DETHLIGL54301P07, DETHLIGL54301P09, DETHLIGL54302L08

aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT								
50121		30740 30845 30866 30891 30894 30926 40009 40023 90037 90039 90040 90042 90050 90052	32,2898	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
70001		30740 30845 30894 30926 40009 90037 90039 90042 90050 90052	4,5128	KULAP	1.2.8.3.	Schafbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	2616
					1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	I	bei Bedarf	28318
					12.1.5.	Plaggenhieb/ Abplaggen	optimal	I	bei Bedarf	

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50040		30740 30845 30866 30891 30926 40023 90037 90039 90040 90042 90052	5...=Erhaltungsmaßnahme Stromleitungstrasse am Ruhschlagberg und Abschnitt der Erleauae als Nahrungshabitat des Uhus und Rotmilans sowie Nahrungs-Entwicklungshabitat des Wespenbussards. Im Bereich der Erle gemäß FB Offenland des FFH-Gebietes 242 (PGNU 2019c) zum Teil Berg-Mähwiesen (LRT 6520) und Artenreiche Borstgrasrasen (LRT 6230*). Die Erle selbst wurde als Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzenvegetation (LRT 3260) abgegrenzt. In diesem Bereich befindet sich zudem ein Habitat des Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings. Das Grünland wird mit Schafen und Ziegen beweidet. Im Hinblick auf die Vogelschutzbelange ist diese Nutzung (weiterhin) extensiv zur Offenhaltung der Flächen durchzuführen unter Berücksichtigung der im FFH-MaP formulierten und abgestimmten Vorgaben, insbesondere bezüglich des Falters. Dazu zählt das Belassen von periodisch abschnittsweise in die Nutzung einzubeziehende Saum-/Brachestreifen. Zur Details der Maßnahmenplanung der einzelnen LRT und der Anhang-II-Art vgl. PGNU (2019c).	26,5009	KULAP	1.2.1.1 1.2.5.1 10.1.5.	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen Hüte-/ Triftweide Sicherungsmaßnahmen an Strommasten	optimal optimal optimal	l l k	einmal jährlich mindestens einmal jährlich einmalige Maßnahme	11124
Im Bereich der Hochspannungsleitung sind neben der Offenhaltung der Trasse die Strommasten und -leitungen vogelfreundlich zu gestalten.											
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 242 (PGNU 2019c) erfolgt (BE 242-24, -28 bis -30, -34, -38, -41)											
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 109 (PGNU 2019a) erfolgt (BE 109-735)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
; Maßnahme umsetzbar, BE 242-24: keine Abstimmung möglich											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-4	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Hengstwiese (Südwest)
Flächengröße der BE (in ha):	3,95
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Suhl (Kreisfreie Stadt Suhl), Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Breitenbach, Schleusingerneundorf, Vesser
Flur(en) / Flurstück(e):	Breitenbach: Flur 016 18,20,21,22,23,24,25,26,27/1,27/2,27/3,28/1,28/2,33,34,35,36,37,38,45/19,46/19, Schleusingerneundorf: Flur 010 30/3,67/50, Vesser: Flur 002 244/63,62/1,66
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 109 Thüringer Wald östlich Suhl mit Vessertal
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 109-684; BE 109-685; BE 109-686; BE 109-688

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 07.04.2021 - 04.10.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30740	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30867	6584	Uhu		B	B		
30933	6585	Sperlingskauz		B	B		
40022	6543	Wespenbussard		k.A.	k.A.		
90037	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90040	6584	Uhu	C	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Uhu
NA: Wespenbussard (Entwicklungshabitat)

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54302I07, DETHLIGL54302K02, DETHLIGL54302O01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50041		30740 30867 30933 40022 90037 90039 90040	Südwestlicher Bereich der Hengstwiese mit kleinem Bach als Nahrungshabitat des Uhus, zugleich Nahrungs-Entwicklungshabitat des Wespenbussards (ID 40022). Gemäß FB Offenland des FFH-Gebietes 109 (PGNU 2019a) handelt es sich größtenteils um Berg-Mähwiesen (LRT 6520), Artenreiche Borstgrasrasen (LRT 6230*) sowie um ein Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzenvegetation (LRT 3260). Kleinflächig treten zudem zwei Trockene Heiden (LRT 4030) auf. Das Grünland wird mit Rindern beweidet. Im Hinblick auf die Vogelschutzbelange ist diese Nutzung wie im FFH-MaP geplant auch (weiterhin) extensiv zur Offenhaltung der Flächen möglich. Ebenso ist die Bewirtschaftung gemäß FFH-MaP ohne Gabe von Düngemitteln durchzuführen. Zu Details der Maßnahmenplanung der einzelnen LRT vgl. PGNU (2019a).	3,9470	KULAP	1.2.8.1. 1.5.3.	Rinderbeweidung mit ausgewählten Rassen Einstellung des Einsatzes von Düngemitteln	optimal optimal	l k	mindestens einmal jährlich x Jahre lang	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 109 (PGNU 2019a) erfolgt (BE 109-684 bis 190-686)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
; Beweidung wurde abgestimmt											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-5	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Hengstwiese
Flächengröße der BE (in ha):	2,70
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Breitenbach, Schleusingerneundorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Breitenbach: Flur 016 28/2, Schleusingerneundorf: Flur 010 30/2,30/3,67/23,67/24
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 109 Thüringer Wald östlich Suhl mit Vessertal
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 109-687; BE 109-688

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum -	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 07.04.2021 - 04.10.2021
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30740	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30867	6584	Uhu		B	B		
30884	6671	Wiesenpieper		B	B		
30933	6585	Sperlingskauz		B	B		
40022	6543	Wespenbussard		k.A.	k.A.		
90037	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90040	6584	Uhu	C	B	B	B	
90047	6671	Wiesenpieper	C	B	C	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):	
RE: Wiesenpieper	
NA: Uhu	
NA: Wespenbussard (Entwicklungshabitat)	

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54302K02, DETHLIGL54302K03
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50055		30740 30867 30884 30933 40022 90037 90039 90040 90047	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme Hengstwiese, Reproduktionshabitat des Wiesenpiepers (ID 30884) und Teil des Uhu-Nahrungshabitates (ID 30867). Zugleich Nahrungs-Entwicklungshabitat des Wespenbussards (ID 40022). Gemäß FB Offenland des FFH-Gebietes 109 (PGNU 2019a) handelt es sich um eine durch einen Weg geteilte Berg-Mähwiese (LRT 6520) mit randlichen Artenreichen Borstgrasrasen (LRT 6230*). Der gesamte Bereich wird durch Rinder beweidet. Diese Nutzung ist gemäß FFH-MaP fortführbar, zum Schutz des Wiesenbrüters sollte sie aber unter ornithologischer Betreuung erst nach Abschluss der ersten Brut (ca. ab Mitte Juni) durchgeführt werden. Bei früherer Beweidung ist eine Besatzdichte von 1 GVE/ha nicht zu überschreiten. Auf mindestens 10 % der Fläche (entlang der Waldränder) sind zudem periodisch abschnittsweise in die Nutzung einzubeziehende Saum- oder Brachstreifen einzurichten, Weidezäune und natürliche Singwarten sind zu erhalten bzw. zu fördern. Auf den Einsatz von Düngemitteln ist gemäß der FFH-MaP zu verzichten.	2,7036	KULAP	1.2.1.1 1. 1.2.4.1. 1.5.3.	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen Beweidung mit Terminvorgabe Einstellung des Einsatzes von Düngemitteln	optimal optimal optimal	l l k	einmal jährlich mindestens einmal jährlich x Jahre lang	
Zu Details der Maßnahmenplanung der einzelnen LRT vgl. PGNU (2019a).											
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 109 (PGNU 2019a) erfolgt (BE 109-687, -688)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
; Beweidung wurde abgestimmt											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-6	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	FND "Thomas-Steinbruch"
Flächengröße der BE (in ha):	1,65
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmenau (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Frauenwald
Flur(en) / Flurstück(e):	Frauenwald: Flur 018 32/7,40
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 07.04.2021 - 04.10.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30741	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30893	6602	Schwarzspecht		B	B		
30983	6549	Wanderfalke		B	B		
30995	6584	Uhu		B	B		
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90040	6584	Uhu	C	B	B	B	
90042	6602	Schwarzspecht	B	B	B	B	
90045	6549	Wanderfalke	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

RE: Wanderfalke, Uhu

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50115		30741 30893 30983 30995 90039 90040 90042 90045	FND "Thomas-Steinbruch" als Reproduktionshabitat für den Wanderfalken. Seit 2016 bestehen hier zwei sichere Felsenkunsthörste, zuvor dienten temporäre Felsplateaus als Nistplätze (Hofmann et al. 2017). Steinkreise und Feuerstellen im Bereich der Steinbruchsohle weisen auf wiederholte rituelle Handlungen hin, die sich störend auf die Tiere auswirken können (ebd.). Diese Riten sind zu unterbinden, ebenso wie jegliche weitere Störungen zur Brutzeit (wie Klettern, Geocaching etc.). Einen Beitrag zur Verminderung der Beeinträchtigungen könnte die in Hofmann et al. (2017) angedeutete Maßnahme der forstlichen Sperrung über die vorhandene Schranke im Zufahrtbereich leisten. Die Bestandsüberwachung/ -betreuung ist beizubehalten.	1,6459		6.2.4. 11.10.	Schaffung von beruhigten Bereichen Beibehaltung der bisherigen Nutzungsform/ Maßnahmen	optimal optimal	I I	x Jahre lang mindestens einmal jährlich	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
25/01/2021; Abstimmung im Rahmen der PAG (Forst)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
25/01/2021; der Maßnahmenplanung wird zugestimmt											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-8	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Rosenkopf (mit Gehölzen)
Flächengröße der BE (in ha):	96,45
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmenau (Ilm-Kreis), Suhl (Kreisfreie Stadt Suhl)
Gemarkung(en):	Manebach, Schmiedefeld, Stützerbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Manebach: Flur 009 1327/1,1327/2,1333/1,1333/2,1334/1,1334/2,1335,1336,1337,1338,1339,1340,1341,1342/1,1342/2,1344, 1345,1346,1347,1348,1349,1354,1355,1356,1357,1357/1,1357/2,1357/3,1357/4, Flur 019 1435/1, Flur 020 1439, Schmiedefeld: Flur 008 132/51,134/51,142/52,53,56/1,58, Stützerbach: Flur 001 1/1,1/2,1/3,10/3,11/3,13/2,17/3,18,19/2,19/3,2/1,2/2,2/3,20,21/1,21/4,21/5,21/6,21/7,22/1,22/2,22/3,23/1,2 3/2,23/3,24,25/1,25/2,26/1,26/2,26/3,26/4,27/1,27/2,27/3,28,29,3/1,3/2,30/1,30/2,30/3,30/4,31/1,31/2,31/3, 32/10,32/11,32/12,32/13,32/14,32/15,32/4,32/5,32/6,32/7,32/8,32/9,33,34/1,34/2,34/3,34/4,34/5,35,36/1,3 6/2,37,38,39/2,39/6,39/7,4/1,4/2,40/1,5,53/1,53/2,54,55/1,55/2,55/3,57,58,59/1,59/2,6/1,6/2,60,64,65,66,6 7,68,69,7/2,74,75,76,77,78,79,8/4,84/12,87,88,89/1,89/2,89/3,9/4,90,91/1,91/2,92,93,94/1,94/2,94/3,95,96 ,97/1,97/2, Flur 002 1/1,1/2,1/3,10/1,11/1,12/1,13,14,15,16/1,16/2,17/1,17/2,18/1,18/2,18/3,18/4,18/5,19/1,19/2,19/3,2,20/1,20/ 2,20/3,21/1,21/2,21/3,22,23/1,23/2,24/1,24/2,25/1,25/2,26/1,26/2,26/3,27/1,27/2,28/1,28/2,29/1,29/2,3/1,3/ 2,3/4,3/5,30/10,30/11,30/12,30/5,30/6,30/7,30/8,30/9,31,32,33,34,35,36,37/1,37/2,38,39,4,40,41/2,41/3,41 /4,42/2,42/3,43/2,43/3,5/1,55,56/1,56/2,57,58/1,58/2,59,6/1,6/2,60,61/1,61/2,62,64,65,66,67,68,69,7,70,71 ,72,74/1,74/2,75/1,75/2,76/1,76/2,77/1,77/2,78/1,78/2,79/1,79/2,8,80/1,80/2,81/1,81/2,82/2,86,9, Flur 012 11/1,15,23,28/2,29,31,33,34,347/15,35,350/15,351/23,352/31,36/2,363/34,364/36,381,382,385,386,387,3 88,389,39/16,390,391, Flur 014 1,10/1,10/2,100,101,102,103,104,105,106,107,108,11,111,112,113,115,116,117,118,119,12,120,121,122, 123,124,125,126,127,128,129,13,130,131,132,133,134,135,136,137,138,139,14,140,141,142,143,144,14 5,146,147,148,149,15,150,151,152,153,157,158,159,16,160,161,162,163,164/1,164/2,165/1,165/2,166/1, 166/2,167/1,167/2,168/1,168/2,169,17,170,171,172,173,174,175,176,177,178,179/1,179/2,18,180,181,18 2,183,184,185,186,187,188,189,19,190,191,192,193,194,195,196,197,198,199,2,20,200,201,202,203,204 ,205,206,207,208,209/1,209/2,21,210,211,22,23,24,25,26,27,28,29,3,30,31,32,33,34,35,36,37,38,39,4,40, 41,42,43,44,45,46,47,48,49,5,50,51,52,53,54,55,56,59,6,60,61,62,63,64,65,66,67,68,69,7,70,71,72,73,74, 75,76,77,78,79,8,80,81,82,83,84,85,86,87,88,89,9/1,9/2,90,91,92,93,94,95,96,97,98,99, Flur 015 10,100,101,102,103,104,105,106,107,108,109,11,110,111,112,113,114,115,116,117,118,119,12,120,121, 123,124,125,126,127,128,129,13,130,131,132,133,134,135,136,137,138,139,14,140,141,142,143,144,14 5/1,145/2,146,147,148,149,15,150,151,152,153,154,155,156,157,16,163,164,165,166,167,168,169,17,17 0,171,172,173,174,177,18,182,19,20,21,22,23,24,25,26,27,28,29,30,31,32,33,39,4,40,41,42,43,44,45,46, 47,48,5,51,52/1,53,54/2,55,56,57/1,6,64/1,64/2,7,8,9,94,95,96,97,98,99, Flur 019 1,15/2,34,35,36/2,37
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000- Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 07.04.2021 - 24.09.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	
30743	6590	Rauhfußkauz		B	B		

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 07.04.2021 - 24.09.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	
30800	6678	Neuntöter		B	B		
30809	6678	Neuntöter		B	B		
30813	6678	Neuntöter		B	B		
30949	6585	Sperlingskauz		B	B		
30951	6585	Sperlingskauz		B	B		
30987	6522	Schwarzstorch		B	B		
90037	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90051	6678	Neuntöter	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA + RE: Neuntöter
NA: Schwarzstorch

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen: DETHLIFG53313A04, DETHLIFG53313A05, DETHLIFG53313A06, DETHLIFG53313A08, DETHLIFH53313A02, DETHLIFH53313A03, DETHLIFH53313A06, DETHLIFH53313A07, DETHLIFH53313A10, DETHLIFH53313A12, DETHLIFH53313A19, DETHLIFH53313A22, DETHLIFH53313A24, DETHLIFH53313A25, DETHLIFH53313A29, DETHLIFH53313A30, DETHLIFH53313A32, DETHLIFH53313A34, DETHLIFH53313A37, DETHLIFH53313A40, DETHLIFH53313A41, DETHLIFH53313A45, DETHLIFH53313A51, DETHLIFH53313A52, DETHLIFH53313A53, DETHLIFH53313A54, DETHLIFH53313A55, DETHLIFH53313A56, DETHLIFH53313A57, DETHLIFH53313A58, DETHLIFH53313A59, DETHLIFH53313A60, DETHLIFH53313A61, DETHLIFH53313A62, DETHLIFH53313A64, DETHLIFH53313A66, DETHLIFH53313A67, DETHLIFH53313A68, DETHLIFH53313F04, DETHLIFH53313F09, DETHLIGL53313A01, DETHLIGL53313A02, DETHLIGL53313A03, DETHLIGL53313A04, DETHLIGL53313A06, DETHLIGL53313A09, DETHLIGL53313A10, DETHLIGL53313A11, DETHLIGL53313A12, DETHLIGL53313A13, DETHLIGL53313A14, DETHLIGL53313A15, DETHLIGL53313A16, DETHLIGL53313A22, DETHLIGL53313A25, DETHLIGL53313A26, DETHLIGL53313A27, DETHLIGL53313A28, DETHLIGL53313B01, DETHLIGL53313B02, DETHLIGL53313B13, DETHLIGL53313F01, DETHLIGL53313F04, DETHLIGL53313F05, DETHLIGL53313F07, DETHLIGL53313F09, DETHLIGL53313F11, DETHLIGL53313F14, DETHLIGL53313F15, DETHLIGL53313F16, DETHLIGL53313G19, DETHLIHK53313A01, DETHLIHK53313A02

aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50116	extensive Beweidung mit Rindern und Pferden	96,4496	KULAP	1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optimal	I	mindestens einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätz-ung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
50010		30743 30800 30949 30951 30987 90037 90038 90039 90051	Nahrungshabitat des Neuntöters, z. T. auch des Schwarzstorches auf dem Rosenkopf. Die aktuell durchgeführte extensive Beweidung mit Rindern und Pferden (bei Bedarf mit Nachpflege zur Beseitigung von Gehölzjungwuchs, Störzeigern oder Weideresten) kann fortgeführt werden, alternativ ist auch eine Mahd- oder Mähweidenutzung möglich. Zur Erhöhung der Nahrungsverfügbarkeit und der Strukturvielfalt (v. a. im Südwesten und im Bereich von Gehölzbeständen) sind periodisch, abschnittsweise in die Nutzung einzubeziehende Saum-/Brachestreifen zu belassen. Bei der Bewirtschaftung ist auf den Einsatz von Bioziden zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen.	80,4209	KULAP	1.2.1. Mahd mit bestimmten Vorgaben	optional	I	maximal zweimal jährlich	
						1.2.1.1 Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.2. Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	mindestens einmal jährlich	
						1.2.3. Beweidung mit Nachmahd	optimal	I	mindestens einmal jährlich	29338
50017		30743 30809 30987 90038 90039 90051	Reproduktionshabitat innerhalb einer großen Beweidungsfläche (Rinder und Pferde) südlich des Freibachs. Die Gehölze sind zu erhalten. Auf den in die Nutzung einbezogenen Flächen kann die aktuell durchgeführte extensive Beweidung analog zur Maßnahme ID 50010 fortgeführt werden. Alternativ ist auch eine Mahd oder Mähweidenutzung möglich. Zur Erhöhung der Strukturvielfalt sind insbesondere auch im Bereich der Gehölze periodisch abschnittsweise in die Nutzung einzubeziehende Saum- oder Brachestreifen zu belassen.	10,0878	KULAP	1.2.1. Mahd mit bestimmten Vorgaben	optional	I	maximal zweimal jährlich	
						1.2.1.1 Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.2. Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	mindestens einmal jährlich	
						1.2.3. Beweidung mit Nachmahd	optimal	I	mindestens einmal jährlich	4235
						1.10.4. Erhalt von Knicks/ Hecken	optimal	I	x Jahre lang	
50020		30813 90051	Reproduktionshabitat des Neuntöters innerhalb einer großen Beweidungsfläche (Rinder und Pferde) nördlich des Leitelstals. Die Gehölze sind zu erhalten. Die aktuell durchgeführte extensive Rinderbeweidung (einschließlich Nachpflege zur Beseitigung von Weideresten, Störzeigern und Gehölzjungwuchs) kann fortgeführt werden, alternativ ist auch eine Mahd- oder Mähweidenutzung möglich. Auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen.	5,9409	KULAP	1.2.1. Mahd mit bestimmten Vorgaben	optional	I	maximal zweimal jährlich	
						1.2.2. Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	mindestens einmal jährlich	
						1.2.3. Beweidung mit Nachmahd	optimal	I	mindestens einmal jährlich	2167
						1.10.4. Erhalt von Knicks/ Hecken	optimal	I	x Jahre lang	

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:

NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

18/02/2021; Nutzer 26/1 (per E-Mail)

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
18/02/2021; Der Maßnahmenplanung wird zugestimmt.
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-9	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Nahe (Grünland nördlich Schmiedefeld)
Flächengröße der BE (in ha):	20,90
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Suhl (Kreisfreie Stadt Suhl)
Gemarkung(en):	Schmiedefeld
Flur(en) / Flurstück(e):	Schmiedefeld: Flur 001 1221/497,1222/443,1223/445,1224/544,1236/452,1257/460,1258/460,1266/435,1267/435,1281/447,1282/448,1283/448,1301/451,1458/548,1459/548,1460/548,1461/548,1462/548,1495/439,1496/439,1497/491,1498/491,1540,1541,1542,1543,1544,1545,1546,1547,1548,1549,1550,1551,1552,1553,1554,1555,1556,1557,1558,1559,1560,1561,1562,1563,1564,1565,1566,1567,1568,1569,1570,1571,1572,1573,1574,1575,1576,1577,1578,1579,1580,1581,1582,1583,1584,1585,1586,1587,1588,1589,1590,1591,1592,1593,1594,1595,1596,1597,1598,1599,1600,1601,1602,1603,1604,1605,1606,1607,1608,1609,1610,1611,1612,1613,1614,1615,1616,1617,1618,1619,1620,1621,1625,1626,1627,1628,1629,1630,1631,1632,1633,1634,1635,346,347,348,349,350,351,352,353,354,355,356,357,358,359,360,361,362,363,364,365,368,415,425/5,426,427,428,429/1,429/2,430,431,432,433,434,436,437,438,440,441,442,443,444,445,446,449,450,459/2,461,462,463,464/2,465/1,465/2,466/1,466/2,467,468,469,470/2,471/2,472,473/2,474,475,476,477,478,479/1,479/2,480/1,480/2,481/1,481/2,482/1,482/2,483/1,483/2,484/1,484/2,485/1,485/2,486,487/1,487/2,488/1,488/2,489/1,489/2,490/1,490/2,492/1,492/2,493/1,493/2,494/1,494/2,495/1,495/2,496/1,496/2,497,497/1,497/2,498/1,498/2,499/1,499/2,500,501,502,503,504,505,506,507,508,509,510,511,512,513,514,515,516,517,518,519,520,521,522,523,524,525,526,527,528,529,530,531/2,540/2,541,542,543,544,545,546,547,549,550/2,551/2,552/2,553/2,554/2,555/2, Flur 002 1412/201,1413/201,1528/7,1530/37,1532/41,1533/39,1534/36,1535/40,161,162,163/2,164/2,165/2,166/2,167/2,168/2,170,171/2,172/2,173,181,19,20,200,202,203,21,2254/1,2254/2,26,31,32,33,34,35,38,42, Flur 007 28/114,28/99,29,31
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 221 Bergwiesen um Schmiedefeld a. Rstg. mit Ziegensumpf
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 221-30; BE 221-31; BE 221-32; BE 221-33; BE 221-26; BE 221-28

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 20.04.2021 - 22.04.2021
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30801	6678	Neuntöter		B	B		
30828	6678	Neuntöter		B	B		
90051	6678	Neuntöter	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
NA: Neuntöter

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFG53304T06, DETHLIFH53304T06, DETHLIFH53304T08, DETHLIFH53304T09, DETHLIFH53304T11, DETHLIFH53304T19, DETHLIGL53304T02, DETHLIGL53304T19, DETHLIGL53304T20, DETHLIGL53304T22, DETHLIHK53304T01, DETHLIHK53304T02

aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat								
50011		30801 30828 90051	Nahrungshabitat des Neuntöters an der Nahe (Grünland nördlich Schmiedefeld). Gemäß FB Offenland des FFH-Gebietes 221 (Triops 2019d) wurden Berg-Mähwiesen (LRT 6520), Artenreiche Borstgrasrasen (LRT 6230*) sowie Übergangs- und Schwingrasenmoore (LRT 7140) abgegrenzt. Das Habitat wird zudem von der Nahe (LRT 3260) durchflossen. Wie im FFH-MaP geplant, kann die aktuelle Nutzung - größtenteils eine extensive Rinderbeweidung, z. T. auch mit Pferden - fortgeführt werden. Bei der Bewirtschaftung ist auf den Einsatz von Bioziden zu verzichten. Eine Düngung kann auf Berg-Mähwiesen maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen, allerdings ist gemäß FFH-MaP zu beachten, dass Düngungen generell im Bereich der Borstgrasrasen und Moore zu unterlassen sind. Zu Details der Maßnahmenplanung der einzelnen LRT vgl. Triops (2019d). Feldgehölze und Hecken sind zu erhalten.	20,9045	KULAP	1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optimal	I	mindestens einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
 (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 221 (Triops 2019d) erfolgt (BE 221-26, -30 bis -33)

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

; Maßnahme wird umgesetzt;
 BE 221-30: Nutzer nicht bekannt

Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-10	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	150 m westlich Kleiner Herrenhügel (Weide)
Flächengröße der BE (in ha):	17,34
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Suhl (Kreisfreie Stadt Suhl), Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Breitenbach, Vesser
Flur(en) / Flurstück(e):	Breitenbach: Flur 015 10/1,10/2,101,102,103,104,2/1,2/2,21,22,23,26,27,3,30/8,33/2,4,45,46,5/1,5/2,55,56,57,58,59,6/1,6/2,6/3, 60,61,62,63,64,66,67,68,69,7,70,71,72,73,74,75,76,77,78,79,80,81,82,86/2,86/3,88/1,88/2,89/1,89/2,9/1,9 /2,90/1,90/2,91/1,91/2,92,93,94,96,98, Flur 021 44, Flur 023 1,
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 109 Thüringer Wald östlich Suhl mit Vessertal
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 109-782; BE 109-967; BE 109-786; BE 109-690; BE 109-691

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 07.04.2021 - 04.06.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30740	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30802	6678	Neuntöter		B	B		
30812	6678	Neuntöter		B	B		
40027	6543	Wespenbussard		k.A.	k.A.		
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90051	6678	Neuntöter	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
NA: Neuntöter NA: Wespenbussard (Entwicklungshabitat)

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFH54302H02, DETHLIFH54302H03, DETHLIFH54302H04, DETHLIFH54302H05, DETHLIFH54302H06, DETHLIFH54302H09, DETHLIFH54302H10, DETHLIFH54302H11, DETHLIGL54302H04, DETHLIGL54302H15
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE								
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50012		30740 30802 30812 40027 90039 90051	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme Nahrungshabitat und Reproduktionshabitat des Neuntöters, etwa 150 m westlich des Kleinen Herrenhügels (Weide). Zugleich Nahrungs-Entwicklungshabitat des Wespenbussards. Gemäß FB Offenland des FFH-Gebietes 109 (PGNU 2019a) handelt es sich größtenteils um Berg-Mähwiesen (LRT 6520) und kleinflächig um Artenreiche Borstgrasrasen (LRT 6230*). Im Osten mit Quellen und Bächen (zum Teil LRT 3260) und bachbegleitenden Feuchten Hochstaudenfluren (LRT 6430) sowie einem Übergangs- und Schwinggrasenmoor (LRT 7140). Wie im FFH-MaP geplant, kann die aktuelle Nutzung in Form einer Pferdebeweidung beibehalten werden. Gehölze sind zu erhalten. Auf den Einsatz von Düngemitteln ist gemäß FFH-MaP zu verzichten. Zu Details der Maßnahmenplanung der einzelnen LRT vgl. PGNU (2019a).	17,3357	KULAP	1.2.8.2.	Pferdebeweidung	optimal	l	mindestens einmal jährlich	
						1.5.3.	Einstellung des Einsatzes von Düngemitteln	optimal	k	x Jahre lang	
						1.10.4.	Erhalt von Knicks/ Hecken	optimal	l	x Jahre lang	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 109 (PGNU 2019a) erfolgt (BE 109-690, -691, -782, -786)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
; BE 109-782, -786: keine Abstimmung möglich; BE 109-690, -691: Beweidung abgestimmt											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 28.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-11	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Silbach (Grünland)
Flächengröße der BE (in ha):	5,52
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Silbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Silbach: Flur 003 12,13,15,16,166/1,166/2,167/1,167/2,168/1,168/2,169/3,169/4,169/5,169/6,17/1,170/3,170/4,170/5,170/6, 171/1,171/2,172/1,172/2,173,174/1,174/2,203/1,215/1,215/2,216,218,219/1,219/2,220,249,270,274,292/2
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 26.03.2021 - 15.09.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30803	6678	Neuntöter		B	B		
30841	6541	Rotmilan		B	B		
30846	6542	Schwarzmilan		B	B		
90051	6678	Neuntöter	B	B	B	B	
90052	6541	Rotmilan	C	B	B	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Neuntöter
NA: Rotmilan

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL54304D01, DETHLIAL54304D04, DETHLIAL54304D07, DETHLIFH54304D02, DETHLIGL54304D03, DETHLIGL54304D05, DETHLIGL54304D06, DETHLIGL54304D19
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50013		30803 30841 30846 90051 90052	Nahrungshabitat am Silbach (Grünland). Die aktuelle Nutzung in Form einer zweischürigen Mahd kann fortgeführt werden. Dabei ist auf den Einsatz von Bioziden zu verzichten. Eine Düngung kann entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Saum- oder Brachstreifen sind auf mindestens 10 % der Fläche entlang von Nutzungsartengrenzen und zur Parzellierung großer Flächen zu belassen. Es wird empfohlen, diese periodisch abschnittsweise in die Nutzung einzubeziehen. Alternativ kann die Fläche auch durch eine extensive Beweidung oder Mähweide genutzt werden.	5,5174	KULAP	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	zweimal jährlich	
						1.2.1.1	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	mindestens einmal jährlich	
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
20/07/2021; Nutzer bekannt (Abstimmung über Regionalbauernverband Südthüringen e. V. per Stellungnahme vom 28.06.2021 und Telefonat am 20.07.2021)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
20/07/2021; Maßnahmen werden bereits umgesetzt											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-12	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Straßenbegleitgehölze nordöstlich Schmiedefeld
Flächengröße der BE (in ha):	0,63
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Suhl (Kreisfreie Stadt Suhl)
Gemarkung(en):	Schmiedefeld
Flur(en) / Flurstück(e):	Schmiedefeld: Flur 001 1226/640,248,261,265,266,274,277,278,576/12,576/13,578,579,587,588,589,590,591,592,593,606,609,6
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum	-
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum	20.04.2021 - 22.04.2021
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen	
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		
30804	6678	Neuntöter		B	B			
90051	6678	Neuntöter	B	B	B	B		

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):	
RE: Neuntöter	

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53304T02, DETHLIGL53304U02, DETHLIGL53304U05
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50014	30804 90051 Straße nordöstlich Schmiedefeld: Straßenbegleitgrün als Reproduktionshabitat des Neuntöters. Diese Gehölze sind zu erhalten, bei Bedarf sollten Nachpflanzungen erfolgen.	0,6333	KULAP	1.10.4.	Erhalt von Knicks/ Hecken	optimal	I	x Jahre lang	

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]	
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen										
<p>Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
Abstimmung im Rahmen der PAG										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
;										
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-13	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Silbach (Gehölze)
Flächengröße der BE (in ha):	2,39
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Silbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Silbach: Flur 003 150,169/5,170/6,171/2,172/2,173,175/1,175/2,176/1,176/2,177/1,177/2,200,201,202,203/1,215/1,215/2,24
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum	-
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum	26.03.2021 - 15.09.2021
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen	
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung		
30810	6678	Neuntöter		B	B			
30841	6541	Rotmilan		B	B			
30846	6542	Schwarzmilan		B	B			
90051	6678	Neuntöter	B	B	B	B		
90052	6541	Rotmilan	C	B	B	C		

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):	
RE: Neuntöter	
NA: Rotmilan	

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL54304D01, DETHLIGL54304D03, DETHLIGL54304D05, DETHLIGL54304I18
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität		
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50018		30810 30841 30846 90051 90052	Reproduktionshabitat des Neuntöters am Silbach (Gehölze). Die Gehölze sind zu erhalten, zur Erhöhung der Strukturvielfalt sind durch Auflichtung des Gehölzbestandes gebüsch- und krautreiche Säume zu entwickeln bzw. zu erhalten. Krautsäume sind durch eine Mahd im Spätsommer/Herbst (ergänzt durch eine gelegentliche Mahd im Frühjahr/-sommer) zu pflegen. In das Habitat hineinragende Grünlandbereiche könne auch weiterhin zweischürig gemäht (alternativ Mahd mit Nachbeweidung oder extensiv beweidet) werden.	2,3922	KULAP	1.10.4.	Erhalt von Knicks/ Hecken	optimal	I	x Jahre lang	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung im Rahmen der PAG; kleiner Teilbereich: Nutzer bekannt (Abstimmung über Regionalbauernverband Südthüringen e. V. per Stellungnahme vom 28.06.2021 und Telefonat am 20.07.2021)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
;											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-14	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Breitenbachau und Dommigsgrund
Flächengröße der BE (in ha):	14,59
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Breitenbach, Erlau
Flur(en) / Flurstück(e):	Breitenbach: Flur 011 122/1,215, Flur 012 10/1,10/2,10/3,100,101,102,103,104,105,106,107,108,11/1,11/2,11/3,110,111,112,113,115,116,117,118,119,12/1,12/2,12/3,120,121,122,123,124,125,126,127,128,129,13/1,13/2,13/3,13/4,13/5,130,131,132,133,134,135,136,137,138,14/11,14/12,14/13,14/3,14/5,14/6,14/7,14/8,14/9,140,141,142,143,144,145,146,147,15/1,15/3,15/4,17/10,17/11,17/3,17/4,17/5,17/6,17/7,17/8,17/9,18/1,18/2,18/3,18/4,19/1,19/2,19/3,19/4,2,20/1,20/2,20/3,21/1,21/2,21/3,22/1,22/2,22/3,23/1,23/2,23/3,24/1,24/2,24/3,25/1,25/2,25/3,25/4,26/2,26/3,26/4,27/1,27/2,27/3,29/1,29/2,29/3,3,30/1,30/2,30/3,31/1,31/2,31/3,32/1,32/2,32/3,32/4,33,34/1,34/2,35,39/1,39/2,39/3,40,41/1,41/2,41/3,41/4,41/5,44,45/1,45/2,45/3,45/4,46/2,46/3,46/4,46/5,47/2,48/2,49/2,51/1,51/2,53,55,56,57,58,59,60,61,62,63,64/1,64/2,65,66,67,68,69,7/1,7/2,7/3,7/4,7,72,73,77/70,8/1,8/2,8/3,8/4,9/1,9/2,9/3,90/37,92/37,94/43,99, Flur 021 10,12,24/7,24/8,25,42/12,42/13,8/5, Flur 022 133,134,135,136,48/1,48/2,48/3,49/1,49/2,50/4,50/5,50/6,50/7,50/8,50/9,52/2,53/2,54/2,59,61,77,79, Erlau: Flur 012 4/2
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 07.04.2021 - 10.09.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30740	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30823	6678	Neuntöter		B	B		
30853	6522	Schwarzstorch		B	B		
30946	6585	Sperlingskauz		B	B		
40025	6543	Wespenbussard		k.A.	k.A.		
90037	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90051	6678	Neuntöter	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Neuntöter
NA: Schwarzstorch
NA: Wespenbussard (Entwicklungshabitat)

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54302R02, DETHLIGL54302W01, DETHLIGL54302W02, DETHLIGL54302W03, DETHLIGL54302W04, DETHLIGL54302W07
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50117		30740 extensive Rinderbeweidung mit Nachpflege 30823 30853 30946 40025 90037 90038 90039 90051	14,5880	KULAP	1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optimal	I	mindestens einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50025		30740 Grünland am Breitenbach. 30823 Nahrungshabitat des Neuntöters und des 30853 Schwarzstorchs. Zugleich Nahrungs- 30946 Entwicklungshabitat des 40025 Wespenbussards. Aktuell erfolgt eine 90037 Beweidung der Fläche mit Rindern. Diese 90038 Nutzung kann in extensiver Weise und 90039 mit Nachpflege zur Beseitigung von 90051 Weideresten, Störzeigern und Gehölzjungwuchs fortgeführt werden, d. h. ohne den Einsatz von Bioziden. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Auch eine Mahd- oder Mähweidenutzung ist alternativ möglich, aufgrund der Geländesituation ggf. nur mit dem Einsatz von Kleintechnik oder per Handmahd. Periodisch abschnittsweise in die Nutzung einzubeziehende Saum-/Brachstreifen sind zur Erhöhung der Nahrungsverfügbarkeit zu belassen.	13,1551	KULAP	1.2.1.	Mahd mit bestimmten Vorgaben	optional	I	maximal zweimal jährlich	
					1.2.1.1	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich	
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	mindestens einmal jährlich	
					1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optimal	I	mindestens einmal jährlich	4536

Zur Erhöhung der Strukturvielfalt wird für den FB Wald empfohlen, einen stufigen Waldrand mit vorgelagertem Gebüsch- und Krautsaum durch Auffichten des Gehölzbestandes und Förderung einer natürlichen Verjüngung (ggf. Ergänzungspflanzung) von heimischen standortgerechten Gebüschern und Bäumen II. Ordnung zu entwickeln. Krautsäume sind durch eine Mahd im Spätsommer/Herbst (ergänzt durch eine gelegentliche Mahd im Frühjahr/-sommer) zu pflegen.

50091		30740 Mit Rindern beweidetes Grünland im 30853 Dommigsgrund (West) innerhalb des 30946 Schwarzstorch-Nahrungshabitat (ID 40025 30853). Zugleich Nahrungs- 90037 Entwicklungshabitat des 90038 Wespenbussards. Zur Verbesserung der 90039 Wasserqualität des angrenzenden Baches und zur Verbesserung des Nahrungsangebots ist für den Schwarzstorch eine extensive Grünlandnutzung in der Bachaue ausschlaggebend, d. h. eine Beweidung (einschließlich Nachpflege zur Beseitigung von Weideresten, Störzeigern und Gehölzjungwuchs), wie hier aktuell durchgeführt, die fortgeführt werden kann. Alternativ ist auch eine Mahd- oder Mähweidenutzung möglich. Auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Periodisch abschnittsweise in die Nutzung einzubeziehende Saum- oder Brachestreifen sind entlang des Gewässers zu belassen, Entwässerungen des Grünlandes sind zu vermeiden.	1,4329	KULAP	1.2.1.	Mahd mit bestimmten Vorgaben	optional	I	maximal zweimal jährlich	
					1.2.1.1	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich	
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	mindestens einmal jährlich	
					1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optimal	I	mindestens einmal jährlich	430

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									
		8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen										
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
11/02/2021; Nutzer 26-3 (per E-Mail)										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
11/02/2021; Der Maßnahme wird teilweise zugestimmt. Allerdings kann nur stellenweise eine Nachpflege (Mulchen) erfolgen, da das Gelände zu unwegsam und zu feucht für den Einsatz mit Technik ist. Mahd ist nicht möglich.										
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-15	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Großes Riesenhaupt (Gehölze nordöstlich Fraubachmühle)
Flächengröße der BE (in ha):	2,08
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmenau (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Frauenwald
Flur(en) / Flurstück(e):	Frauenwald: Flur 008 1,10/1,10/2,101/2,101/3,103/1,103/10,103/11,103/9,104,109,110,115,116,12/1,12/2,124,127,128,129/1,129/2,136,139,141/3,143,144,147,150,152,16,163/3,164/6,184/85,186/111,187/113,188/118,189,190,191,194,5,8/1,8/2,87,88/1,88/2,89/1,89/2,94/3,95/3,97/3,99/2,99/3, Flur 018 369/77
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 20.04.2021 - 24.09.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30805	6678	Neuntöter		B	B		
30831	6678	Neuntöter		B	B		
30832	6678	Neuntöter		B	B		
30840	6541	Rotmilan		B	B		
30989	6522	Schwarzstorch		B	B		
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90051	6678	Neuntöter	B	B	B	B	
90052	6541	Rotmilan	C	B	B	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):	
RE: Neuntöter	
NA: Rotmilan	
NA: Schwarzstorch	

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54311F01, DETHLIGL54311F02, DETHLIGL54311F03, DETHLIGL54311G04, DETHLIGL54311G05, DETHLIGL54311G06, DETHLIGL54311G12
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50118		30805 30831 30832 30840 30989 90038 90051 90052	Erhalt der Gehölze	2,0760	KULAP	1.10.3.	Erhalt von Feldgehölzen	optimal	I	x Jahre lang

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50015		30805 30840 90051 90052	Reproduktionshabitat des Neuntöters auf dem Großen Riesenhaupt, etwa 350 m südöstlich Kellersheit. Das Gehölz ist zu erhalten. Generell sollten im Wiesenbrütergebiet und angrenzenden Bereichen mit möglichem Vorkommen von Wiesenbrütern Maßnahmen zur Besucherlenkung ergriffen werden. Insbesondere sollten mit Hilfe von Informationstafeln darauf hingewiesen werden, dass zum Schutz der Arten Hunde v. a. während der Brutzeit anzuleinen sind.	0,7070		1.10.3.	Erhalt von Feldgehölzen	optimal	I	x Jahre lang	
						6.1.5.	Leinenpflicht für Hunde	optimal	k	einmalige Maßnahme	
50028		30831 30832 30840 30989 90038 90051 90052	Reproduktionshabitat des Neuntöters auf dem Großen Riesenhaupt (Wiesenbrütergebiet), nordöstlich der Fraubachmühle. Die Gehölze sind zu erhalten, zur Erhöhung der Strukturvielfalt sind durch Auflichtung des Gehölzbestandes gebüsch- und krautreiche Säume zu entwickeln bzw. zu erhalten. Krautsäume sind durch eine Mahd im Spätsommer/Herbst (ergänzt durch eine gelegentliche Mahd im Frühjahr/-sommer) zu pflegen. Generell sollten im Wiesenbrütergebiet und angrenzenden Bereichen mit möglichem Vorkommen von Wiesenbrütern Maßnahmen zur Besucherlenkung ergriffen werden. Insbesondere sollten mit Hilfe von Informationstafeln darauf hingewiesen werden, dass zum Schutz der Arten Hunde v. a. während der Brutzeit anzuleinen sind.	1,3287	KULAP	1.10.3.	Erhalt von Feldgehölzen	optimal	I	x Jahre lang	
						6.1.5.	Leinenpflicht für Hunde	optimal	k	einmalige Maßnahme	

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
 (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Abstimmung im Rahmen der PAG

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
;
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-16	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Grünland entlang der Vesser (nördlich Gemeinde Vesser)
Flächengröße der BE (in ha):	17,43
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Suhl (Kreisfreie Stadt Suhl)
Gemarkung(en):	Vesser
Flur(en) / Flurstück(e):	Vesser: Flur 001 31/1,31/2,31/3,387,40,41,42,420,43,465/65,466/65,525/58,54,55,56,59,62,636/35,638/36,639/36,640/26,6 54/58,655/58,656/58,657/52,658/51,659/48,66,660/44,661/48,662/47,663/44,664/44,665/39,668/45,669/4 5,670/45,671/45,672/46,673/61,674/49,675/50,676/53,677/61,678/58,723/63,76,77/1,77/2,810,811,812,81 3,814,815,816,817,818,819,820,821,822,823,824,825,827,828,83,830,84,85, Flur 003
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 109 Thüringer Wald östlich Suhl mit Vessertal
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 109-566; BE 109-804; BE 109-805; BE 109-806; BE 109-809; BE 109-696; BE 109-697; BE 109-698; BE 109-700; BE 109-699; BE 109-701; BE 109-702; BE 109-703; BE 109-705; BE 109-706; BE 109-707; BE 109-709; BE 109-710; BE 109-711

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 07.04.2021 - 10.09.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30740	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30847	6522	Schwarzstorch		B	B		
30896	6602	Schwarzspecht		B	B		
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90042	6602	Schwarzspecht	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
NA: Schwarzstorch

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFG53304W02, DETHLIFG53304X02, DETHLIFG53304X05, DETHLIGL53304W01, DETHLIGL53304W03, DETHLIGL53304X05, DETHLIGL53304X09, DETHLIGL53304X11, DETHLIGL53304X12, DETHLIGL53304X13, DETHLIGL54302C02
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat								
50119		30740 30847 30896 90038 90039 90042	extensive Beweidung	17,4327	NALAP, KULAP, keine (1.29ha)	1.2.8.2. Pferdebeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
50034		30740 30847 90038 90039	Grünland westlich der Vesser, Nahrungshabitat des Schwarzstorches. Gemäß FB Offenland des FFH-Gebietes 109 (PGNU 2019a) als Berg-Mähwiesen (LRT 6520), Artenreiche Borstgrasrasen (LRT 6230*) sowie kleinflächig als Feuchte Hochstaudenfluren (LRT 6430) und Übergangs- und Schwingrasenmoore (LRT 7140) eingestuft. Generell ist zur Verbesserung der Wasserqualität und zur Verbesserung des Nahrungsangebots für den Schwarzstorch eine extensive Grünlandnutzung in der Bachaue ohne Düngung (auch gemäß FFH-MaP) ausschlaggebend. Wie im FFH-MaP geplant, ist die aktuell durchgeführte extensive Beweidung mit Pferden fortführbar. Zu Details der Maßnahmenplanung der einzelnen LRT vgl. PGNU (2019a). Die geplante Wiedervernässung im Bereich des Übergangsmoores ist hinsichtlich der Bedürfnisse des Schwarzstorches zu begrüßen.	10,1435	NALAP, KULAP, keine (0.79ha)	1.2.8.2. Pferdebeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	3700
						1.5.3. Einstellung des Einsatzes von Düngemitteln	optimal	I	x Jahre lang	
50076		30740 30847 30896 90038 90039 90042	Grünland östlich der Vesser (III), Nahrungshabitat des Schwarzstorches. Gemäß FB Offenland des FFH-Gebietes 109 (PGNU 2019a) wurden im südlichen Bereich Berg-Mähwiesen (LRT 6520) und Artenreiche Borstgrasrasen (LRT 6230*) abgegrenzt. Generell ist zur Verbesserung der Wasserqualität und zur Verbesserung des Nahrungsangebots für den Schwarzstorch eine extensive Grünlandnutzung in der Bachaue ohne Düngung (auch gemäß FFH-MaP) ausschlaggebend. Wie im FFH-MaP geplant, ist die aktuell durchgeführte extensive Beweidung mit Pferden fortführbar. Eine Nachpflege alle 2 Jahre ist empfehlenswert. Zu Details der Maßnahmenplanung der einzelnen LRT vgl. PGNU (2019a).	0,6447	KULAP	1.2.8.2. Pferdebeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	235
						1.5.3. Einstellung des Einsatzes von Düngemitteln	optimal	I	x Jahre lang	

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
50077		30740 30847 90038 90039	Grünland östlich der Vesser (IV), Nahrungshabitat des Schwarzstorches. Gemäß FB Offenland des FFH-Gebietes 109 (PGNU 2019a) wurde im Süden eine Berg-Mähwiese (LRT 6520) abgegrenzt. Generell ist zur Verbesserung der Wasserqualität und zur Verbesserung des Nahrungsangebots für den Schwarzstorch eine extensive Grünlandnutzung in der Bachaue ohne Düngung (auch gemäß FFH-MaP) ausschlaggebend. Wie im FFH-MaP geplant, ist die aktuell durchgeführte extensive Beweidung mit Pferden fortführbar. Eine Nachpflege alle 2 Jahre ist empfehlenswert. Zu Details der Maßnahmenplanung des LRT vgl. PGNU (2019a).	0,5598	KULAP	1.2.8.2. Pferdebeweidung	optimal	I	mindeste ns einmal jährlich	204
						1.5.3. Einstellung des Einsatzes von Düngemitteln	optimal	I	x Jahre lang	
50078		30740 30847 90038 90039	Grünland westlicher der Vesser, inkl. FND "Zwischenmoor im oberen Vessertal". Nahrungshabitat des Schwarzstorches. Gemäß FB Offenland des FFH-Gebietes 109 (PGNU 2019a) als Berg-Mähwiesen (LRT 6520), Artenreiche Borstgrasrasen (LRT 6230*) sowie als Übergangs- und Schwinggrasmoore (LRT 7140) und Feuchte Hochstaudenflur (LRT 6430) eingestuft. Generell ist zur Verbesserung der Wasserqualität und zur Verbesserung des Nahrungsangebots für den Schwarzstorch eine extensive Grünlandnutzung in der Bachaue ohne Düngung (auch gemäß FFH-MaP) ausschlaggebend. Wie im FFH-MaP geplant, ist die aktuell durchgeführte extensive Beweidung mit Pferden fortführbar. Eine Nachpflege alle 2 Jahre ist empfehlenswert. Die Pflege erfolgt aktuell im FND über eine NALAP- Förderung. Zu Details der Maßnahmenplanung der einzelnen LRT vgl. PGNU (2019a). Die geplante Wiedervernässung im Bereich des Übergangsmoores ist hinsichtlich der Bedürfnisse des Schwarzstorches zu begrüßen.	3,1940	NALAP, KULAP, keine (0.25ha)	1.2.8.2. Pferdebeweidung	optimal	I	mindeste ns einmal jährlich	1165
						1.5.3. Einstellung des Einsatzes von Düngemitteln	optimal	I	x Jahre lang	
50079		30740 30847 90038 90039	Grünland westlich der Vesser, südöstlich des Teuschelsberges, Nahrungshabitat des Schwarzstorches. Gemäß FB Offenland des FFH-Gebietes 109 (PGNU 2019a) wurden hier mehrere Berg- Mähwiesen (LRT 6520) abgegrenzt. Generell ist zur Verbesserung der Wasserqualität und zur Verbesserung des Nahrungsangebots für den Schwarzstorch eine extensive Grünlandnutzung in der Bachaue ohne Düngung (auch gemäß FFH-MaP) ausschlaggebend. Wie im FFH-MaP geplant, ist die aktuell durchgeführte extensive Beweidung mit Pferden fortführbar. Eine Nachpflege alle 2 Jahre ist empfehlenswert. Zu Details der Maßnahmenplanung des LRT vgl. PGNU (2019a).	2,8906	KULAP	1.2.8.2. Pferdebeweidung	optimal	I	mindeste ns einmal jährlich	1054
						1.5.3. Einstellung des Einsatzes von Düngemitteln	optimal	I	x Jahre lang	
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			8...Übergreifende Maßnahme							

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen
<p>Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)</p>
<p>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):</p>
<p>Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 109 (PGNU 2019a) erfolgt (BE 109-566, -696 bis 703, -705 bis -707, -709 bis -711, -804, -805, -809)</p>
<p>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):</p>
<p>; BE 109-566, -804, -805, -809: keine Abstimmung möglich; BE 109-696 bis -703, -705 bis -707, -709 bis -711: Beweidung abgestimmt; FND: Pflege über NALAP</p>
<p>Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit</p>
<p></p>

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-17	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Aschbachsgrund (Gewässer)
Flächengröße der BE (in ha):	0,45
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Suhl (Kreisfreie Stadt Suhl)
Gemarkung(en):	Gehlberg
Flur(en) / Flurstück(e):	Gehlberg: Flur 014 509,510, Flur 015 519,520
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 07.04.2021 - 10.09.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30743	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30848	6522	Schwarzstorch		B	B		
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Schwarzstorch

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50035		30743 30848 90038 90039	Aschbachsgrund (Gewässer) als Nahrungshabitat des Schwarzstorches. Gemäß FB Offenland des FFH-Gebietes 070 (Triops 2019a) handelt es sich um ein Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzenvegetation, für das aufgrund des guten Erhaltungszustandes und kaum vorhandener Beeinträchtigungen keine gezielten Maßnahmen erforderlich sind. Dies gilt auch für die Belange des Schwarzstorchs. Unter Beachtung der Behandlungsgrundsätze für den Schwarzstorch ist allerdings die Entwicklung zu beobachten. Die im Rahmen des Projekts "Naturnahe Waldbäche" formulierte Maßnahme des Waldumbaus entlang von Gewässern durch Zurückdrängen der Fichte und Einbringung bzw. Förderung von Laubhölzern wurde in den FB Wald (FFH 70) übernommen und wird sich positiv auf die in den Fichtenforsten verlaufenden Fließgewässerabschnitte auswirken.	0,4511		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	I	x Jahre lang

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
 (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

17/02/2021; E-Mail des GUV Gera/Apfelstädt/Obere Ilm

Abstimmung im Rahmen der PAG

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
17/02/2021; Gewässerunterhaltung mit Ziel Basis-Unterhaltung (Regelunterhaltung)
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-18	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Schorte mit Zuflüssen
Flächengröße der BE (in ha):	0,94
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmenau (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Stützerbach, Wald Langewiesen
Flur(en) / Flurstück(e):	Stützerbach: Flur 024 12,13,19, Wald Langewiesen: Flur 008 4, Flur 009 1
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum -	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 07.04.2021 - 10.09.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30715	6598	Grauspecht		B	A		
30732	6590	Rauhfußkauz		B	A		
30746	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30765	6602	Schwarzspecht		B	A		
30849	6522	Schwarzstorch		B	B		
30900	6602	Schwarzspecht		B	B		
30934	6585	Sperlingskauz		B	B		
30962	6585	Sperlingskauz		B	B		
90037	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90042	6602	Schwarzspecht	B	B	B	B	
90049	6598	Grauspecht	C	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	
Erhaltungsziele (Code LRT; Art):	
NA: Schwarzstorch	
Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50036		30715 30732 30746 30765 30849 30900 30934 30962 90037 90038 90039 90042 90049	Schorte mit Zuflüssen als Nahrungshabitat des Schwarzstorches. Gemäß FB Offenland des FFH-Gebietes 072 (Triops 2019b) handelt es sich um ein Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzenvegetation, für das aufgrund des guten Erhaltungszustandes und kaum vorhandener Beeinträchtigungen keine gezielten Maßnahmen erforderlich sind. Dies gilt auch für die Belange des Schwarzstorchs. Unter Beachtung der Behandlungsgrundsätze für den Schwarzstorch ist allerdings die Entwicklung zu beobachten.	0,9392		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	I	x Jahre lang

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
 (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

17/02/2021; E-Mail des GUV Gera/Apfelstädt/Obere Ilm

Abstimmung im Rahmen der PAG

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

17/02/2021; Gewässerunterhaltung mit Ziel Erhalten (kein/nur geringer Eingriff im Außenbereich)

Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 27.09.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-19	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Roßbach: Plaudergrund
Flächengröße der BE (in ha):	6,99
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Breitenbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Breitenbach: Flur 013 1/10,1/11,1/12,1/6,1/8,1/9,10,11,2/1,2/2,21,22,23,24,29,3/1,3/2,30,35/6,36/6,37/6,38/6,4/1,4/2,5,7,8,9/1,9/
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 109 Thüringer Wald östlich Suhl mit Vessertal
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 109-678

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach		KULAP-N-ID	
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie					Datum 07.04.2021 - 10.09.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach		Bemerkungen	
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung
30740	6590	Rauhfußkauz		B	B	
30851	6522	Schwarzstorch		B	B	
30946	6585	Sperlingskauz		B	B	
40024	6543	Wespenbussard		k.A.	k.A.	
90037	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
NA: Schwarzstorch NA: Wespenbussard (Entwicklungshabitat)

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFG54302M01, DETHLIFG54302M02, DETHLIFG54302R04, DETHLIFG54302R09, DETHLIFG54302R10, DETHLIGL54302L12, DETHLIGL54302L16, DETHLIGL54302M02, DETHLIGL54302M03, DETHLIGL54302M06, DETHLIGL54302M07, DETHLIGL54302M08
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität		
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50107		30740 30851 30946 40024 90037 90038 90039	Grünland östlich des Roßbaches und Plaudergrunds. Gemeinsam mit den Gewässern und dem angrenzenden Grünland Nahrungshabitat des Schwarzstorchs. Zugleich Nahrungs-Entwicklungshabitat des Wespenbussards. Gemäß FB Offenland des FFH-Gebietes 109 (PGNU 2019a) handelt es sich im nördlichen Bereich teilweise um (zu entwickelnde) Berg-Mähwiesen (LRT 6520). Die Maßnahmenfläche wird größtenteils mit Rindern beweidet. Zur Bewahrung und Verbesserung der Gewässerqualität und des Nahrungsangebots ist für den Schwarzstorch eine extensive Grünlandnutzung in der Bachaue ausschlaggebend, d. h. die gemäß FFH-MaP geplante extensive Beweidung ist fortführbar (auf der gesamten Fläche), ohne (gemäß FFH-MaP im Bereich der LRT) bzw. mit maximal entzugsorientierter Düngung. An Nutzungsartengrenzen sollten periodisch abschnittsweise in die Nutzung einzubeziehende Saum- oder Brachestreifen belassen werden. Zu Details der Maßnahmenplanung des LRT vgl. PGNU (2019a).	6,9742	KULAP	1.2.1.1 1.	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.8.1.	Rinderbeweidung mit ausgewählten Rassen	optimal	I	mindestens einmal jährlich	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
24/02/2021; Nutzer 26-2 (schriftlich)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
24/02/2021; Der Maßnahme wird teilweise zugestimmt. Dem Belassen von Saum- und Brachestreifen wird nicht zugestimmt, da diese aus der KULAP-Förderung herausfallen würden und die finanziellen Mittel benötigt werden.											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-20	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Ochsenbacher Teich
Flächengröße der BE (in ha):	0,50
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Großbreitenbach (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Wald Neustadt
Flur(en) / Flurstück(e):	Wald Neustadt: Flur 011 17
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 07.04.2021 - 10.09.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30746	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30854	6522	Schwarzstorch		B	B		
30900	6602	Schwarzspecht		B	B		
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90042	6602	Schwarzspecht	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Schwarzstorch

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50039	30746 Ochsenbacher Teich, 30854 Flachwasserbereich. Teil des 30900 Nahrungshabitats des Schwarzstorches. 90038 Im Zuge der Pflege des Stillgewässers ist 90039 zur Sicherung eines ausreichenden 90042 Nahrungsangebotes die Verlandungszone zu erhalten.	0,4989		4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
<p>Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Nutzer 26/F1: Abstimmung nicht möglich, keine Rückmeldung											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
;											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-21	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	nördlich Talsperre Schönbrunn
Flächengröße der BE (in ha):	1,18
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schleusegrund (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Unterneubrunn
Flur(en) / Flurstück(e):	Unterneubrunn: Flur 000 721/4,721/5,721/6
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 07.04.2021 - 16.04.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30745	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30868	6549	Wanderfalke		B	B		
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90045	6549	Wanderfalke	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
RE: Wanderfalke

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme	7...=Entwicklungsmaßnahme							
50042	30745 30868 90039 90045	Reproduktionshabitat des Wanderfalken am Nordufer der Talsperre Schönbrunn. Bei dem Nistplatz handelt es sich um eine künstlich geschaffene Horstnische an einem ehemaligen Steinbruch. Jegliche Störungen zur Brutzeit, insbesondere Freizeitaktivitäten wie Klettern, Geocaching etc. sind zu vermeiden. Die Bestandsüberwachung/ -betreuung ist beizubehalten.	1,1757		6.2.4.	Schaffung von beruhigten Bereichen	optimal	I	x Jahre lang
					11.10.	Beibehaltung der bisherigen Nutzungsform/ Maßnahmen	optimal	I	mindestens einmal jährlich

Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflge- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflge- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
<p>Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung im Rahmen der PAG											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
;											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-22	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Geiersfelsen
Flächengröße der BE (in ha):	1,97
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Suhl (Kreisfreie Stadt Suhl), Oberhof (Landkreis Schmalkalden-Meiningen)
Gemarkung(en):	Gehlberg
Flur(en) / Flurstück(e):	Gehlberg: Flur 023 610,611
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 107 Schneekopf - Schmücker Graben - Großer Beerberg
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 107-14

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 07.04.2021 - 16.04.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30742	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30869	6549	Wanderfalke		B	B		
30903	6602	Schwarzspecht		B	B		
30964	6585	Sperlingskauz		B	B		
90037	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90042	6602	Schwarzspecht	B	B	B	B	
90045	6549	Wanderfalke	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

RE: Wanderfalke

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50043		30742 30869 30903 30964 90037 90039 90042 90045	Reproduktionshabitat des Wanderfalken am Geierfelsen. Gemäß FB Offenland des FFH-Gebietes 107 (Triops 2019c) wurden die Felsbereiche als Silikatschutthalden (LRT 8150), Silikatifelsen und ihre Felsspaltenvegetation (LRT 8220) sowie Silikatifelskuppen mit ihrer Pioniervegetation (LRT 8230) erfasst. Bei Bedarf (ab einer Deckung von 40 %) sind Entbuschungen geplant. Dies darf, wenn zum Erhalt der LRT-Flächen erforderlich, nur unter größter Sorgfalt und in Abstimmung mit Ornithologen und der UNB/des Forstes erfolgen. Dabei ist zu beachten, dass gemäß Hofmann et al. (2017) kleine Fichten dem Brutplatz den nötigen Schutz bieten. Diese Gehölze sind unbedingt zu erhalten. Generell sind jegliche Störungen zur Brutzeit, insbesondere Freizeitaktivitäten wie Klettern, Geocaching etc. zu vermeiden - für den Klettersport ist das FND bereits ganzjährig gesperrt. Die Bestandsüberwachung/ -betreuung ist beizubehalten.	1,9661			1.9.5.3. Verbuschung auslichten 6.2.4. Schaffung von beruhigten Bereichen 11.10. Beibehaltung der bisherigen Nutzungsform/ Maßnahmen	optimal optimal optimal	I I I	bei Bedarf x Jahre lang mindestens einmal jährlich	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 107 (Triops 2019c) erfolgt (BE 107-14) - kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
;											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-23	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Zahme Gera
Flächengröße der BE (in ha):	3,96
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Elgersburg, Geratal, Geratal (Ilm-Kreis), Suhl (Kreisfreie Stadt Suhl)
Gemarkung(en):	Arlesberg, Elgersburg, Gehlberg, Geraberg
Flur(en) / Flurstück(e):	Arlesberg: Flur 004 289,292/1,293/2,293/3,295,299,300,301/1, Flur 005 345,346,347,370,370/1,370/2,371,372,372/1,373, Flur 006 374,375,376,377,378,379,380,381,382,383,384,385,389,391,392,394,395,396,397,399/1,399/2,399/3,399/4,400,400/1,400/2,402,402/1,404,405,405/1,406, Flur 008 504, Elgersburg: Flur 010 1457, Flur 011 1458, Gehlberg: Flur 018 541,542,543,545,546,547,550,552, Flur 019 557/24,558/1,559/1,560/1,561/1,563,565,568/1,569/1,570/1,571/1,572/1,572/2,573, Geraberg: Flur 009 77,77/3, Flur 010 217, Flur 011 262/1,275,276,276/1, Flur 012 376,391
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 70 Oberlauf der Zahmen Gera - Seiffartsburg
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 70-28; BE 70-18; BE 70-27

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum -	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 07.04.2021 - 05.01.2022
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30709	6598	Grauspecht		B	B		
30712	6598	Grauspecht		B	B		
30716	6598	Grauspecht		B	A		
30743	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30870	6631	Wasseramsel		B	B		
30971	6585	Sperlingskauz		B	B		
30992	6522	Schwarzstorch		B	B		
40031	6593	Eisvogel		k.A.	k.A.		
90037	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90046	6631	Wasseramsel	B	B	B	B	
90049	6598	Grauspecht	C	B	B	B	
90053	6593	Eisvogel	C	C	B	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	
Erhaltungsziele (Code LRT; Art):	
RE: Wasseramsel	
NA: Schwarzstorch	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

RE: Eisvogel (Entwicklungshabitat)

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen: DETHLIGL52304Y01, DETHLIGL52304Y02, DETHLIGL52304Y06, DETHLIGL52304Z02, DETHLIGL53302D01, DETHLIGL53302D03, DETHLIGL53302D04, DETHLIGL53302D07, DETHLIGL53302D08, DETHLIGL53302D12, DETHLIGL53302I02

aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT								
50044		30709 Reproduktionshabitat der Wasseramsel 30712 und Entwicklungshabitat des Eisvogels 30716 an der Zahmen Gera, teilweise auch 30743 Nahrungshabitat des Schwarzstorches. 30870 Entsprechend des FB Offenland für das 30971 FFH-Gebiet 070 (Triops 2019a) ist die 30992 Zahme Gera zugleich LRT 3260 sowie 40031 Habitat für die Arten nach Anhang II der 90037 FFH-Richtlinie Westgroppe (Cottus 90038 gobio) sowie Entwicklungshabitat für das 90039 Bachneunauge (Lampetra planeri). Für 90046 diese Schutzgüter wurden bereits bei 90049 Triops (2019a) Maßnahmen geplant, von 90053 denen Wasseramsel, Eisvogel und Schwarzstorch profitieren. Diese umfassen die Wiederherstellung der Durchgängigkeit im Bereich des Entnahmebauwerkes der Thüringer Fernwasserversorgung zur Überleitung in die Ohratalsperre durch eine Verlegung des Bauwerkes in den Nebenschluss des Fließgewässers oder - alternativ - eine Sohlanhebung im Unterwasser, eine Anpassung der Durchlassgröße sowie die Umgestaltung der Sohle im Oberwasser.	3,9619	KULAP	6.1.6.	Einstellung/ Einschränkung anderer Sport- und Freizeitaktivitäten	optimal	I	x Jahre lang
					11.2.4.	Anlage von Steilwänden	optimal	I	bei Bedarf

Diese Maßnahme wurde der Planung zum Projekt "Naturnahe Waldbäche" der Naturstiftung David (2019) entnommen. Unterhalb davon ist die Beseitigung von in den Bach hineinreichenden Gesteinsschüttungen zu prüfen und ggf. zu beseitigen. Begleitende Fichtenbestände sind im Rahmen des Waldumbaus durch Laubgehölze zu ersetzen (vgl. auch ThüringenForst 2014). Insbesondere zur Vermeidung von Störungen und zur Förderung eines für den Eisvogel geeigneten Fischbestandes ist maximal eine extensive Angelnutzung (v. a. kein Besatz mit Raub- und Nutzfischen wie Forelle) durchzuführen. Uferabbrüche und überhängige Gehölze sind zu erhalten und zu fördern.

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs		Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:

NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 070 (Triops 2019a) erfolgt (BE 70-27, -28) - kein Nutzer

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
Abstimmung im Rahmen der PAG
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
:
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-24	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Freibach
Flächengröße der BE (in ha):	3,35
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Suhl (Kreisfreie Stadt Suhl)
Gemarkung(en):	Gehlberg, Schmiedefeld
Flur(en) / Flurstück(e):	Gehlberg: Flur 012 498, Flur 013 506,507,508, Schmiedefeld: Flur 008 34,38,47
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 07.04.2021 - 16.04.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30743	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30871	6631	Wasseramsel		B	B		
30951	6585	Sperlingskauz		B	B		
90037	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90046	6631	Wasseramsel	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

RE: Wasseramsel

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53302Z01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50045		30743 30871 30951 90037 90039 90046	Reproduktionshabitat der Wasseramsel am Freibach. Die Gewässerunterhaltung ist auf ein Mindestmaß zu beschränken, dabei sind die allgemeinen Behandlungsgrundsätze für die Wasseramsel zu beachten. Langfristig sind im Rahmen des Waldumbaus die angrenzenden Fichtenbestände durch Laubgehölze zu ersetzen.	3,3531		4.6.3.	Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen	optimal	I	bei Bedarf	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
17/02/2021; E-Mail des GUV Gera/Apfelstädt/Obere Ilm											
Abstimmung im Rahmen der PAG											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
17/02/2021; Gewässerunterhaltung mit Ziel Erhalten (kein/nur geringer Eingriff im Außenbereich)											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-25	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Nahe
Flächengröße der BE (in ha):	7,44
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmenau (Ilm-Kreis), Suhl (Kreisfreie Stadt Suhl), Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Frauenwald, Schleusingerneundorf, Schmiedefeld, Vesser
Flur(en) / Flurstück(e):	Frauenwald: Flur 018 119/3,120/3,121/3,127/3,129/3,130/3,133/3,162/1,166/1,167/1,168/1,169/1,174/1,175/3,176/3,179/3,180/3,181/1,182/1,183/3,184/5,185/4,186/5,2,394/1,395/1, Schleusingerneundorf: Flur 001 1,10/1,10/2,11,12,14,15,17,2/1,2/2,20/6,21,25,26,27/19,29/19,3,31/19,35,36,37,38,39,4,40,5,6,7,8,9, Flur 002 107,108,11,12/1,12/2,15/1,15/2,16/2,17/2,18/2,23/2,24,25,26,30/1,31/1,32,33,34,35,41,42,45/2,46/2,46/3,47,48,49/1,49/2,5/1,5/2,50,51,6/1,61/1,61/15,62,63,64,67,68,7/1,7/2,72/3,72/4,73/6,73/8,76,77,78,79,80,81,82,84,92,97/1, Flur 004 1,10/13,10/14,12/1,12/2,2/1,2/2,2/3,3,5,7/2,7/4,70/3,70/4,79,81/3,96/6,97/6, Flur 010 145/80,146/90,147/90,148/90,190/80,205/1,205/2,206/1,206/2,206/80,207/1,209/1,209/2,211/2,212,67/60, Schmiedefeld: Flur 004 102/4,116/2,324/102,378/117,379/115,380/117,381/117, Flur 009
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 109 Thüringer Wald östlich Suhl mit Vessertal
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 109-778

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 07.04.2021 - 05.01.2022	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30852	6522	Schwarzstorch		B	B		
30872	6631	Wasseramsel		B	B		
30892	6602	Schwarzspecht		B	B		
30932	6585	Sperlingskauz		B	B		
40030	6593	Eisvogel		k.A.	k.A.		
90037	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90042	6602	Schwarzspecht	B	B	B	B	
90046	6631	Wasseramsel	B	B	B	B	
90053	6593	Eisvogel	C	C	B	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
RE: Wasseramsel NA: Schwarzstorch RE: Eisvogel (Entwicklungshabitat)

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54302E03, DETHLIGL54302U01, DETHLIGL54302Z06, DETHLIGL54302Z07, DETHLIGL54302Z08, DETHLIGL54302Z17, DETHLIGL54302Z18, DETHLIGL54302Z19, DETHLIGL54302Z20, DETHLIGL54311Q02, DETHLIGL54311Q03, DETHLIGL54311Q05
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT Habitat								
50046		30852 Reproduktionshabitat der Wasseramsel an der Nahe. Zum Teil auch 30872 Nahrungshabitat des Schwarzstorches 30892 (ID 30852). Entsprechend des FB 30932 Offenland für das FFH-Gebiet 109 40030 (PGNU 2019a) ist ein Teilabschnitt des 90037 Habitats den LRT 3260 und 6430 90038 zuzuordnen. Die im FFH-MaP 90042 formulierten Maßnahmen für den Erhalt 90046 der Feuchten Hochstaudenflur stehen 90053 den Belangen der beiden Vogelarten nicht entgegen. Für die Wasseramsel wurde zudem das Ausbringen von Nistkästen/-röhren (bei Bedarf) formuliert. Des Weiteren ist die Gewässerunterhaltung der Nahe auf ein Mindestmaß zu beschränken, dabei sind die allgemeinen Behandlungsgrundsätze für die Wasseramsel zu beachten. Zu Details der Maßnahmenplanung der LRT vgl. PGNU (2019a). Insbesondere zur Vermeidung von Störungen und zur Förderung eines für den Eisvogel geeigneten Fischbestandes ist maximal eine extensive Angelnutzung (v. a. kein Besatz mit Raub- und Nutzfischen wie Forelle) durchzuführen. Uferabbrüche und überhängige Gehölze sind zu erhalten und zu fördern.	7,4435	KULAP		4.6.3. Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen	optimal	I	bei Bedarf
						6.1.6. Einstellung/ Einschränkung anderer Sport- und Freizeitaktivitäten	optimal	I	x Jahre lang
						11.2.2. Ausbringung von Nistkästen/ -röhren	optimal	k	bei Bedarf
						11.2.4. Anlage von Steilwänden	optimal	k	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
 (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 109 (PGNU 2019a) erfolgt (BE 109-778) - Nutzer nicht bekannt/vorhanden;
 Abstimmung im Rahmen der PAG

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
;
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-26	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Finstere Gabel
Flächengröße der BE (in ha):	0,92
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schleusegrund (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Gabel, Unterneubrunn
Flur(en) / Flurstück(e):	Gabel: Flur 000 112/3,112/4,113/9, Unterneubrunn: Flur 000 794,796,797,798,799,803,813,818,819,820,821,829
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 72 Erbskopf - Marktal und Morast - Gabeltäler
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 72-26; BE 72-27; BE 72-25

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum -	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 07.04.2021 - 16.04.2021
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30745	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30873	6631	Wasseramsel		B	B		
30902	6602	Schwarzspecht		B	B		
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90042	6602	Schwarzspecht	B	B	B	B	
90046	6631	Wasseramsel	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
RE: Wasseramsel

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54311D02
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE								
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50047		30745 30873 30902 90039 90042 90046	Reproduktionshabitat der Wasseramsel an der Finsteren Gabel. Gemäß FB Offenland für das FFH-Gebiet 072 (Triops 2019b) größtenteils als LRT 3260 erfasst. Im Norden umfasst das Habitat auch ein kleines Flachmoor (LRT 7140), und verläuft im Greinersgründchen durch Berg-Mähwiesen(reste) bzw. eine Entwicklungsfläche des LRT 6520. Bei einer Aufnahme einer Nutzung bzw. Pflege dieser Wiesen sind die Belange der Wasseramsel zu berücksichtigen. Zu Details der Maßnahmenplanung der LRT vgl. Triops (2019b). Aufgrund des guten Erhaltungszustandes und kaum vorhandener Beeinträchtigungen des Fließgewässers sind keine gezielten Maßnahmen erforderlich. Dies gilt auch für die Belange der Wasseramsel. Unter Beachtung der Behandlungsgrundsätze für diese Art ist allerdings die Entwicklung zu beobachten. Die zum Teil begleitenden Fichtenbestände sind durch Laubgehölze zu ersetzen.	0,9226	NALAP, keine (0.90ha)	15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	I	x Jahre lang

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
 (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Abstimmung im Rahmen der PAG

Abstimmung der Grünland-LRT im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 072 (Triops 2019b) erfolgt (BE 72-26, -27) - kein Nutzer (bekannt)

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
;
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-27	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Wolfsbach
Flächengröße der BE (in ha):	3,24
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmenau (Ilm-Kreis), Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Frauenwald, Schleusingerneundorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Frauenwald: Flur 018 62/8,68, Schleusingerneundorf: Flur 001 16/1,16/3,23, Flur 012 305/31,52/11,52/7,52/9,52/95,52/96
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 07.04.2021 - 16.04.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30741	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30874	6631	Wasseramsel		B	B		
30893	6602	Schwarzspecht		B	B		
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90042	6602	Schwarzspecht	B	B	B	B	
90046	6631	Wasseramsel	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

RE: Wasseramsel

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54311Q01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50048	30741 Reproduktionshabitat der Wasseramsel am Wolfsbach. Die 30874 Gewässerunterhaltung ist auf ein 30893 Mindestmaß zu beschränken, dabei sind 90039 die allgemeinen Behandlungsgrundsätze 90042 für die Wasseramsel zu beachten. 90046	3,2427	KULAP	4.6.3.	Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
<p>Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung im Rahmen der PAG											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
;											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-28	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Nesseltal
Flächengröße der BE (in ha):	0,66
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Schleusingerneundorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Schleusingerneundorf: Flur 010 63/1,67/27,67/29,67/30,67/31,67/33,67/49,67/61,67/87
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 07.04.2021 - 16.04.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30740	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30875	6631	Wasseramsel		B	B		
30892	6602	Schwarzspecht		B	B		
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90042	6602	Schwarzspecht	B	B	B	B	
90046	6631	Wasseramsel	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

RE: Wasseramsel

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54302Z09
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50049		30740 30875 30892 90039 90042 90046	Reproduktionshabitat der Wasseramsel im Nesselstal. Gemäß FB Offenland für das FFH-Gebiet 109 (PGNU 2019) überlagert sich das Habitat im unteren Abschnitt mit dem LRT 3260. Hierfür sind im FFH-MaP keine Maßnahmen geplant. Für die Wasseramsel ist es von Bedeutung, die Gewässerunterhaltung auf ein Mindestmaß zu beschränken, dabei sind die allgemeinen Behandlungsgrundsätze für die Art zu berücksichtigen.	0,6575		4.6.3.	Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
 (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Abstimmung im Rahmen der PAG

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

;

Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-29	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Finstere Erle
Flächengröße der BE (in ha):	1,00
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Hirschbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Hirschbach: Flur 006 14,15,16,17,18,19,24/5, Flur 008 124/4,128/2,130,131/1,136/1,137/1,143/1,170/138,171/138,172/144,173/144,174/144,195/131,198/131,21
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 109 Thüringer Wald östlich Suhl mit Vessertal
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 109-948; BE 109-796

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 07.04.2021 - 24.09.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30740	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30877	6631	Wasseramsel		B	B		
30894	6602	Schwarzspecht		B	B		
30896	6602	Schwarzspecht		B	B		
30919	6585	Sperlingskauz		B	B		
30928	6585	Sperlingskauz		B	B		
30930	6585	Sperlingskauz		B	B		
30993	6522	Schwarzstorch		B	B		
90037	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90042	6602	Schwarzspecht	B	B	B	B	
90046	6631	Wasseramsel	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
RE: Wasseramsel NA: Schwarzstorch

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54302A05
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50051		30740 30877 30894 30896 30919 30928 30930 30930 30933 90037 90038 90039 90042 90046	Finstere Erle als Reproduktionshabitat der Wasseramsel und zum Teil Nahrungshabitat des Schwarzstorches. Gemäß FFH-Managementplanung (FB 109) des FFH-Gebietes 109 (PGNU 2019a) zugleich Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzenvegetation (LRT 3260) mit begleitenden Feuchten Hochstaudenfluren (LRT 6430) und Habitat der Westgroppe. Die Planungen von PGNU (2019a) in diesen Bereichen umfassen die Schaffung eines durchgehenden, offenen Fließgewässersystems sowie das Ausbringen von Nistkästen/-röhren bei Bedarf. Die Pflege der Hochstaudenfluren steht den Bedürfnissen der beiden Arten nicht entgegen. Zu Details der Maßnahmenplanung der einzelnen LRT und Anhang-II-Art vgl. PGNU (2019a). Generell ist die Gewässerunterhaltung der Finsternen Erle auf ein Mindestmaß zu beschränken, die Behandlungsgrundsätze für die Wasseramsel sind dabei zu beachten.	0,9992		4.4.1. 4.6.3. 11.2.2.	Schaffung eines durchgehenden, offenen Fließgewässersystems Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen Ausbringung von Nistkästen/-röhren	optimal optimal optimal	I I k	einmalige Maßnahme bei Bedarf bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
 (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 109 (PGNU 2019a) erfolgt (BE 109-796, -948) - Nutzer nicht vorhanden/nicht bekannt

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

;

Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-30	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Stelzenwiesengrund
Flächengröße der BE (in ha):	0,60
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Breitenbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Breitenbach: Flur 021 22,24/13,42/7, Flur 022 1/2, 1/3, 102, 103, 105, 106, 107, 108, 109, 11/2, 110, 12/1, 12/2, 13/4, 2/2, 2/3, 68, 69, 7/1, 7/3, 7/4, Flur 023 11/1, 11/2, 12/1, 12/2, 13/2, 21, 24, 25, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 6/1, 6/2, 7, 8
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 109 Thüringer Wald östlich Suhl mit Vessertal
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 109-777

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 07.04.2021 - 16.04.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30740	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30878	6631	Wasseramsel		B	B		
30946	6585	Sperlingskauz		B	B		
30982	6602	Schwarzspecht		B	B		
90037	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90042	6602	Schwarzspecht	B	B	B	B	
90046	6631	Wasseramsel	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

RE: Wasseramsel

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFG54302R07, DETHLIGL54302M05, DETHLIGL54302N02, DETHLIGL54302N06, DETHLIGL54302N07, DETHLIGL54302R01, DETHLIGL54302R03
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50052		30740 30878 30946 30982 90037 90039 90042 90046	Reproduktionshabitat der Wasseramsel im Stelzenwiesengrund. Gemäß FB Offenland des FFH-Gebiets 109 (PGNU 2019a) handelt es sich bei dem Bach um ein Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzenvegetation (LRT 3260) mit begleitenden Feuchten Hochstaudenfluren (LRT 6430). Für den Fließgewässer-LRT selbst sind im FFH-MaP keine Maßnahmen geplant - unter Beachtung der Behandlungsgrundsätze für die Wasseramsel ist die Gewässerunterhaltung auf ein Mindestmaß zu beschränken. Bei Bedarf können Nistkästen/-röhren ausgebracht werden. Zu Details der Maßnahmenplanung des LRT 6430 vgl. PGNU (2019a).	0,6043	KULAP	4.6.3. 11.2.2.	Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen Ausbringung von Nistkästen/-röhren	optimal optimal	l k	bei Bedarf bei Bedarf	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 109 (PGNU 2019a) erfolgt (BE 109-777) - Nutzer nicht vorhanden/nicht bekannt											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
;											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-31	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Roßbach und Gewässer im Plaudergrund
Flächengröße der BE (in ha):	2,09
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Breitenbach, Erlau
Flur(en) / Flurstück(e):	Breitenbach: Flur 013 12/3,12/4,12/5,12/6,12/7,13/1,13/2,14/4,14/5,14/6,14/7,19/1,20/11,20/12,21,22,24,25,30,31,32,38/6,42,44, Flur 014 13/2,13/3,14/1,14/2,15/1,15/2,16/1,16/2,17/1,17/2,18/3,20/2,21/2,21/3,22/2,22/3,23/2,23/3,24/11,24/12,24/ 5,24/6,24/8,24/9,25/1,25/2,40,45,46,5/3,5/4,5/5,5/6,53/2,55,56,6/2,6/3,60,66,67,68,69,7/2,7/3,7/4,8,9/1,9/3
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 109 Thüringer Wald östlich Suhl mit Vessertal
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 109-529; BE 109-775; BE 109-776

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 07.04.2021 - 10.09.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30740	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30851	6522	Schwarzstorch		B	B		
30879	6631	Wasseramsel		B	B		
30891	6602	Schwarzspecht		B	B		
30946	6585	Sperlingskauz		B	B		
30982	6602	Schwarzspecht		B	B		
40024	6543	Wespenbussard		k.A.	k.A.		
90037	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90042	6602	Schwarzspecht	B	B	B	B	
90046	6631	Wasseramsel	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):	
RE: Wasseramsel	
NA: Schwarzstorch	
NA: Wespenbussard (Entwicklungshabitat)	

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54302L03, DETHLIGL54302L12, DETHLIGL54302M01, DETHLIGL54302M02, DETHLIGL54302M03, DETHLIGL54302M04, DETHLIGL54302M08

aktuelle Nutzung(en) /
Pflege (mit Datum)

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT Habitat								
50122	30740 30851 30879 30891 30946 30982 40024 90037 90038 90039 90042 90046	Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen (bei Bedarf)	2,0896	KULAP	4.6.3.	Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									
50053	30740 30851 30879 30891 30946 30982 40024 90037 90038 90039 90042 90046	Abschnitt des Roßbaches als Reproduktionshabitat der Wasseramsel, z. T. auch Nahrungshabitat des Schwarzstorches und Teil des Nahrungs-Entwicklungshabitats des Wespenbussards. Im oberen Bereich wurde der Roßbach im Rahmen des FB Offenlandes für das FFH-Gebiet 109 (PGNU 2019a) als Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzenvegetation (LRT 3260), zum Teil mit begleitenden Feuchten Hochstaudenfluren (LRT 6430) erfasst. Für den Fließgewässer-LRT selbst sind im FFH-MaP keine Maßnahmen geplant - unter Beachtung der Behandlungsgrundsätze für die Wasseramsel und den Schwarzstorch ist die Gewässerunterhaltung auf ein Mindestmaß zu beschränken. Neben dem Ausbringen von Nistkästen/-röhren bei Bedarf wird eine gelegentliche Mahd der Hochstaudenfluren (etwa alle zwei Jahre) im zentralen Abschnitt der Maßnahmenfläche geplant. Zu Details der Maßnahmenplanung der einzelnen LRT vgl. PGNU (2019a).	1,8290	KULAP	1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	I	alle zwei Jahre	1060
					4.6.3.	Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen	optimal	I	bei Bedarf	
					11.2.2.	Ausbringung von Nistkästen/-röhren	optimal	k	bei Bedarf	

50108	30740 30851 30946 30982 40024 90037 90038 90039 90042	Plaudergrund (Gewässer). Gemeinsam mit dem umgebenden Grünland Nahrungshabitat des Schwarzstorches. Zugleich Nahrungs-Entwicklungshabitat des Wespenbussards. Gemäß FB Offenland des FFH-Gebietes 109 (PGNU 2019a) handelt es sich um ein Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzenvegetation (LRT 3260) mit bachbegleitender Feuchter Hochstaudenflur (LRT 6430). Für den Fließgewässer-LRT selbst sind im FFH-MaP keine Maßnahmen geplant - unter Beachtung der Behandlungsgrundsätze für den Schwarzstorch ist die Gewässerunterhaltung auf ein Mindestmaß zu beschränken. Die im FFH-MaP formulierten Maßnahmen zur Pflege der Hochstaudenfluren (eine Mahd etwa alle 2 Jahre ab August) sind den Belangen des Vogelschutzes zuträglich. Zu Details der Maßnahmenplanung der einzelnen LRT vgl. PGNU (2019a).	0,2605	KULAP	1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	I	alle zwei Jahre	151
					4.6.3.	Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen	optimal	I	bei Bedarf	

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									
		8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen										
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 109 (PGNU 2019a) erfolgt (BE 109-775, -776) - Nutzer nicht vorhanden/nicht bekannt										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
;										
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 29.09.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-32	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Großes Riesenhaupt: Grünland Nord I
Flächengröße der BE (in ha):	22,49
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmenau (Ilm-Kreis), Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Frauenwald, Schleusingerneundorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Frauenwald: Flur 006 108,109,156,161,188/42, Flur 007 10,100/1,100/2,101,102,103,104,105/1,105/2,106,107,108,109,11,110,111,112,113,114,116/43,117/47,118/48,119/51,12,120/53,124/81,125/88,126/90,127/92,128/95,13,131,14,15,16,17,18,19,20,21,22,23,24,25,26,27,28,29,3,30,31,32/1,32/2,33,34,35,36,37,38,39,4/4,4/6,40,41,42,45,5/2,58/1,58/2,6/2,63,64,65,66,67,68,69,7/2,70/2,71/1,71/2,72/2,73/4,73/6,76/2,77,78,79,8,80,83,84,85,86,87,9,99/2, Flur 008 146/2,146/3, Flur 009 227,228,229,230,231,232,233,234,235,289,290, Flur 015 59,60/6, Schleusingerneundorf: Flur 012 52/97
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 26.03.2021 - 05.10.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30772	6639	Braunkehlchen		B	C		
30774	6614	Dohle		B	B		
30831	6678	Neuntöter		B	B		
30840	6541	Rotmilan		B	B		
30883	6671	Wiesenpieper		B	C		
30989	6522	Schwarzstorch		B	B		
40029	6561	Wachtelkönig		k.A.	k.A.		
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90047	6671	Wiesenpieper	C	B	C	C	
90048	6639	Braunkehlchen	C	B	C	C	
90051	6678	Neuntöter	B	B	B	B	
90052	6541	Rotmilan	C	B	B	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

RE: Wiesenpieper RE: Braunkehlchen NA: Neuntöter NA: Rotmilan NA: Schwarzstorch

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54311M02, DETHLIGL54311M03
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50149	extensive Beweidung mit Nachpflege (nach Wiesenbrüterbrut)	22,4905	KULAP	1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe	optimal	I	mindestens einmal jährlich
	30772 30774 30831 30840 30883 30989 40029 90038 90047 90048 90051 90052							

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
60009	Reproduktionshabitat des Wiesenpiepers und Braunkehlchens innerhalb eines Wiesenbrütergebietes auf dem Großen Riesenhaupt (Grünland Nord I), zugleich Entwicklungshabitat für den Wachtelkönig und Nahrungshabitat des Neuntöters. Zum Schutz von Wiesenbrütern sollte die aktuell durchgeführte Beweidung unter ornithologischer Betreuung nach Abschluss der ersten Brut der Wiesenbrüter (ca. ab Mitte Juni, bei Vorkommen des Braunkehlchens Anfang Juli bzw. von Wachtelkönig ab etwa Mitte Juli) erfolgen. Bei einer früheren Beweidung ist eine Besatzdichte von 1 GVE/ha nicht zu überschreiten oder es können als Alternative zum Schutz der Wiesenbrüter unter ornithologischer Betreuung Gelegeschutzzonen angelegt werden. Zur Beseitigung von Weideresten, Störzeigern oder Gehölzjungwuchs ist ggf. eine Nachpflege erforderlich. Alternativ ist auch eine Mahdnutzung nach Abschluss der ersten Wiesenbrüterbrut möglich.	22,4905	KULAP	1.2.1.6. 1.2.1.1. 1.2.4.1. 6.1.5. 11.2.1.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc. Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen Beweidung mit Terminvorgabe Leinenpflicht für Hunde Anlage von Gelegeschutzzonen	optional optimal optimal optimal optional	I I I k k	maximal zweimal jährlich einmal jährlich mindestens einmal jährlich einmalige Maßnahme bei Bedarf	7755
	30772 30774 30831 30840 30883 30989 40029 90038 90047 90048 90051 90052								

Die Einrichtung von Schonstreifen oder -flächen auf mindestens 10 % der Fläche, die erst in die Zweitnutzung oder die Erstnutzung des Folgejahres einbezogen werden, sichern Fluchtmöglichkeiten, schützen Nachgelege und bieten Jagd- und Singwarten. Auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Generell sollten im Wiesenbrütergebiet und angrenzenden Bereichen mit möglichem Vorkommen von Wiesenbrütern Maßnahmen zur Besucherlenkung ergriffen werden. Insbesondere sollten mit Hilfe von Informationstafeln darauf hingewiesen werden, dass zum Schutz der Arten Hunde v. a. während der Brutzeit anzuleinen sind.

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
 (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
04/05/2021; Nutzer 26/5 (schriftlich)
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
04/05/2021; nur teilweise umsetzbar: späte Beweidung nicht möglich
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 29.09.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-33	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Schöne Wiese
Flächengröße der BE (in ha):	7,07
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Suhl (Kreisfreie Stadt Suhl)
Gemarkung(en):	Vesser
Flur(en) / Flurstück(e):	Vesser: Flur 002 128/33,129/33,130/33,131/33,132/33,133/33,134/33,135/33,136/33,137/33,138/33,139/33,140/33,141/33,
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 109 Thüringer Wald östlich Suhl mit Vessertal
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 109-549; BE 109-942

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach		KULAP-N-ID	
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie					Datum 07.04.2021 - 29.09.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach		Bemerkungen	
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung
30740	6590	Rauhfußkauz		B	B	
30885	6671	Wiesenpieper		B	C	
30932	6585	Sperlingskauz		B	B	
40017	6567	Bekassine		k.A.	k.A.	
90037	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B
90047	6671	Wiesenpieper	C	B	C	C

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
RE: Wiesenpieper NA: Schwarzstorch RE: Bekassine (Entwicklungshabitat)

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFG54302E01, DETHLIFG54302E02, DETHLIFG54302E03, DETHLIFG54302E06, DETHLIFG54302E07, DETHLIFG54302E08, DETHLIGL54302E01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE								
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50146		30740 30885 30932 40017 90037 90039 90047	Mähweidenutzung nach Wiesenbrüterbrut	7,0736	KULAP	1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	I	zweimal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
60011		30740 30885 30932 40017 90037 90039 90047	Reproduktionshabitat des Wiesenpiepers auf der Schönen Wiese. Zugleich Teil des Entwicklungshabitats der Bekassine. Gemäß FFH-MaP soll die Nutzung optimalerweise als Mähweide, zum Schutz des Wiesenpiepers mit einer Mahd ab Mitte Juli erfolgen, zudem sind periodisch, abschnittsweise in die Nutzung einzubeziehende Saum- oder Brachestreifen entlang der Waldränder zu belassen und auf den Einsatz von Bioziden sowie (auch gemäß Vorgaben des FFH-MaP) auf eine Düngung ist zu verzichten. Die in den Behandlungsgrundsätzen aufgeführten Mahdvorgaben sind zu berücksichtigen. Bei einem möglichen Vorkommen kommt dies auch der Bekassine zugute. Natürliche Singwarten (und ggf. Zaunpfähle) sind zu erhalten bzw. zu fördern. Eine ornithologische Betreuung sollte erfolgen.	7,0736	KULAP	1.2.1.1 1. 1.2.2. 1.5.3. 11.2.6.	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung Einstellung des Einsatzes von Düngemitteln Mahd erst nach der Jungenaufzucht	optimal optimal optimal optimal	I I I I	einmal jährlich zweimal jährlich x Jahre lang einmal jährlich	2792

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
 (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 109 (PGNU 2019a) erfolgt (BE 109-549) - kein Nutzer vorhanden/bekannt

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

;

Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-34	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Grünland nordöstlich von Schmiedefeld
Flächengröße der BE (in ha):	29,92
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Suhl (Kreisfreie Stadt Suhl)
Gemarkung(en):	Schmiedefeld
Flur(en) / Flurstück(e):	Schmiedefeld: Flur 001 1044,1046,1047,1048,1049,1050,1051,1053,1054,1055,1225/608,1226/640,1227/667,1229/887,1233/899 ,1279/1052,1280/1052,1294/876,1295/876,1345/921,1346/920,1347/920,1350/919,1353/918,1354/917,13 57/914,1358/912,1361/910,1362/909,1365/906,1366/904,1369/903,1372/902,1373/899,1376/899,1377/89 9,1380/898,1381/897,1384/881,1385/882,1388/884,1392/886,1395/888,1396/888,1397/890,1398/892,139 9/900,1401/919,1402/737,1403/739,1404/739,1405/737,1406/737,1407/733,1408/732,1409/732,1410/732 ,1411/734,1446/783,1447/783,1448/858,1449/858,1488/786,1489/787,1513/1045,1514/1045,1515/1045,1 516/1045,1517/1045,1518/1045,1637,576/13,577,578,579,580,581,582,583,584,585,586,587,588,589,59 0,591,592,593,594,595,596,597,598,599,600,601,602,603,604,605,606,607,608,609,610,611,612,613,61 4,615,616,617,618,619,620,621,622,623,624,625,626,627,628,629,630,631,632,633,634,635,636,637,63 8,639,640,641,642,643,644,645,646,647,648,649,650,651,652,653,654,655,656,657,658,659,660,661,66 2,663,664,665,666,667,668,669,670,671,672,673,674,675,676,677,678,679,680,681,682,683,684,685,68 6,687,688,689,690,691,692,693,694,695,696,697,698,699,700,701,702,703,704,705,706,707,708,709,71 0,711,712,713,714,715,716,717,718,719,720,721,722,723,724,725,726,727,728,729,730,731,740,741,74 2,743,744,745,746,747,748,749,750,751,752,753,754,755,756,757,758,759,760,761,762,763,764,765,76 6,767,768,769,770,771,772,773,774,775,776,777,778,779,780,781,782,784,785,788,813,815,816,817,81 9,820,821,822,823,824,825,826,827,828,829,830,831,832,833,834,835,836,837,838,839,840,841,842,84 3,844,845,846,847,848,849,850,851,859,860,861,862,863,864,865,866,867,868,869,870,871,872,873,87 4,875,877,878,879,880,883,885,887,889,891,893,894,895,896,905, Flur 004 162/3, Flur 007
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 221 Bergwiesen um Schmiedefeld a. Rstg. mit Ziegensumpf
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 221-34; BE 221-35; BE 221-65

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum -**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 07.04.2021 - 05.10.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30744	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30773	6639	Braunkehlchen		B	C		
30825	6678	Neuntöter		B	B		
30886	6671	Wiesenpieper		B	C		
40019	6567	Bekassine		k.A.	k.A.		
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90047	6671	Wiesenpieper	C	B	C	C	
90048	6639	Braunkehlchen	C	B	C	C	
90051	6678	Neuntöter	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum										
Erhaltungsziele (Code LRT; Art):										
RE: Wiesenpieper RE: Braunkehlchen NA: Neuntöter NA: Schwarzstorch RE: Bekassine (Entwicklungshabitat)										
Aktuelle Nutzung(en):										
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:		DETHLIFG53304U06, DETHLIFG53304U07, DETHLIGL53304U01, DETHLIGL53304U04, DETHLIGL53304U05								
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)										
Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50124		30744 extensive Beweidung mit Rindern und 30773 Pferden 30825 30886 40019 90038 90039 90047 90048 90051	29,9186	KULAP	1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe	optimal	I	mindestens einmal jährlich	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat		6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
60013		30773 Grünland nordöstlich von Schmiedefeld: 30825 Reproduktionshabitat des Wiesenpiepers 30886 und zum Teil des Braunkehlchens (Hab.- 40019 ID 30773), zugleich Nahrungshabitat des 90038 Neuntötters (Hab.-ID 30825) und Teil des 90047 Entwicklungshabitats der Bekassine (ID 90048 40019). Ein Großteil der Fläche wird mit 90051 Rindern und Pferden beweidet. Gemäß FB Offenland des FFH-Gebietes 221 (Triops 2019d) wird der südöstliche Bereich durch Berg-Mähwiesen (LRT 6520) eingenommen. Wie im FFH-MaP geplant, kann die aktuell durchgeführte extensive Beweidung (einschließlich Nachpflege zur Zurückdrängung von Störzeigern, Weideresten und Gehölzjungwuchs) fortgeführt werden (auf der gesamten Fläche), allerdings sollte sie zum Schutz der wiesenbrütenden Arten Wiesenpieper und Braunkehlchen unter ornithologischer Betreuung erst nach deren Brutzeit (etwa ab Juli, bei Vorkommen der Bekassine ab Mitte Juli) erfolgen.	23,6398	KULAP	1.2.1.1 1. 1.2.4.1. 11.2.1.	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen Beweidung mit Terminvorgabe Anlage von Gelegeschutzzonen	optimal optimal optional	I I k	einmal jährlich mindeste ns einmal jährlich bei Bedarf	8624
Bei früherer Beweidung ist eine Besatzdichte von 1 GVE/ha nicht zu überschreiten, alternativ können Gelegeschutzzonen eingerichtet werden. Auf mindestens 10 % der Fläche sind zur Parzellierung jährlich alternierende Saum- oder Brachstreifen zu belassen, natürliche Singwarten und Weidezäune sind zu erhalten bzw. zu fördern. Auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Zu Details der Maßnahmenplanung der einzelnen LRT vgl. Triops (2019d).										

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60014		30744 30773 30825 30886 40019 90038 90039 90047 90048 90051	Grünland nordöstlich von Schmiedefeld: Reproduktionshabitat des Wiesenpiepers und zum Teil des Braunkehlchens (Hab.-ID 30773), zugleich Nahrungshabitat des Neuntötters (Hab.-ID 30825) und Teil des Entwicklungshabitats der Bekassine (40019). Ein Großteil der Fläche wird mit Rindern und Pferden beweidet. Gemäß FB Offenland des FFH-Gebietes 221 (Triops 2019d) wird der südliche Bereich durch Berg-Mähwiesen (LRT 6520) eingenommen. Wie im FFH-MaP geplant, kann die aktuell durchgeführte extensive Beweidung fortgeführt werden (auf der gesamten Fläche), allerdings sollte sie zum Schutz der wiesenbrütenden Arten Wiesenpieper und Braunkehlchen unter ornithologischer Betreuung erst nach deren Brutzeit (etwa ab Juli, bei Vorkommen der Bekassine ab Mitte Juli) erfolgen. Weidezäune und natürliche Singwarten sind zu erhalten bzw. zu fördern. Bei früherer Beweidung ist eine Besatzdichte von 1 GVE/ha nicht zu überschreiten, alternativ können Gelegeschutzzone eingerichtet werden.	6,2788	KULAP	1.2.1.1 1.	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	l	einmal jährlich	
						1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe	optimal	l	mindestens einmal jährlich	2290
						11.2.1.	Anlage von Gelegeschutzzone	optional	k	bei Bedarf	
<p>Dabei sind auf mindestens 10 % der Fläche (entlang des Gewässers und des Waldrandes, nicht jedoch entlang der Straße) jährlich alternierende Saum- oder Brachstreifen zu belassen. Außerdem muss eine Nachpflege zur Zurückdrängung von Störzeigern (sowie von Weideresten und Gehölzjungwuchs) erfolgen. Auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Zu Details der Maßnahmenplanung der einzelnen LRT vgl. Triops (2019d).</p>											
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
<p>Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
18/02/2021; Nutzer 26/1 (per E-Mail)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
18/02/2021; Der Maßnahmenplanung wird zugestimmt.											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-35	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Rosenkopf: nördlich Freibach
Flächengröße der BE (in ha):	4,72
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmenau (Ilm-Kreis), Suhl (Kreisfreie Stadt Suhl)
Gemarkung(en):	Manebach, Schmiedefeld, Stützerbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Manebach: Flur 009 1327/2,1347,1348,1350,1351,1352,1353,1354,1355,1356,1357,1357/1,1357/3,1357/4, Flur 019 1435/1, Schmiedefeld: Flur 008 134/51, Stützerbach: Flur 001 17/1,75
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 07.04.2021 - 29.09.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30743	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30800	6678	Neuntöter		B	B		
30887	6671	Wiesenpieper		B	B		
30987	6522	Schwarzstorch		B	B		
40018	6567	Bekassine		k.A.	k.A.		
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90047	6671	Wiesenpieper	C	B	C	C	
90051	6678	Neuntöter	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

RE: Wiesenpieper NA: Neuntöter NA: Schwarzstorch RE: Bekassine (Entwicklungshabitat)

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFG53313A07, DETHLIGL53313A04, DETHLIGL53313A22
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50058		30743 30800 30887 30987 40018 90038 90039 90047 90051	Reproduktionshabitat des Wiesenpiepers am Rosenkopf (nördlich des Freibachs). Zugleich Teil des Nahrungshabitates des Neuntöters (ID 30800) und Entwicklungshabitat der Bekassine. Die Fläche unterliegt einer extensiven Rinderbeweidung, die fortgeführt werden kann, jedoch zum Schutz der wiesenbrütenden Art Wiesenpieper nach der Brutzeit (etwa ab Mitte Juni, bei Vorkommen der Bekassine ca. ab Mitte Juli) und unter ornithologischer Betreuung. Bei früherer Beweidung ist eine Besatzdichte von 1 GVE/ha nicht zu überschreiten, alternativ sind Gelegeschutzzonen zu errichten. Zur Beseitigung von Weideresten, Störzeigern oder Gehölzjungwuchs ist ggf. eine Nachpflege erforderlich. Auf mindestens 10 % der Fläche (insbesondere entlang des Waldrandes) sind periodisch abschnittsweise in die Nutzung einzubeziehende Saum- oder Brachstreifen zu belassen, Zaunpfähle und natürliche Singwarten sind zu erhalten bzw. zu fördern.	4,7247	KULAP	1.2.1.6. 1.2.1.1 1.2.4.1 11.2.1.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc. Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen Beweidung mit Terminvorgabe Anlage von Gelegeschutzzonen	optional optimal optimal optional	I I I k	maximal zweimal jährlich einmal jährlich mindestens einmal jährlich bei Bedarf	
Auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Alternativ ist auch eine Mahd unter o. g. Vorgaben möglich.											
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Nutzer 26/4: Nutzerabstimmung nicht möglich (keine Rückmeldung)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
;											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-36	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Schneekopfmoor
Flächengröße der BE (in ha):	6,53
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Suhl (Kreisfreie Stadt Suhl)
Gemarkung(en):	Gehlberg
Flur(en) / Flurstück(e):	Gehlberg: Flur 009 466/21,467
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 107 Schneekopf - Schmücker Graben - Großer Beerberg
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 107-7

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 07.04.2021 - 29.09.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30742	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30888	6671	Wiesenpieper		B	A		
30965	6585	Sperlingskauz		B	B		
90037	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90047	6671	Wiesenpieper	C	B	C	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
RE: Wiesenpieper

Aktuelle Nutzung(en):
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität		
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50059		30742 30888 30965 90037 90039 90047	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme Reproduktionshabitat des Wiesenpiepers innerhalb des Schneekopfmoores, zugleich Kernzone des Biosphärenreservates "Thüringer Wald". Gemäß FB Offenland des FFH-Gebiets 107 (Triops 2019c) handelt es sich um ein Geschädigtes Hochmoor (LRT 7120) mit einem kleinen Dystrophen Stillgewässer (LRT 3160). Aktive Maßnahmen sind aktuell nicht erforderlich. Allerdings ist der natürliche Wasserhaushalt des Schneekopfmoores zu erhalten bzw. wiederherzustellen. Diesbezüglich sind die Stauanlagen in den ehemaligen Entwässerungsgräben regelmäßig hinsichtlich ihrer Funktionstüchtigkeit zu prüfen. Bei Bedarf ist eine Entfernung des Fichtenjungwuchses vorzunehmen. Aufgrund der Lage innerhalb der Kernzone des BR gilt ein Betretungsverbot, dies gilt es auch im Hinblick auf die wiesenbrütende Art Wiesenpieper weiterhin durchzusetzen. Zu Details der Maßnahmenplanung der einzelnen LRT vgl. Triops (2019c).	6,5335		1.9.5.1. 13.2.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung Betretungsverbot	optimal optimal	I I	bei Bedarf x Jahre lang	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 107 (Triops 2019c) erfolgt (BE 107-7) - kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
;											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 21.09.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-37	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Grünland östlich von Gehlberg (II)
Flächengröße der BE (in ha):	18,05
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis), Suhl (Kreisfreie Stadt Suhl)
Gemarkung(en):	Arlesberg, Gehlberg
Flur(en) / Flurstück(e):	Arlesberg: Flur 009 505,506, Gehlberg: Flur 002 202/1,202/2,203/1,203/2,204/1,204/2,205/1,205/2,206,207,208,209/1,209/2,210/1,211/2,211/3,211/4,212/4,214/2,214/3,214/4,214/5,214/6,215/2,215/3,215/4,216/1,216/2,217,218/1,218/2,218/3,219,220,221/1,221/2,222,223,224,225/1,225/2,236/1,236/2,237,238,239,281,283/3,284/2,285/2,286/3,287/2,288/1,288/2,288/3,289/1,289/2,289/3,290,291/1,291/2,291/3,291/4,292/1,292/2,292/3,392/24,392/6, Flur 019
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 70 Oberlauf der Zahmen Gera - Seiffartsburg
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 70-1

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 16.04.2021 - 29.09.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30889	6671	Wiesenpieper		B	B		
90047	6671	Wiesenpieper	C	B	C	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

RE: Wiesenpieper

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53302H01, DETHLIGL53302H04
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50060		30889 90047	Ausgedehnter Bergwiesenkomplex östlich von Gehlberg, Reproduktionshabitat des Wiesenpiepers. Gemäß FB Offenland des FFH-Gebietes 070 (Triops 2019a) teilweise als Berg-Mähwiese (LRT 6520) erfasst und im östlichen Teil durch Rinder beweidet. Diese Nutzung ist gemäß FFH-Plan zum Schutz des Wiesenbrüters erst nach Abschluss der ersten Brut (ca. ab Mitte Juni), unter ornithologischer Betreuung, durchzuführen. Bei früherer Beweidung ist eine Besatzdichte von 1 GVE/ha nicht zu überschreiten, alternativ sind Gelegeschutzzonen einzurichten. Zur Beseitigung von Weideresten, Störzeigern oder Gehölzjungwuchs ist ggf. eine Nachpflege erforderlich. Auch die im westlichen Bereich aktuelle Mahdnutzung kann fortgeführt werden. Diese Nutzung ist zum Schutz des Wiesenbrüters ebenfalls unter ornithologischer Betreuung erst nach Abschluss der ersten Brut (ca. ab Mitte Juni) durchzuführen. Zu Details der Maßnahmenplanung des LRT vgl. Triops (2019a).	18,0476	KULAP	1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optimal	l	mindestens einmal jährlich	
						11.2.1.	Anlage von Gelegeschutzzonen	optional	k	bei Bedarf	
Bei der Nutzung ist auf den Einsatz von Pestiziden zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Weidezäune und natürliche Singwarten sind zu erhalten bzw. zu fördern.											
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 070 (Triops 2019a) erfolgt (BE 70-1)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
; bereits umgesetzt auf einem Teil der Fläche, auf dem anderen (kleineren) Teil wird die Optimalmaßnahme des FFH-MaP (Mahd) umgesetzt											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-38	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Gehölz 150 nördlich von Heimig
Flächengröße der BE (in ha):	0,15
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Suhl (Kreisfreie Stadt Suhl)
Gemarkung(en):	Schmiedefeld
Flur(en) / Flurstück(e):	Schmiedefeld: Flur 001 1402/737,1403/739,1405/737,1406/737, Flur 007 186/125,188/125
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 20.04.2021 - 22.04.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30980	6678	Neuntöter		B	B		
90051	6678	Neuntöter	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
RE: Neuntöter

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53304U04
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50061	Gehölz 150 nördlich von Heimig. Reproduktionshabitat des Neuntötters. Die Gehölze sind als Nistplätze zu erhalten, ggf. sollten Nachpflanzungen erfolgen.	0,1477	KULAP	1.10.4.	Erhalt von Knicks/ Hecken	optimal	I	x Jahre lang	

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen										
<p>Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
Abstimmung im Rahmen der PAG										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
;										
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-39	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Heimigbach
Flächengröße der BE (in ha):	0,17
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Suhl (Kreisfreie Stadt Suhl)
Gemarkung(en):	Schmiedefeld
Flur(en) / Flurstück(e):	Schmiedefeld: Flur 001 714,715,716,717,718,719,721,722,723, Flur 007 62/1,70
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 20.04.2021 - 05.10.2021
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30773	6639	Braunkehlchen		B	C		
30824	6678	Neuntöter		B	B		
30886	6671	Wiesenpieper		B	C		
40019	6567	Bekassine		k.A.	k.A.		
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90047	6671	Wiesenpieper	C	B	C	C	
90048	6639	Braunkehlchen	C	B	C	C	
90051	6678	Neuntöter	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):	
RE: Neuntöter	
RE: Wiesenpieper	
RE: Bekassine (Entwicklungshabitat)	
NA: Schwarzstorch	

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53304U01, DETHLIGL53304U04, DETHLIGL53304U05
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50065		30773 30824 30886 40019 90038 90047 90048 90051	Abschnitt des Heimigbaches mit begleitenden Gehölzen als Reproduktionshabitat des Neuntöters und Teil des Entwicklungshabitats der Bekassine. Die Ufergehölze sind als Nistplätze zu erhalten, ggf. sollten Nachpflanzungen erfolgen.	0,1662		4.7.5.2.	Anlage von Uferböschungen/ Ufergehölzen	optimal	I	x Jahre lang	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
<p>Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung im Rahmen der PAG											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
;											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-40	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Heimigbach (Nord)
Flächengröße der BE (in ha):	6,04
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Suhl (Kreisfreie Stadt Suhl)
Gemarkung(en):	Schmiedefeld
Flur(en) / Flurstück(e):	Schmiedefeld: Flur 001 1,11,1212/37,1213/37,1214/37,1215/37,1245/30,1246/30,1251/73,1252/73,1268/29,1269/29,1273/26,1274/26,1275/26,1276/26,14,15/1,15/2,15/3,15/4,1519/40,1520/41,1521/42,1522/43,1523/44,2,21,22,23,24,25,27,28,3,31,32,33,34,35,36,37,38,39,45,576/13,6,68,69,7,70,71,715,72,74,75,76,77,78,79,8,80,81, Flur 007 280/63,281/63,282/63,283/63,284/63,285/63,286/63,287/63,288/63,289/54,290/62,291/54,54/1,62/1
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 221 Bergwiesen um Schmiedefeld a. Rstg. mit Ziegensumpf
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 221-19; BE 221-20

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 20.04.2021 - 22.04.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30825	6678	Neuntöter		B	B		
90051	6678	Neuntöter	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
NA: Neuntöter

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFG53304P04, DETHLIFG53304P05, DETHLIGL53304O03, DETHLIGL53304U01, DETHLIGL53304U02
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50066		30825 90051	Nahrungshabitat des Neuntöters entlang des Heimigbaches (Nord). Gemäß FB Offenland des FFH-Gebietes 221 (Triops 2019d) wurden Berg-Mähwiesen (LRT 6520), Artenreiche Borstgrasrasen (LRT 6230*) sowie (z. T. zu entwickelnde) Übergangs- und Schwingrasenmoore (LRT 7140) abgegrenzt. Wie im FFH-MaP geplant, kann die aktuelle Nutzung - eine extensive Rinderbeweidung - fortgeführt werden. Auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen, allerdings sollte hier im Hinblick auf die Behandlungsempfehlungen für die Borstgrasrasen (TLUG 2018) gänzlich auf eine Düngung verzichtet werden. Zu Details der Maßnahmenplanung der einzelnen LRT vgl. Triops (2019d).	6,0404	KULAP	1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optimal	I	mindestens einmal jährlich	
Zur Erhöhung der Strukturvielfalt wird für den FB Wald empfohlen, einen stufigen Waldrand mit vorgelagertem Gebüsch- und Krautsaum durch Auffichten des Gehölzbestandes und Förderung einer natürlichen Verjüngung (ggf. Ergänzungspflanzung) von heimischen standortgerechten Gebüschern und Bäumen II. Ordnung zu entwickeln. Krautsäume sind durch eine Mahd im Spätsommer/Herbst (ergänzt durch eine gelegentliche Mahd im Frühjahr/-sommer) zu pflegen.											
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 221 (Triops 2019d) erfolgt (BE 221-19, -20)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
; BE 221-19: Maßnahme nicht umsetzbar; BE 221-20: Maßnahme wird bereits umgesetzt											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-41	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Rosenkopf (südlich Freibach)
Flächengröße der BE (in ha):	3,63
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmenau (Ilm-Kreis), Suhl (Kreisfreie Stadt Suhl)
Gemarkung(en):	Manebach, Schmiedefeld, Stützerbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Manebach: Flur 009 1327/2,1351, Schmiedefeld: Flur 008 142/52,56/1, Stützerbach: Flur 001 10/1,10/2,10/3,11/1,11/2,11/3,12/1,12/2,13/1,13/2,14/1,14/2,15,16/1,16/2,17/1,17/2,17/3,18,19/1,19/2,19/3, 55/1,55/2,55/3,56,57,68,69,7/1,7/2,7/3,7/4,70,71,72,73,74,75,8/1,8/2,8/3,8/4,9/1,9/2,9/3,9/4, Flur 014
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 07.04.2021 - 29.09.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30743	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30800	6678	Neuntöter		B	B		
30887	6671	Wiesenpieper		B	B		
30987	6522	Schwarzstorch		B	B		
40018	6567	Bekassine		k.A.	k.A.		
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90047	6671	Wiesenpieper	C	B	C	C	
90051	6678	Neuntöter	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
NA: Neuntöter NA: Schwarzstorch RE: Wiesenpieper RE: Bekassine (Entwicklungshabitat)

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53313A03, DETHLIGL53313A23, DETHLIGL53313A24, DETHLIGL53313A25
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50068		30743 30800 30887 30987 40018 90038 90039 90047 90051	Reproduktionshabitat des Wiesenpiepers am Rosenkopf (südlich des Freibach). Zugleich Teil des Nahrungshabitates des Neuntötters (ID 30800) und Entwicklungshabitat der Bekassine. Die Fläche unterliegt einer extensiven Rinderbeweidung, die fortgeführt werden kann, jedoch zum Schutz der wiesenbrütenden Art Wiesenpieper nach der Brutzeit (etwa ab Mitte Juni, bei Vorkommen der Bekassine ca. ab Mitte Juli) und unter ornithologischer Betreuung. Bei früherer Beweidung ist eine Besatzdichte von 1 GVE/ha nicht zu überschreiten, alternativ sind Gelegeschutzzonen zu errichten. Zur Beseitigung von Weideresten, Störzeigern oder Gehölzjungwuchs ist ggf. eine Nachpflege erforderlich. Auf mindestens 10 % der Fläche (insbesondere entlang des Waldrandes) sind periodisch abschnittsweise in die Nutzung einzubeziehende Saum- oder Brachstreifen zu belassen, Zaunpfähle und natürliche Singwarten sind zu erhalten bzw. zu fördern.	3.6287	KULAP	1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	optional	I	maximal zweimal jährlich	
						1.2.1.1	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe	optimal	I	mindestens einmal jährlich	
						11.2.1.	Anlage von Gelegeschutzzonen	optional	k	bei Bedarf	
Auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Alternativ ist auch eine Mahd unter o. g. Vorgaben möglich.											
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
18/02/2021; Nutzer 26/1 (per E-Mail)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
18/02/2021; Der Maßnahmenplanung wird zugestimmt. Beweidung erfolgt früher, aber mit < 1 GVE/ha.											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-42	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Freibach (Rosenkopf)
Flächengröße der BE (in ha):	0,66
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmenau (Ilm-Kreis), Suhl (Kreisfreie Stadt Suhl)
Gemarkung(en):	Manebach, Schmiedefeld, Stützerbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Manebach: Flur 009 1327/2,1347,1348,1350,1351,1357/3, Schmiedefeld: Flur 008 134/51,142/52, Stützerbach: Flur 001 10/1,11/1,11/2,12/1,13/1,14/1,16/1,17/1,17/3,19/3,56,7/1,70,72,74,75,8/1,9/1,9/2
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 07.04.2021 - 29.09.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30743	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30800	6678	Neuntöter		B	B		
30887	6671	Wiesenpieper		B	B		
30987	6522	Schwarzstorch		B	B		
40018	6567	Bekassine		k.A.	k.A.		
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90047	6671	Wiesenpieper	C	B	C	C	
90051	6678	Neuntöter	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

RE: Wiesenpieper
 NA: Neuntöter
 NA: Schwarzstorch
 RE: Bekassine (Entwicklungshabitat)

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53313A03, DETHLIGL53313A04, DETHLIGL53313A22, DETHLIGL53313A23, DETHLIGL53313A24, DETHLIGL53313A25
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50069		30743 30800 30887 30987 40018 90038 90039 90047 90051	Reproduktionshabitat des Wiesenpiepers am Rosenkopf (Freibach). Zugleich Teil des Nahrungshabitates des Neuntöters (ID 30800) und Entwicklungshabitat der Bekassine. Der Freibach verläuft durch eine Rinderweide und wird zumeist von Ufergehölzen gesäumt. Spezielle Maßnahmen für die Vogelschutzbelange sind nicht erforderlich. Um Störungen zu vermeiden, sollten die Gewässerunterhaltungsmaßnahmen auf ein Minimum beschränkt werden und erst nach Abschluss der Brutzeit des Wiesenpiepers (ca. ab Mitte Juni) erfolgen.	0,6623	KULAP	4.6.3.	Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen	optimal	I	bei Bedarf	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
17/02/2021; E-Mail des GUV Gera/Apfelstädt/Obere Ilm											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
17/02/2021; Gewässerunterhaltung mit Ziel Erhalten (kein/nur geringer Eingriff im Außenbereich)											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-43	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Wettersberg (Grünland)
Flächengröße der BE (in ha):	4,32
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Erlau, Hirschbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Erlau: Flur 012 1,2,4/2, Hirschbach: Flur 002 110/43,43,44,45,48,49,50, Flur 005 34/12,34/17
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 242 Erle-Wiesen St. Kilian
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 242-33; BE 242-32

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 07.04.2021 - 04.06.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30829	6678	Neuntöter		B	B		
30926	6585	Sperlingskauz		B	B		
40026	6543	Wespenbussard		k.A.	k.A.		
90037	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90051	6678	Neuntöter	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Neuntöter
NA: Wespenbussard (Entwicklungshabitat)

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54302L08
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50070		30829 30926 40026 90037 90051	Nahrungshabitat des Neuntöters am Wetztersberg (Grünland) westlich des Steinbruchs. Zugleich Nahrungs-Entwicklungshabitat des Wespenbussards. Gemäß FB Offenland für das FFH-Gebiet 242 (PGNU 2019c) handelt es sich stellenweise um (z. T. zu entwickelnde) Berg-Mähwiesen (LRT 6520) und Artenreiche Borstgrasrasen (LRT 6230*). Ebenso ist ein quelliger Bereich als Übergangs- und Schwingrasenmoor (LRT 7140) definiert und wird vom Habitat angeschnitten. Es findet eine Beweidung mit Schafen und Ziegen statt, das Moor wird durch Mitarbeiter des Biosphärenreservates über eine späte Pflegemahd per Hand erhalten (PGNU 2019c). Die von PGNU formulierten Maßnahmen zur Offenhaltung der Fläche - eine Fortführung der Beweidung - stehen den Vogelschutzbelangen nicht entgegen und sollten, ebenso wie die Pflege des Moores, fortgeführt werden. Zu Details der Maßnahmenplanung der einzelnen LRT vgl. PGNU (2019c).	4,3244	KULAP	1.2.3.5.	Mischbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	
Wesentlich sind die Grundsätze der extensiven Nutzung, d. h. insbesondere der Verzicht auf den Einsatz von Bioziden und - im Hinblick auf die Behandlungsempfehlungen für die Borstgrasrasen (TLUG 2018) - Düngemitteln. Zur Erhöhung der Strukturvielfalt und der Förderung einer ausreichenden Besonnung wird für den FB Wald empfohlen, einen stufigen Waldrand mit vorgelagertem Gebüsch- und Krautsaum durch Auflichten des Gehölzbestandes und Förderung einer natürlichen Verjüngung (ggf. Ergänzungspflanzung) von heimischen standortgerechten Gebüsch und Bäumen II. Ordnung zu entwickeln. Krautsäume sind durch eine Mahd im Spätsommer/Herbst (ergänzt durch eine gelegentliche Mahd im Frühjahr/-sommer) zu pflegen.											
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 242 (PGNU 2019c) erfolgt (BE 242-32, -33)											

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
; BE 242-32: Maßnahme umsetzbar, BE 242-33: keine Abstimmung
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-44	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Grünland 150 m westlich Breiter Grund
Flächengröße der BE (in ha):	1,77
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmenau (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Stützerbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Stützerbach: Flur 021 34,35, Flur 023 1/1
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 20.04.2021 - 22.04.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30799	6678	Neuntöter		B	B		
90051	6678	Neuntöter	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Neuntöter

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53313H05
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50071		30799 90051	Kleiner, beweideter Teil eines größeren Nahrungshabitats des Neuntöters westlich des Breiten Grundes. Zur Offenhaltung des Habitats ist die extensive Beweidung (einschließlich Nachpflege zur Beseitigung von Weideresten, Störzeigern und Gehölzjungwuchs) fortzuführen. Alternativ ist auch eine Mahd oder Mähweidenutzung möglich. Auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Zur Erhöhung der Strukturvielfalt wird für den FB Wald empfohlen, einen stufigen Waldrand mit vorgelagertem Gebüsch- und Krautsaum durch Auflichten des Gehölzbestandes und Förderung einer natürlichen Verjüngung (ggf. Ergänzungspflanzung) von heimischen standortgerechten Gebüschern und Bäumen II. Ordnung zu entwickeln. Krautsäume sind durch eine Mahd im Spätsommer/Herbst (ergänzt durch eine gelegentliche Mahd im Frühjahr/-sommer) zu pflegen.	1,7701	KULAP	1.2.1.	Mahd mit bestimmten Vorgaben	optional	I	maximal zweimal jährlich	
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	mindestens einmal jährlich	
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optimal	I	mindestens einmal jährlich	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Nutzer 26/4: Nutzerabstimmung nicht möglich (keine Rückmeldung)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
;											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-45	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	150 m westlich Kleiner Herrenhügel (Stutenhaus)
Flächengröße der BE (in ha):	12,50
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Breitenbach, Hirschbach, Vesser
Flur(en) / Flurstück(e):	Breitenbach: Flur 015 100,21,35,36,37,38,39,40,41,42,43,44,45,46,47,48,49,50,51,52,53,54,55,56,57,58,59,60,61,62,63,64,65,66,67,68,69,70,71,72,73,74,75,76,77,78,79,94,95,96,97,98,99, Hirschbach: Flur 005 34/17, Vesser: Flur 002 401/81
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 109 Thüringer Wald östlich Suhl mit Vessertal
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 109-967; BE 109-690

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 07.04.2021 - 04.06.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30740	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30802	6678	Neuntöter		B	B		
40027	6543	Wespenbussard		k.A.	k.A.		
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90051	6678	Neuntöter	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
NA: Neuntöter NA: Wespenbussard (Entwicklungshabitat)

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54302H15
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE								
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50072		30740 30802 40027 90039 90051	Nahrungshabitat des Neuntöters, etwa 150 m westlich des Kleinen Herrenhügels (am Stutenhaus). Zugleich Nahrungs-Entwicklungshabitat des Wespenbussards. Gemäß FB Offenland des FFH-Gebietes 109 (PGNU 2019a) handelt es sich um Berg-Mähwiesen (LRT 6520), die aktuell einer Mahd mit Nachbeweidung (Pferde) unterliegen. Diese Nutzung kann beibehalten werden. Gehölze sind zu erhalten. Zu Details der Maßnahmenplanung des LRT vgl. PGNU (2019a). Gemäß FFH-MaP ist auf den Einsatz von Düngemitteln zu verzichten. Im Nordosten und Westen wird zur Erhöhung der Strukturvielfalt und der Förderung einer ausreichenden Besonnung für den FB Wald empfohlen, einen stufigen Waldrand mit vorgelagertem Gebüsch- und Krautsaum durch Auflichten des Gehölzbestandes und Förderung einer natürlichen Verjüngung (ggf. Ergänzungspflanzung) von heimischen standortgerechten Gebüschern und Bäumen II. Ordnung zu entwickeln.	12,4966	KULAP	1.2.2.2.	Pferdebeweidung	optimal	l	mindestens einmal jährlich	
						1.5.3.	Einstellung des Einsatzes von Düngemitteln	optimal	k	x Jahre lang	
						1.10.4.	Erhalt von Knicks/ Hecken	optimal	l	x Jahre lang	
Krautsäume sind durch eine Mahd im Spätsommer/Herbst (ergänzt durch eine gelegentliche Mahd im Frühjahr/-sommer) zu pflegen.											
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 109 (PGNU 2019a) erfolgt (BE 109-967)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
; Mahd mit Nachbeweidung wurde mit dem Nutzer abgestimmt											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-46	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Wiese am Ochsenbacher Teich
Flächengröße der BE (in ha):	0,33
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Großbreitenbach (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Wald Neustadt
Flur(en) / Flurstück(e):	Wald Neustadt: Flur 011 17, Flur 016 28,89
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 07.04.2021 - 10.09.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30746	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30854	6522	Schwarzstorch		B	B		
30900	6602	Schwarzspecht		B	B		
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90042	6602	Schwarzspecht	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Schwarzstorch

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50073	30746 Ochsenbacher Teich, Wiesenbereich. 30854 Teil des Nahrungshabitats des 30900 Schwarzstorches. Die Wiese ist 90038 gelegentlich zu mähen, dabei ist auf den 90039 Einsatz von Bioziden und Düngemitteln 90042 zu verzichten.	0,3261		1.5.1.	Einstellung des Einsatzes von Bioziden	optimal	I	x Jahre lang
				1.5.3.	Einstellung des Einsatzes von Düngemitteln	optimal	I	x Jahre lang
				1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
<p>Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
25/01/2021; Abstimmung im Rahmen der PAG (Forst)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
25/01/2021; Maßnahme umsetzbar											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-47	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Roßbach: Grünland westlich
Flächengröße der BE (in ha):	8,66
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Breitenbach, Erlau, Hirschbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Breitenbach: Flur 013 13/2,14/3,14/5,14/7,15/1,15/2,15/3,16,17,19/1,19/2,20/10,20/11,20/12,20/6,20/7,20/8,20/9,22,24,25,27,30, 32,33,34,41,42,43,44, Flur 014 18/1,18/2,18/3,20/1,20/2,21/1,21/2,21/3,22/2,23/2,24/10,24/11,24/4,24/5,24/7,24/8,25/1,25/2,26/1,26/2,27, 28/2,28/3,45,47,56,58,59,60,
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 109 Thüringer Wald östlich Suhl mit Vessertal
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 109-675

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 07.04.2021 - 10.09.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30740	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30851	6522	Schwarzstorch		B	B		
30946	6585	Sperlingskauz		B	B		
40024	6543	Wespenbussard		k.A.	k.A.		
90037	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
NA: Schwarzstorch NA: Wespenbussard (Entwicklungshabitat)

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIBR54302R01, DETHLIFH54302L01, DETHLIFH54302L02, DETHLIFH54302M01, DETHLIGL54302L02, DETHLIGL54302L10, DETHLIGL54302M01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50074		30740 30851 30946 40024 90037 90038 90039	Grünland westlich des Roßbaches. Gemeinsam mit dem Gewässer und dem östlich davon gelegenen Grünland Nahrungshabitat des Schwarzstorches. Zugleich Nahrungs-Entwicklungshabitat des Wespenbussards. Gemäß FB Offenland des FFH-Gebietes 109 (PGNU 2019a) handelt es sich im nördlichen Bereich teilweise um Berg-Mähwiesen (LRT 6520). Die Bachaue wird aktuell extensiv mit Rindern beweidet. Zur Bewahrung und Verbesserung der Gewässerqualität und des Nahrungsangebots ist für den Schwarzstorch eine extensive Grünlandnutzung in der Bachaue ausschlaggebend, d. h. die gemäß FFH-MaP geplante extensive Beweidung (mit Nachpflege) ist fortführbar (auf der gesamten Fläche), ohne (gemäß FFH-MaP im Bereich der LRT) bzw. mit maximal entzugsorientierter Düngung. An Nutzungsartengrenzen, insbesondere entlang des Waldrandes, sollten Saum- oder Brachestreifen belassen werden. Es wird empfohlen, diese periodisch abschnittsweise in die Nutzung einzubeziehen.	8,6576	KULAP	1.2.1.1 1.	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.8.1.	Rinderbeweidung mit ausgewählten Rassen	optimal	I	mindestens einmal jährlich	
Zu Details der Maßnahmenplanung des LRT vgl. PGNU (2019a).											
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
24/02/2021; Nutzer 26/2 (schriftlich)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
24/02/2021; Der Maßnahme wird teilweise zugestimmt. Dem Belassen von Saum- und Brachestreifen wird nicht zugestimmt, da diese aus der KULAP-Förderung herausfallen würden und die finanziellen Mittel benötigt werden.											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-49	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Vesser (nördlich Gemeinde Vesser)
Flächengröße der BE (in ha):	3,02
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Suhl (Kreisfreie Stadt Suhl)
Gemarkung(en):	Vesser
Flur(en) / Flurstück(e):	Vesser: Flur 001 31/2,31/3,40,42,420,43,465/65,466/65,59,60,62,636/35,637/36,638/36,639/36,640/26,660/44,664/44,665/ 39,666/80,668/45,669/45,671/45,672/46,674/49,675/50,676/53,677/61,723/63,771/1,77/2,810,811,813,814, 815,816,817,818,820,821,823,824,825,826,827,830, Flur 003
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 109 Thüringer Wald östlich Suhl mit Vessertal
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 109-802; BE 109-803; BE 109-806; BE 109-807; BE 109-812; BE 109-704

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 07.04.2021 - 10.09.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30740	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30847	6522	Schwarzstorch		B	B		
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
NA: Schwarzstorch

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFG53304X02, DETHLIFG53304X05, DETHLIGL53304W01, DETHLIGL53304W03, DETHLIGL53304X05, DETHLIGL53304X09, DETHLIGL53304X11, DETHLIGL53304X12, DETHLIGL53304X13, DETHLIGL54302C02
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE								
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50080		30740 30847 90038 90039	Vesser (inkl. der Nebenbäche) nördlich der gleichnamigen Gemeinde, Nahrungshabitat des Schwarzstorches. Gemäß FB Offenland für das FFH-Gebiet 109 (PGNU 2019a) handelt es sich bei der Vesser um ein Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzenvegetation (LRT 3260) mit bachbegleitenden Feuchten Hochstaudenfluren (LRT 6430). Für den Fließgewässer-LRT selbst sind im FFH-MaP keine Maßnahmen geplant - unter Beachtung der Behandlungsgrundsätze für den Schwarzstorch ist die Gewässerunterhaltung auf ein Mindestmaß zu beschränken. Die im FFH-MaP formulierten Maßnahmen zur Pflege der Hochstaudenfluren (eine Mahd etwa alle 2 Jahre ab August) - stehen den Belangen des Vogelschutzes nicht entgegen. Zu Details der Maßnahmenplanung der einzelnen LRT vgl. PGNU (2019a).	3,0236	NALAP, KULAP, keine (1.29ha)	1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	I	alle zwei Jahre	
						4.6.3.	Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen	optimal	I	bei Bedarf	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 109 (PGNU 2019a) erfolgt (BE 109-704, -802, -803, -806, -807, -812) - Nutzer i. d. R. nicht bekannt/vorhanden											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
; keine Abstimmung möglich, nur BE 109-704 abgestimmt (Beweidung)											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-50	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Grünland im Gabelgrund
Flächengröße der BE (in ha):	13,43
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schleusegrund (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Gabel, Unterneubrunn
Flur(en) / Flurstück(e):	Gabel: Flur 000 100/4,100/5,101/4,101/5,102/4,102/5,104/4,104/5,105/4,105/5,109/11,109/12,109/13,109/15,109/17,109/19,110/10,110/7,110/8,113/7,113/8,211,212,213,214,215,222,58/5,59/4,60/4,60/7,61/3,62/5,62/6,62/7,63,64,65/2,68/3,69/3,69/4,72/5,73/2,73/3,74,75,76,78/2,81/6,81/7,82,83,84,85,86/2,86/3,86/4,86/5,87/5,88/10,88/6,88/7,88/9,96/4,96/5,96/6,96/7,97/3,97/4,98/5,98/6,98/7,98/8,99/6,99/7,99/8,99/9, Unterneubrunn: Flur 000 758/1,760,767,768,769
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 72 Erbskopf - Marktal und Morast - Gabeltäler
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 72-32; BE 72-28; BE 72-29; BE 72-35; BE 72-31; BE 72-33

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 07.04.2021 - 15.09.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30692	6598	Grauspecht		B	B		
30745	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30843	6541	Rotmilan		B	B		
30850	6522	Schwarzstorch		B	B		
30902	6602	Schwarzspecht		B	B		
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90042	6602	Schwarzspecht	B	B	B	B	
90049	6598	Grauspecht	C	B	B	B	
90052	6541	Rotmilan	C	B	B	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	
Erhaltungsziele (Code LRT; Art):	
NA: Schwarzstorch NA: Rotmilan	
Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54311101, DETHLIGL54311102, DETHLIGL54311105, DETHLIGL54311106, DETHLIGL54311107
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50125		30692 30745 30843 30850 30902 90038 90039 90042 90049 90052	einschürige Mahd	13,4307	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50037		30692 30745 30843 30850 30902 90038 90039 90042 90049 90052	Gabelgrund: Grünland III. Nahrungshabitat des Schwarzstorches östlich des Gabelbaches. Gemäß FB 30850 Offenland für das FFH-Gebiet 072 (Triops 2019b) handelt es sich in weiten Bereichen um Berg-Mähwiesen (LRT 6520) und Artenreiche Borstgrasrasen (LRT 6230*), die zum Teil bereits aktuell einschürig gemäht werden bzw. für die eine einschürige Mahd geplant ist. Zu Details der Maßnahmenplanung der LRT vgl. Triops (2019b). Bei der Nutzung ist auf den Einsatz von Bioziden und - im Hinblick auf die Behandlungsempfehlungen für die Borstgrasrasen (TLUG 2018) - auf eine Düngung zu verzichten.	8,9194	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	3521
50081		30745 30843 30850 90038 90039 90052	Gabelgrund: Grünland I. Nahrungshabitat des Schwarzstorches südlich des Flößteiches. Gemäß FB 30850 Offenland für das FFH-Gebiet 072 (Triops 2019b) handelt es sich um zwei Berg-Mähwiesen (LRT 6520), die regelmäßig einschürig gemäht werden. Diese extensive Nutzung ist fortzuführen. Zu Details der Maßnahmenplanung des LRT vgl. Triops (2019b). Bei der Bewirtschaftung ist auf den Einsatz von Bioziden zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB vorgenommen werden.	0,7241	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	286
50082		30745 30843 30850 90038 90039 90052	Gabelgrund: Grünland II. Nahrungshabitat des Schwarzstorches westlich des Gabelbaches. Gemäß FB 30850 Offenland für das FFH-Gebiet 072 (Triops 2019b) handelt es sich in einigen Bereichen um Berg-Mähwiesen (LRT 6520), für deren Pflege eine regelmäßige Nutzung in Form einer einschürigen Mahd geplant ist. Bei der Bewirtschaftung ist auf den Einsatz von Bioziden zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB vorgenommen werden. Zu Details der Maßnahmenplanung des LRT vgl. Triops (2019b)	3,7748	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	1490
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen
<p>Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)</p>
<p>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):</p>
<p>Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 072 (Triops 2019b) erfolgt (BE 72-28, -29, -31, -32, -33, -35)</p>
<p>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):</p>
<p>; Maßnahme weitestgehend umsetzbar; BE 72-29 und -35: keine Abstimmung (Nutzer nicht bekannt)</p>
<p>Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit</p>

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-51	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Gabelgrund: Grünland IV
Flächengröße der BE (in ha):	1,63
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schleusegrund (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Gabel, Unterneubrunn
Flur(en) / Flurstück(e):	Gabel: Flur 000 110/10,113/7,113/8,203/2,54/6,54/9,55/1,55/2,55/3,56/2,57/4,58/3,58/4,59/3,60/3,60/6,61/1,61/2,61/3,62/4,62/5,
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 72 Erbskopf - Marktal und Morast - Gabeltäler
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 72-36

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 07.04.2021 - 15.09.2021
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30745	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30843	6541	Rotmilan		B	B		
30850	6522	Schwarzstorch		B	B		
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90052	6541	Rotmilan	C	B	B	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
NA: Schwarzstorch NA: Rotmilan

Aktuelle Nutzung(en):
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE								
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50083		30745 30843 30850 90038 90039 90052	Gabelgrund: Grünland IV. Nahrungshabitat des Schwarzstorches nordöstlich der Vorsperre Schönbrunn/Schleuse. Gemäß FB (Triops 2019b) handelt es sich in einigen Bereichen um Berg-Mähwiesen (LRT 6520), für deren Pflege eine regelmäßige ein- bis zweischürige Mahd geplant ist. Bei der Bewirtschaftung ist auf den Einsatz von Bioziden zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB vorgenommen werden. Zu Details der Maßnahmenplanung des LRT vgl. Triops (2019b)	1,6336		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 072 (Triops 2019b) erfolgt (BE 72-36) - Nutzer nicht bekannt											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
;											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-52	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Grünland im Gabelgrund, angrenzend an Talsperre Schönbrunn
Flächengröße der BE (in ha):	1,35
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schleusegrund (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Gabel, Unterneubrunn
Flur(en) / Flurstück(e):	Gabel: Flur 000 110/10,113/6,22/8,52/4,52/5,53/10,53/11,53/13,53/7,54/10,54/11,54/12,54/13,54/14,54/15,54/16,54/17,54/6,54/8,
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 07.04.2021 - 15.09.2021
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30745	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30843	6541	Rotmilan		B	B		
30850	6522	Schwarzstorch		B	B		
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90052	6541	Rotmilan	C	B	B	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
NA: Schwarzstorch NA: Rotmilan

Aktuelle Nutzung(en):
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE								
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50084		30745 30843 30850 90038 90039 90052	Gabelsgrund. Nahrungshabitat des Schwarzstorches nördlich der Vorsperre Schönbrunn/Schleuse. Der Bereich befindet sich innerhalb der Zone 1 des Wasserschutzgebietes. Eine Offenhaltung sollte durch eine gelegentliche Mahd mit Abräumen des Mahdgutes erfolgen.	1,3543		1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	I	einmal jährlich	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
25/01/2021; Abstimmung im Rahmen der PAG (Forst)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
25/01/2021; Mahd aufgrund der Geländegebenheiten schwer umsetzbar											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-53	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Gabelbach
Flächengröße der BE (in ha):	1,06
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schleusegrund (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Gabel, Unterneubrunn
Flur(en) / Flurstück(e):	Gabel: Flur 000 100/5,101/5,102/4,102/5,104/4,104/5,105/4,105/5,109/12,110/10,113/6,113/7,113/8,22/8,53/10,53/11,54/14,54/16,54/17,54/8,55/1,55/2,58/4,58/5,59/3,59/4,60/3,60/4,60/6,60/7,61/2,61/3,62/5,62/7,88/6,88/7,88/9,90,93/2,94/2,96/4,96/5,96/6,96/7,97/3,97/4,98/5,98/6,98/7,98/8,99/6,99/7,99/8,99/9, Unterneubrunn: Flur 000 758/2,759,760
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 72 Erbskopf - Marktal und Morast - Gabeltäler
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 72-31

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 07.04.2021 - 15.09.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30692	6598	Grauspecht		B	B		
30745	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30843	6541	Rotmilan		B	B		
30850	6522	Schwarzstorch		B	B		
30902	6602	Schwarzspecht		B	B		
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90042	6602	Schwarzspecht	B	B	B	B	
90049	6598	Grauspecht	C	B	B	B	
90052	6541	Rotmilan	C	B	B	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Schwarzstorch
NA: Rotmilan

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54311101, DETHLIGL54311102, DETHLIGL54311105, DETHLIGL54311106
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50085		30692 30745 30843 30850 30902 90038 90039 90042 90049 90052	Gabelbach - Nahrungshabitat des Schwarzstorches. Gemäß FB Offenland für das FFH-Gebiet 072 (Triops 2019b) entspricht fast der gesamte Bachabschnitt dem LRT 3260 (Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzenvegetation), für den aufgrund des guten Erhaltungszustandes und kaum vorhandener Beeinträchtigungen keine gezielten Maßnahmen erforderlich sind. Dies gilt auch für die Belange des Schwarzstorchs. Unter Beachtung der Behandlungsgrundsätze für den Schwarzstorch ist allerdings die Entwicklung zu beobachten.	1,0587	KULAP	15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	I	x Jahre lang

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
 (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Abstimmung im Rahmen der PAG

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

;

Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-54	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Aschbachsgrund
Flächengröße der BE (in ha):	0,75
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Suhl (Kreisfreie Stadt Suhl)
Gemarkung(en):	Gehlberg
Flur(en) / Flurstück(e):	Gehlberg: Flur 014 510, Flur 015 519,520
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 07.04.2021 - 10.09.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30743	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30848	6522	Schwarzstorch		B	B		
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):	
NA: Schwarzstorch	

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT	Habitat								
50126	30743 30848 90038 90039	extensive Nutzung/Pflege durch Mahd oder Beweidung	0,7474		1.2.1.1 1.	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT	Habitat									

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50086		30743 30848 90038 90039	Schmaler Grünlandstreifen im westlichen Aschbachsgrund. Nahrungshabitat des Schwarzstorches. Zur Verbesserung der Wasserqualität und zur Verbesserung des Nahrungsangebots ist für den Schwarzstorch eine extensive Grünlandnutzung in der Bachaue ausschlaggebend, d. h. eine Beweidung oder Mahdnutzung ohne Biozideinsatz und mit maximal entzugsorientierter Düngung in Abstimmung mit der UNB sowie mit Belassen von periodisch abschnittsweise in die Nutzung einzubeziehenden Saum- oder Brachestreifen entlang des Waldrandes. Entwässerungen des Grünlandes sind zu vermeiden.	0,4248		1.2.1.1 1. 1.5.1. 1.5.4.	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen Einstellung des Einsatzes von Bioziden Verminderung des Einsatzes von Düngemitteln	optimal optimal optimal	I I I	einmal jährlich x Jahre lang x Jahre lang	25
50087		30743 30848 90038 90039	Schmaler Grünlandstreifen im östlichen Aschbachsgrund. Nahrungshabitat des Schwarzstorches. Zur Verbesserung der Wasserqualität und zur Verbesserung des Nahrungsangebots ist für den Schwarzstorch eine extensive Grünlandnutzung in der Bachaue ausschlaggebend, d. h. eine Beweidung oder Mahdnutzung ohne Biozideinsatz und mit maximal entzugsorientierter Düngung in Abstimmung mit der UNB sowie mit Belassen von periodisch abschnittsweise in die Nutzung einzubeziehenden Saum- oder Brachestreifen entlang des Waldrandes. Entwässerungen des Grünlandes sind zu vermeiden.	0,3121		1.2.1.1 1. 1.5.1. 1.5.1.4.	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen Einstellung des Einsatzes von Bioziden Einstellung des Rodentizideinsatzes	optimal optimal optimal	I I I	einmal jährlich x Jahre lang x Jahre lang	18

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
 (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

25/01/2021; Abstimmung im Rahmen der PAG (Forst)

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

25/01/2021; Mahd aufgrund der Geländegegebenheiten schwer umsetzbar. Beweidung aufgrund der Abgelegenheit und Kleinflächigkeit problematisch.

Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-55	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Breitenbach: Grünland Dommigsgrund (Ost)
Flächengröße der BE (in ha):	0,82
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Breitenbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Breitenbach: Flur 021 25, Flur 022 134,135,136,47/1,47/2,48/1,48/2,48/3,49/1,49/2,50/4,50/5,50/7,50/9,52/1,53/1,53/2,54/1,54/2,60,74,76,77,
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 109 Thüringer Wald östlich Suhl mit Vessertal
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 109-662

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum -	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 07.04.2021 - 10.09.2021
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30740	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30853	6522	Schwarzstorch		B	B		
30946	6585	Sperlingskauz		B	B		
40025	6543	Wespenbussard		k.A.	k.A.		
90037	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):	
NA: Schwarzstorch NA: Wespenbussard (Entwicklungshabitat)	

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54302R02
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE								
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50088		30740 30853 30946 40025 90037 90038 90039	Beweidetes Grünland im Dommigsgrund (Ost) innerhalb des Schwarzstorch-Nahrungshabitats (ID 30853). Zugleich Nahrungs-Entwicklungshabitat des Wespenbussards. Gemäß FB Offenland des FFH-Gebietes 109 (PGNU 2019a) handelt es sich um eine Berg-Mähwiese (LRT 6520). Wie im FFH-MaP geplant, kann die extensive Beweidung mit Rindern fortgeführt werden, zum Schutz des Dunklen-Wiesenknopf-Ameisenbläulings mit Nutzungsruhe zwischen dem 15. Juni und 1. September. Dabei ist auf den Einsatz von Düngemitteln (gemäß FFH-MaP) zu verzichten. Entwässerungen sind zu vermeiden. Zu Details der Maßnahmenplanung des LRT vgl. PGNU (2019a).	0,8243	KULAP	1.2.4.1. 1.5.3.	Beweidung mit Terminvorgabe Einstellung des Einsatzes von Düngemitteln	optimal optimal	l k	mindestens einmal jährlich x Jahre lang	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 109 (PGNU 2019a) erfolgt (BE 190-662)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
; Beweidung wurde abgestimmt											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-56	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Breitenbach (Bach und Gehölze) und Bach im Dommigsgrund
Flächengröße der BE (in ha):	2,36
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Breitenbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Breitenbach: Flur 012 108,109,110,113,114,115,117,118,119,12/1,120,122,123,126,127,13/1,13/2,13/3,130,131,133,134,135,136,138,139,14/10,14/11,14/3,14/4,14/5,14/6,14/9,140,141,142,15/1,15/2,15/3,17/10,17/4,17/5,17/9,18/3,18/4,19/3,19/4,20/2,20/3,21/2,21/3,22/2,22/3,23/2,23/3,24/2,24/3,25/1,25/2,25/3,25/4,26/1,26/2,26/3,27/1,27/2,29/1,29/2,30/1,30/2,31/1,31/2,32/2,32/3,39/2,39/3,40,41/1,41/2,41/3,41/5,45/2,45/3,45/4,46/2,46/4,46/5,57,58,62,63,65,68,71,72,77/70, Flur 021 25,42/12, Flur 022
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 109 Thüringer Wald östlich Suhl mit Vessertal
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 109-964

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum -**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 07.04.2021 - 10.09.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30740	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30822	6678	Neuntöter		B	B		
30823	6678	Neuntöter		B	B		
30853	6522	Schwarzstorch		B	B		
30946	6585	Sperlingskauz		B	B		
40025	6543	Wespenbussard		k.A.	k.A.		
90037	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90051	6678	Neuntöter	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

RE: Neuntöter
NA: Schwarzstorch
NA: Wespenbussard (Entwicklungshabitat)

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54302R02, DETHLIGL54302W01, DETHLIGL54302W02, DETHLIGL54302W03, DETHLIGL54302W04, DETHLIGL54302W07
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50127		30740 30822 30823 30853 30946 40025 90037 90038 90039 90051	Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen (bei Bedarf)	2,3649	KULAP	4.6.3.	Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50089		30740 30822 30853 30946 40025 90037 90038 90039 90051	Abschnitt des Breitenbachs mit Gehölzreihe als Reproduktionshabitat des Neuntöters, zugleich Teil des Nahrungshabitats des Schwarzstorches (ID 30853) und Nahrungs-Entwicklungshabitat (ID 40025) des Wespenbussards. Die Ufergehölze sind als Nistplätze zu erhalten und ggf. nachzupflanzen. Für die Belange des Schwarzstorches ist die Gewässerunterhaltung auf ein Mindestmaß zu beschränken, dabei sind die Behandlungsgrundsätze für den Schwarzstorch zu beachten.	2,1622	KULAP	4.6.3.	Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen	optimal	I	bei Bedarf	
						4.7.5.2.	Anlage von Uferböschungen/ Ufergehölzen	optimal	I	x Jahre lang	
50090		30740 30823 30853 30946 40025 90037 90038 90039 90051	Bach im Dommigsgrund innerhalb des großflächigen Nahrungshabitats Breitenbach. Zugleich Nahrungs-Entwicklungshabitat des Wespenbussards. Gemäß FB Offenland des FFH-Gebietes 109 (PGNU 2019a) zum Teil Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzenvegetation (LRT 3260). Für die Vogelschutzbelange ist die Gewässerunterhaltung auf ein Mindestmaß zu beschränken, dabei sind die Behandlungsgrundsätze für den Schwarzstorch zu beachten. So sollte, wie im FFH-MaP geplant, z. B. eine Mahd der Böschungen maximal extensiv erfolgen. Zu Details der Maßnahmenplanung des LRT vgl. PGNU (2019a).	0,2027	KULAP	4.6.3.	Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen	optimal	I	bei Bedarf	
						4.6.7.	Extensive Mahd der Böschung	optimal	I	bei Bedarf	

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
 (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
 Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 109 (PGNU 2019a) erfolgt (BE 190-964) - kein Nutzer vorhanden/bekannt

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
;
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-57	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Breitenbach: Grünland (Süd)
Flächengröße der BE (in ha):	1,01
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Breitenbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Breitenbach: Flur 011 122/1,13,15,156,157,162/121,174/11,215,216,217,218,219,220,221,222,223,224, Flur 012 48/1,48/2,71, Flur 021 8/5
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 07.04.2021 - 10.09.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30740	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30853	6522	Schwarzstorch		B	B		
30946	6585	Sperlingskauz		B	B		
40025	6543	Wespenbussard		k.A.	k.A.		
90037	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Schwarzstorch
NA: Wespenbussard (Entwicklungshabitat)

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54302W02, DETHLIGL54302W05
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat								
50092		30740 30853 30946 40025 90037 90038 90039	Südlichster Bereich des Schwarzstorch-Nahrungshabitats am Breitenbach (Grünland). Zugleich Nahrungs-Entwicklungshabitat des Wespenbussards. Die Fläche wird zum Teil gemäht. Diese Nutzung kann fortgeführt werden, alternativ ist auch eine extensive Beweidung mit Nachmahd oder eine Mähweidenutzung möglich. Die Behandlungsgrundsätze für den Schwarzstorch sind dabei zu beachten, insbesondere ist auf den Einsatz von Bioziden zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Entwässerungen sind zu vermeiden.	1,0138	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	mindestens einmal jährlich
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			5...=Erhaltungsmaßnahme								

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
 (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
 24/02/2021; Nutzer 26/2 (schriftlich)

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
 24/02/2021; Der Maßnahmenplanung wird zugestimmt.

Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-58	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Großes Riesenhaupt: Grünland Nord III
Flächengröße der BE (in ha):	3,32
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmenau (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Frauenwald
Flur(en) / Flurstück(e):	Frauenwald: Flur 008 100,101/1,101/2,101/3,102,103/1,103/10,103/11,103/9,104,109,110,115,116,124,127,129/1,129/2,136,139,141/1,141/2,141/3,143,144,147,148,149,150,151,152,163/3,184/85,186/111,187/113,188/118,189,192,193,194,87,88/1,88/2,89/1,89/2,90,93,94/1,94/2,94/3,95/1,95/2,95/3,96,97/1,97/2,97/3,98,99/1,99/2,99/3, Flur 018 382/69,396/69
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum -**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 07.04.2021 - 24.09.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30741	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30831	6678	Neuntöter		B	B		
30832	6678	Neuntöter		B	B		
30840	6541	Rotmilan		B	B		
30989	6522	Schwarzstorch		B	B		
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90051	6678	Neuntöter	B	B	B	B	
90052	6541	Rotmilan	C	B	B	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Neuntöter
NA: Rotmilan
NA: Schwarzstorch

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54311F02, DETHLIGL54311F03, DETHLIGL54311G12
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT								
50093		30741 30831 30840 30989 90038 90039 90051 90052	3,3174	KULAP	1.2.1. 1.2.1.1 1.2.2. 1.2.3. 6.1.5.	Mahd mit bestimmten Vorgaben Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung Beweidung mit Nachmahd Leinenpflicht für Hunde	optional optimal optional optimal optimal	l l l l k	maximal zweimal jährlich einmal jährlich mindestens einmal jährlich mindestens einmal jährlich einmalige Maßnahme

Generell sollten im Wiesenbrütergebiet und angrenzenden Bereichen mit möglichem Vorkommen von Wiesenbrütern Maßnahmen zur Besucherlenkung ergriffen werden. Insbesondere sollten mit Hilfe von Informationstafeln darauf hingewiesen werden, dass zum Schutz der Arten Hunde v. a. während der Brutzeit anzuleinen sind.

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
50028		30831 30832 30840 30989 90038 90051 90052	1,3287	KULAP	1.10.3. 6.1.5.	Erhalt von Feldgehölzen Leinenpflicht für Hunde	optimal optimal	l k	x Jahre lang einmalige Maßnah- me	

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs		Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:

NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
(https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
04/05/2021; Nutzer 26/5 (schriftlich)
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
04/05/2021; der Maßnahmenplanung wird zugestimmt
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-59	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Kleines Riesenhaupt: Grünland Süd I
Flächengröße der BE (in ha):	2,04
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmenau (Ilm-Kreis), Schleusegrund (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Frauenwald, Schönau
Flur(en) / Flurstück(e):	Frauenwald: Flur 004 110,111,112,113,114,116,117,58/12,89, Schönau: Flur 010 30/118
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 20.04.2021 - 22.04.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30831	6678	Neuntöter		B	B		
90051	6678	Neuntöter	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Neuntöter

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54311N01, DETHLIGL54311N05
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50096		30831 90051	Teilbereich des Neuntöterhabitats (Nahrungshabitat ID 30831) auf dem Kleinen Riesenhaupt (Grünland Süd I). Die Fläche wird aktuell beweidet. Diese Nutzung (einschließlich Nachpflege zur Beseitigung von Weideresten, Störzeigern und Gehölzjungwuchs) kann zur Offenhaltung des Grünlandes fortgeführt werden, alternativ ist auch eine Mahd oder Mähweidenutzung möglich. Dabei ist auf den Einsatz von Bioziden zu verzichten und (in Abstimmung mit der UNB) maximal entzugsorientiert zu düngen. Die Fläche ist in eine regelmäßige ornithologische Betreuung einzubeziehen, um im Falle von Wiesenbrüterbruten geeignete Schutzmaßnahmen ergreifen zu können (Geleeschutzzonen, späte Nutzung).	2,0394	KULAP	1.2.1.	Mahd mit bestimmten Vorgaben	optional	I	maximal zweimal jährlich	
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	mindestens einmal jährlich	
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optimal	I	mindestens einmal jährlich	
						6.1.5.	Leinenpflicht für Hunde	optimal	k	einmalige Maßnahme	
Zur Erhöhung der Strukturvielfalt wird für den FB Wald empfohlen, einen stufigen Waldrand mit vorgelagertem Gebüsch- und Krautsaum durch Auffichten des Gehölzbestandes und Förderung einer natürlichen Verjüngung (ggf. Ergänzungspflanzung) von heimischen standortgerechten Gebüschern und Bäumen II. Ordnung zu entwickeln. Krautsäume sind durch eine Mahd im Spätsommer/Herbst (ergänzt durch eine gelegentliche Mahd im Frühjahr/-sommer) zu pflegen. Generell sollten im Wiesenbrütergebiet und angrenzenden Bereichen mit möglichem Vorkommen von Wiesenbrütern Maßnahmen zur Besucherlenkung ergriffen werden. Insbesondere sollten mit Hilfe von Informationstafeln darauf hingewiesen werden, dass zum Schutz der Arten Hunde v. a. während der Brutzeit anzuleinen sind.											
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
04/05/2021; Nutzer 26/5 (schriftlich)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
04/05/2021; der Maßnahmenplanung wird zugestimmt											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-60	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Kleines Riesenhaupt: Grünland Süd II
Flächengröße der BE (in ha):	6,45
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmenau (Ilm-Kreis), Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Frauenwald, Schleusingerneudorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Frauenwald: Flur 005 5/10,5/11,5/12,5/15,5/16,5/17,5/18,5/31,5/32,5/33,5/34,5/35,5/36,5/37,5/38,5/39,5/4,5/40,5/41,5/42,5/43,5/44,5/45,5/46,5/47,5/48,5/49,5/50,5/51,5/52,5/53,5/54,5/55,5/56,5/57,5/58,5/6,5/8,5/0, Schleusingerneudorf: Flur 012 52/99
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 26.03.2021 - 15.09.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30774	6614	Dohle		B	B		
30831	6678	Neuntöter		B	B		
30840	6541	Rotmilan		B	B		
90051	6678	Neuntöter	B	B	B	B	
90052	6541	Rotmilan	C	B	B	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Neuntöter
NA: Rotmilan

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54311R02
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50097		30774 30831 30840 90051 90052	Teilbereich des Neuntöterhabitats (Nahrungshabitat ID 30831) auf dem Kleinen Riesenhaupt (Grünland Süd II). Die aktuelle Grünlandnutzung - Mahd mit Nachbeweidung im Herbst - sollte ohne Biozideinsatz und (in Abstimmung mit der UNB) mit maximal entzugsorientierter Düngung fortgeführt werden. Die Fläche ist in eine regelmäßige ornithologische Betreuung einzubeziehen, um im Falle von Wiesenbrüterbruten geeignete Schutzmaßnahmen ergreifen zu können (Gelegeschutzzonen, späte Nutzung). Als Alternative kann die Fläche auch beweidet oder gemäht werden. Zur Erhöhung der Strukturvielfalt wird für den FB Wald empfohlen, einen stufigen Waldrand mit vorgelagertem Gebüsch- und Krautsaum durch Auflichten des Gehölzbestandes und Förderung einer natürlichen Verjüngung (ggf. Ergänzungspflanzung) von heimischen standortgerechten Gebüsch und Bäumen II. Ordnung zu entwickeln.	6,4498	KULAP	1.2.1.	Mahd mit bestimmten Vorgaben	optional	I	maximal zweimal jährlich	
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	I	zweimal jährlich	
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich	
						6.1.5.	Leinenpflicht für Hunde	optimal	k	einmalige Maßnahme	
Krautsäume sind durch eine Mahd im Spätsommer/Herbst (ergänzt durch eine gelegentliche Mahd im Frühjahr/-sommer) zu pflegen. Generell sollten im Wiesenbrütergebiet und angrenzenden Bereichen mit möglichem Vorkommen von Wiesenbrütern Maßnahmen zur Besucherlenkung ergriffen werden. Insbesondere sollten mit Hilfe von Informationstafeln darauf hingewiesen werden, dass zum Schutz der Arten Hunde v. a. während der Brutzeit anzuleinen sind.											
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
04/05/2021; Nutzer 26/5 (schriftlich)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
04/05/2021; nur teilweise umsetzbar: Stalldüngung muss weiterhin erlaubt sein, da wichtige Hauptfutterfläche											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-61	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Großes Riesenhaupt: Grünland südöstlich Frauenwald
Flächengröße der BE (in ha):	7,42
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmenau (Ilm-Kreis), Schleusegrund (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Frauenwald, Schönau
Flur(en) / Flurstück(e):	Frauenwald: Flur 002 36,37/1,37/2,43,44,45,82,83,84,90,94/39,95/41, Flur 003 10,108/1,108/2,108/3,109,11,110,112,113/1,114/4,115/24,12,13,14,15,16,17/1,17/2,21,22,23,26,27,28,29, 5,6,7,8,9,95,96,97,98/10,98/11,99/1,99/2, Flur 004 117, Flur 017 205, Schönau: Flur 010 30/118
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 26.03.2021 - 29.09.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30745	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30774	6614	Dohle		B	B		
30831	6678	Neuntöter		B	B		
30840	6541	Rotmilan		B	B		
30883	6671	Wiesenpieper		B	C		
30902	6602	Schwarzspecht		B	B		
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90042	6602	Schwarzspecht	B	B	B	B	
90047	6671	Wiesenpieper	C	B	C	C	
90051	6678	Neuntöter	B	B	B	B	
90052	6541	Rotmilan	C	B	B	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
RE: Wiesenpieper NA: Neuntöter NA: Rotmilan

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54311M01, DETHLIGL54311M07, DETHLIGL54311M08
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat								
50128		30745 30774 30831 30840 30883 30902 90039 90042 90047 90051 90052	extensive Beweidung mit Berücksichtigung der Wiesenbrütervorkommen	7,4226	KULAP	1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe	optimal	I	mindestens einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]	
Maßnahme	LRT	Habitat									
60010		30774 30831 30840 30883 90047 90051 90052	Reproduktionshabitat des Wiesenpiepers auf dem Großen Riesenhaupt (Grünland Süd IV). Zugleich Nahrungshabitat des Neuntötters (ID 30831). Die Fläche befindet sich im Wiesenbrütergebiet und wird aktuell beweidet. Diese Nutzung ist zum Schutz des Wiesenbrüters unter ornithologischer Betreuung erst nach Abschluss der ersten Brut (ca. ab Mitte Juni) durchzuführen. Bei früherer Beweidung ist eine Besatzdichte von 1 GVE/ha nicht zu überschreiten oder es können als Alternative Gelegeschutzzonen angelegt werden. Zur Beseitigung von Weideresten, Störzeigern oder Gehölzjungwuchs ist ggf. eine Nachpflege erforderlich. Alternativ ist auch eine Mahd nach Abschluss der ersten Wiesenbrüterbrut möglich. Auf mindestens 10 % der Fläche (entlang des Waldrandes) sind periodisch abschnittsweise in die Nutzung einzubeziehende Saum- oder Brachstreifen einzurichten, Weidezäune und natürliche Singwarten sind zu erhalten bzw. zu fördern.	2,0009	KULAP	1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	optional	I	maximal zweimal jährlich	
						1.2.1.1	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe	optimal	I	mindestens einmal jährlich	690
						6.1.5.	Leinenpflicht für Hunde	optimal	k	einmalige Maßnahme	
						11.2.1.	Anlage von Gelegeschutzzonen	optional	k	bei Bedarf	

Bei der Nutzung ist auf den Einsatz von Bioziden zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Generell sollten im Wiesenbrütergebiet und angrenzenden Bereichen mit möglichem Vorkommen von Wiesenbrütern Maßnahmen zur Besucherlenkung ergriffen werden. Insbesondere sollten mit Hilfe von Informationstafeln darauf hingewiesen werden, dass zum Schutz der Arten Hunde v. a. während der Brutzeit anzuleinen sind.

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50095		30745 30774 30831 30840 30902 90039 90042 90051 90052	Teilbereich des Neuntöterhabitats (Nahrungshabitat ID 30831) auf dem Großen Riesenhaupt. Die Fläche befindet sich innerhalb eines Wiesenbrütergebietes und wird aktuell beweidet. Diese Nutzung (einschließlich Nachpflege zur Beseitigung von Weideresten, Störzeigern und Gehölzjungwuchs) kann zur Offenhaltung des Grünlandes fortgeführt werden, alternativ ist auch eine Mahd oder Mähweidenutzung möglich. Dabei ist auf den Einsatz von Bioziden zu verzichten und (in Abstimmung mit der UNB) maximal entzugsorientiert zu düngen. Zur Förderung des Nahrungsangebotes und der Strukturvielfalt sind periodisch abschnittsweise in die Nutzung einzubeziehende Saum-/Brachstreifen entlang von Nutzungsartengrenzen, insbesondere entlang des Waldrandes, zu belassen. Die Fläche ist in eine regelmäßige ornithologische Betreuung einzubeziehen, um im Falle von Wiesenbrüterbruten geeignete Schutzmaßnahmen ergreifen zu können (Gelegeschutzzonen, späte Nutzung).	5,4216	KULAP	1.2.1.	Mahd mit bestimmten Vorgaben	optional	I	maximal zweimal jährlich	
						1.2.1.1	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	mindestens einmal jährlich	
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optimal	I	mindestens einmal jährlich	1869
						6.1.5.	Leinenpflicht für Hunde	optimal	k	einmalige Maßnahme	

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Generell sollten im Wiesenbrüteregebiet und angrenzenden Bereichen mit möglichem Vorkommen von Wiesenbrütern Maßnahmen zur Besucherlenkung ergriffen werden. Insbesondere sollten mit Hilfe von Informationstafeln darauf hingewiesen werden, dass zum Schutz der Arten Hunde v. a. während der Brutzeit anzuleinen sind.										
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen										
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
04/05/2021; Nutzer 26/5 (schriftlich)										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
04/05/2021; der Maßnahmenplanung wird zugestimmt										
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-62	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Kleines Riesenhaupt
Flächengröße der BE (in ha):	63,49
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmenau (Ilm-Kreis), Schleusegrund, Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Frauenwald, Schleusingerneundorf, Schönau
Flur(en) / Flurstück(e):	Frauenwald: Flur 003 100,101,102,103,104,110,116/35,117/37,119/49,120/52,121/61,122/64,125/77,18,19,20,28,29,30,31,32,33,38,39,40/1,40/2,40/3,40/4,42/1,42/2,43,44,45,46,47,48,53,54,55,56,57,58,59,60,65/10,65/9,67/4,67/5,68/4,68/5,69/5,69/6,70/10,70/9,71/3,71/4,72/3,72/4,75/1,75/2,79/4,79/5,79/6,80/5,80/6,98/10,98/8,99/1,99/2, Flur 004 10/1,10/2,10/3,100,100/25,101/36,102,102/40,103,103/44,104,104/46,105,106,106/71,107,107/73,108,108/29,109,11,110/68,115,116,117,24/1,24/10,24/11,24/12,24/13,24/14,24/15,24/2,24/3,24/4,24/5,24/6,24/7,24/8,24/9,31,32,33,34,42,43,48,49,5,50,51,52,53,54,55,56,57,58/10,58/11,58/12,58/13,58/14,58/15,58/16,58/17,58/18,58/19,58/2,58/20,58/21,58/22,58/23,58/24,58/25,58/26,58/27,58/3,58/4,58/5,58/6,58/7,58/8,58/9,6,61/2,61/4,61/5,61/6,65/2,65/3,65/4,65/5,65/6,67,7,75,76,77,78,79,8,80,83,84,85,86,87,88,89,90,91,92,93,94,94/37,95,95/37,96,97,98,98/19,99,99/21, Flur 005 15,16,20,21,28,31,32,46,47,48,49,5/19,5/2,5/20,5/21,5/22,5/23,5/24,5/25,5/26,5/27,5/28,5/29,5/30,5/31,5/4,5/5,5/57,5/58,5/59,5/6,5/8,50,51,52,53,54,55/42,56/43,57/45,61/14,62/19,63/22,64/24,65/27,66/30,67/33,68/36,69/38,70/40, Flur 006 1,102,108,109,117/1,117/2,118/1,118/2,119/10,119/11,119/12,119/9,120/5,120/6,122/11,122/12,122/13,122/14,122/7,122/9,124/3,124/4,124/5,14,144/1,144/2,146/3,146/4,149/3,149/4,152/3,152/4,153/1,153/2,154/10,154/8,154/9,155/3,155/4,156,157,158,159,160,161,162/3,162/4,163/3,163/4,165,166,167,168/3,168/4,169,170,171/3,174/4,175/9,176/10,177/12,178/15,179/19,180/21,181/24,182/26,183/28,184/31,185/34,186/35,187/38,188/42,189/45,190/52,191/59,192/61,193/62,194/66,195/71,2,200/95,201/97,202/100,203/104,204/106,205/111,206/113,207/115,23,3,30,37,40,41,47,48,49,50,53,54,55,56,57,6,64,65,69,7,72,73,74,75,77/1,78,79,80/1,80/3,83/1,83/3,83/5,84/3,84/5,84/7,84/8,86/3,86/4,87/3,87/4,90/1,92/3,92/4,93/1,93/2, Flur 015 59,60/6,
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 26.03.2021 - 29.09.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30741	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30774	6614	Dohle		B	B		
30831	6678	Neuntöter		B	B		
30833	6678	Neuntöter		B	B		
30840	6541	Rotmilan		B	B		
30883	6671	Wiesenpieper		B	C		
30893	6602	Schwarzspecht		B	B		
30904	6602	Schwarzspecht		B	B		
30989	6522	Schwarzstorch		B	B		

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 26.03.2021 - 29.09.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Popula-tion	Habitat-qualität	Beein-trächtigen	Gesamt-bewer-tung	
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90042	6602	Schwarzspecht	B	B	B	B	
90047	6671	Wiesenpieper	C	B	C	C	
90051	6678	Neuntöter	B	B	B	B	
90052	6541	Rotmilan	C	B	B	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

RE: Wiesenpieper
 NA: Neuntöter
 NA: Rotmilan
 NA: Schwarzstorch

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen: DETHLIGL54311M03, DETHLIGL54311M06, DETHLIGL54311M08, DETHLIGL54311N01, DETHLIGL54311R02, DETHLIGL54311R06

aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För-derung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungs-vorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT Habitat								
50130	30741 30774 30831 30833 30840 30883 30893 30904 30989 90038 90039 90042 90047 90051 90052	Mahd mit Herbstweide (Nutzung nach abgeschlossener Wiesenbrüterbrut)	63,4868	KULAP	1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	I	zweimal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För-derung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungs-vorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätz-ung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									
60003	30774 30831 30840 30883 90047 90051 90052	Reproduktionshabitat des Wiesenpiepers auf dem Kleinen Riesenhaupt südlich der ehemaligen Deponie (Grünland Süd VI). Zugleich Nahrungshabitat des Neuntötters (ID 30831). Die aktuelle Grünlandnutzung - Mahd mit Nachbeweidung im Herbst - ist zum Schutz des Wiesenbrüters unter ornithologischer Betreuung erst nach Abschluss der ersten Brut (ca. ab Mitte Juni) sowie ohne Biozideinsatz und (in Abstimmung mit der UNB) maximal entzugsorientierter Düngung, durchzuführen. Alternativ können bei einer früheren Nutzung Gelegeschutzzonen angelegt werden. Auf mindestens 10 % der Fläche (entlang von Nutzungsartengrenzen - außer Wege und Straßen - und zur Parzellierung der großen Fläche) sind periodisch abschnittsweise in die Nutzung einzubeziehende Saum- oder Brachstreifen einzurichten, natürliche Singwarten (und ggf. Zaunpfähle) sind zu erhalten bzw. zu fördern.	16,6777	KULAP	1.2.1.6. 1.2.1.1 1.2.2. 1.2.4.1. 6.1.5. 11.2.1. 11.2.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc. Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung Beweidung mit Terminvorgabe Leinenpflicht für Hunde Anlage von Gelegeschutzzonen Mahd erst nach der Jungenaufzucht	optional optimal optimal optional optimal optional optimal	I I I I k k I	maximal zweimal jährlich einmal jährlich zweimal jährlich mindestens einmal jährlich einmalige Maßnahme bei Bedarf zweimal jährlich	6251

Als Alternative kann die Fläche auch unter o. g. Vorgaben beweidet oder gemäht werden. Generell sollten im Wiesenbrütergebiet und angrenzenden Bereichen mit möglichem Vorkommen von Wiesenbrütern Maßnahmen zur Besucherlenkung ergriffen werden. Insbesondere sollten mit Hilfe von Informationstafeln darauf hingewiesen werden, dass zum Schutz der Arten Hunde v. a. während der Brutzeit anzuleinen sind.

Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflge- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
60004		30774 30831 30840 30883 30904 90042 90047 90051 90052	Reproduktionshabitat des Wiesenpiepers auf dem Kleinen Riesenhaupt (Grünland Süd V). Zugleich Nahrungshabitat des Neuntötters (ID 30831). Zum Schutz des Wiesenbrüters sollte die aktuelle Nutzung - eine Mahd mit Nachbeweidung im Herbst - unter ornithologischer Betreuung ohne Biozideinsatz und (in Abstimmung mit der UNB) maximal entzugsorientierter Düngung nach Abschluss der ersten Brut des Wiesenpiepers (ca. ab Mitte Juni) erfolgen. Die in den Behandlungsgrundsätzen aufgeführten Vorgaben sind zu berücksichtigen. Alternativ können bei einer früheren Nutzung Gelegeschutzzonen eingerichtet werden. Auf mindestens 10 % der Fläche (entlang von Nutzungsartengrenzen, v. a. am Waldrand, nicht jedoch entlang der Straßen und Wege, und zur Parzellierung der großen Fläche) sind periodisch abschnittsweise in die Nutzung einzubeziehende Saum- oder Brachstreifen einzurichten, natürliche Singwarten (und ggf. Zaunpfähle) sind zu erhalten bzw. zu fördern.	17,3174	KULAP	1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	optional	l	maximal zweimal jährlich	6491
						1.2.1.1	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	l	einmal jährlich	
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	l	zweimal jährlich	
						1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe	optional	l	mindestens einmal jährlich	
						6.1.5.	Leinenpflicht für Hunde	optimal	k	einmalige Maßnahme	
						11.2.1.	Anlage von Gelegeschutzzonen	optional	k	bei Bedarf	
						11.2.6.	Mahd erst nach der Jungenaufzucht	optimal	l	einmal jährlich	
Als Alternative kann die Fläche auch unter o. g. Vorgaben beweidet oder gemäht werden. Generell sollten im Wiesenbrütergebiet und angrenzenden Bereichen mit möglichem Vorkommen von Wiesenbrütern Maßnahmen zur Besucherlenkung ergriffen werden. Insbesondere sollten mit Hilfe von Informationstafeln darauf hingewiesen werden, dass zum Schutz der Arten Hunde v. a. während der Brutzeit anzuleinen sind.											
60005		30774 30831 30833 30840 30883 90047 90051 90052	Reproduktionshabitat des Wiesenpiepers auf dem Kleinen Riesenhaupt südlich der ehemaligen Deponie (Grünland Süd VI). Zugleich Nahrungshabitat des Neuntötters (ID 30831). Die aktuelle Grünlandnutzung - Mahd mit Nachbeweidung im Herbst - ist zum Schutz des Wiesenbrüters unter ornithologischer Betreuung erst nach Abschluss der ersten Brut (ca. ab Mitte Juni) sowie ohne Biozideinsatz und (in Abstimmung mit der UNB) maximal entzugsorientierter Düngung, durchzuführen. Alternativ können bei einer früheren Nutzung Gelegeschutzzonen eingerichtet werden. Auf mindestens 10 % der Fläche (entlang von Nutzungsartengrenzen, v. a. am Waldrand, nicht jedoch entlang der Straße, und zur Parzellierung der Fläche) sind periodisch abschnittsweise in die Nutzung einzubeziehende Saum- oder Brachstreifen einzurichten, natürliche Singwarten (und ggf. Zaunpfähle) sind zu erhalten bzw. zu fördern.	5,4018	KULAP	1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	optional	l	maximal zweimal jährlich	2025
						1.2.1.1	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	l	einmal jährlich	
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	l	zweimal jährlich	
						1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe	optional	l	mindestens einmal jährlich	
						6.1.5.	Leinenpflicht für Hunde	optimal	k	einmalige Maßnahme	
						11.2.1.	Anlage von Gelegeschutzzonen	optional	k	bei Bedarf	
						11.2.6.	Mahd erst nach der Jungenaufzucht	optimal	l	einmal jährlich	
Als Alternative kann die Fläche auch beweidet oder gemäht werden. Generell sollten im Wiesenbrütergebiet und angrenzenden Bereichen mit möglichem Vorkommen von Wiesenbrütern Maßnahmen zur Besucherlenkung ergriffen werden. Insbesondere sollten mit Hilfe von Informationstafeln darauf hingewiesen werden, dass zum Schutz der Arten Hunde v. a. während der Brutzeit anzuleinen sind.											

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60006		30741 30774 30831 30840 30883 30893 30989 90038 90039 90042 90047 90051 90052	Reproduktionshabitat des Wiesenpiepers innerhalb eines Wiesenbrüteregebietes auf dem Großen Riesenhaupt (Grünland Nord II). Zugleich Nahrungshabitat des Neuntötters (ID 30831). Zum Schutz des Wiesenbrüters sollte die aktuelle Mähweidenutzung ohne Biozideinsatz und (in Abstimmung mit der UNB) maximal entzugsorientierter Düngung unter ornithologischer Betreuung nach Abschluss der ersten Brut des Wiesenpiepers (ca. ab Mitte Juni) erfolgen. Die in den Behandlungsgrundsätzen aufgeführten Vorgaben sind zu berücksichtigen. Alternativ können bei einer früheren Nutzung Gelegeschutzzonen eingerichtet werden. Auf mindestens 10 % der Fläche (entlang von Nutzungsartengrenzen, v. a. am Waldrand, nicht jedoch entlang der Straßen und Wege, und zur Parzellierung der großen Fläche) sind periodisch abschnittsweise in die Nutzung einzubeziehende Saum- oder Brachstreifen einzurichten, natürliche Singwarten (und ggf. Zaunpfähle) sind zu erhalten bzw. zu fördern.	23,9785	KULAP	1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	optional	l	maximal zweimal jährlich	
						1.2.1.1	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	l	einmal jährlich	
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	l	zweimal jährlich	8987
						1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe	optional	l	mindestens einmal jährlich	
						6.1.5.	Leinenpflicht für Hunde	optimal	k	einmalige Maßnahme	
						11.2.1.	Anlage von Gelegeschutzzonen	optional	k	bei Bedarf	
						11.2.6.	Mahd erst nach der Jungenaufzucht	optimal	l	einmal jährlich	

Als Alternative kann die Fläche auch unter o. g. Vorgaben beweidet oder gemäht werden. Generell sollten im Wiesenbrüteregebiet und angrenzenden Bereichen mit möglichem Vorkommen von Wiesenbrütern Maßnahmen zur Besucherlenkung ergriffen werden. Insbesondere sollten mit Hilfe von Informationstafeln darauf hingewiesen werden, dass zum Schutz der Arten Hunde v. a. während der Brutzeit anzuleinen sind.

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:

NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

04/05/2021; Nutzer 26/5 (schriftlich)

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

04/05/2021; 50098, 50100, 50101: nur teilweise umsetzbar: Stalldüngung muss weiterhin erlaubt sein, da wichtige Hauptfutterfläche; 50102: Zustimmung (entspricht der bisherigen Bewirtschaftung)

Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-66	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Nahe (Grünland)
Flächengröße der BE (in ha):	13,33
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmenau (Ilm-Kreis), Suhl (Kreisfreie Stadt Suhl), Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Frauenwald, Schleusingerneundorf, Schmiedefeld, Vesser
Flur(en) / Flurstück(e):	Frauenwald: Flur 018 119/3,120/3,121/3,127/3,129/3,161/1,162/1,166/1,167/1,168/1,169/1,170/1,174/1,175/3,176/3,179/3,180/3,181/1,182/1,183/3,185/4,186/5,2,394/1,395/1, Schleusingerneundorf: Flur 001 1,10/2,11,12,14,15,17,18,2/1,2/2,20/6,20/7,20/8,21,25,26,27/19,28/19,29/19,3,30/19,31/19,36,38,4,40,5,6,7,8,9, Flur 002 10,107,108,11,12/1,12/2,13,14,15/1,15/2,16/1,16/2,17/1,17/2,18/1,18/2,19/1,22,23/1,23/2,24,25,26,28/1,29,3,30/1,30/2,31/1,31/2,32,33,34,35,4,5/1,5/2,6/1,6/2,66/1,66/2,67,68,69/2,7/1,7/2,70,72/3,76,77,78,79,8,80,9,96/1,97/1,99/2, Flur 010 145/80,146/90,147/90,148/90,190/80,202/62,204/80,205/1,205/2,205/80,206/1,206/2,207/1,207/2,208,209
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 109 Thüringer Wald östlich Suhl mit Vessertal
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 109-525

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 07.04.2021 - 10.09.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30852	6522	Schwarzstorch		B	B		
30872	6631	Wasseramsel		B	B		
30892	6602	Schwarzspecht		B	B		
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90042	6602	Schwarzspecht	B	B	B	B	
90046	6631	Wasseramsel	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Schwarzstorch

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFG54302Z02, DETHLIGL54302U01, DETHLIGL54302Z06, DETHLIGL54302Z07, DETHLIGL54302Z08, DETHLIGL54302Z17, DETHLIGL54302Z18, DETHLIGL54302Z19, DETHLIGL54302Z20, DETHLIGL54311Q02, DETHLIGL54311Q03, DETHLIGL54311Q05
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme						
50129		30852 30872 30892 90038 90042 90046	extensive Nutzung (Mahd)	13,3291	KULAP	1.2.1.1. Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
50062		30852 30872 30892 90038 90042 90046	Nahrungshabitat des Schwarzstorches an der Nahe (Grünland). Das Grünland bildet mit der Nahe eine Habitatfläche. Zur Maßnahmenplanung des Gewässers, das zugleich auch Reproduktionshabitat der Wassermohle darstellt (ID 30872), vgl. Maßn.-ID 50046. Auf dem Grünland ist zur Bewahrung und zur Verbesserung der Wasserqualität und des Nahrungsangebots für den Schwarzstorch eine extensive Nutzung ausschlaggebend, d. h. - wie hier augenscheinlich durchgeführt - eine Mahd ohne Biozideinsatz. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Saum- oder Brachstreifen sind entlang der Nutzungsartengrenzen, v. a. zum Gewässer hin, zu belassen. Es wird empfohlen, diese periodisch abschnittsweise in die Nutzung einzubeziehen. Alternativ ist auch eine extensive Beweidung oder Mähweidenutzung zur Offenhaltung möglich. Entwässerungen des Grünlandes sind zu vermeiden.	8,0925	KULAP	1.2.1.1. Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	3034
						1.2.1.1. Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.2. Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	mindestens einmal jährlich	
						1.2.3. Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich	

Ein kleiner Bereich im Norden des Habitats wurde im Rahmen der FFH-Managementplanung für das FFH-Gebiet 109 (PGNU 2019a) als Berg-Mähweide erfasst. Die dort aufgeführten Maßnahmen zur Wiederherstellung der LRT-Fläche stehen den Belangen des Vogelschutzes nicht entgegen.										
50109		30852 90038	Nahrungshabitat des Schwarzstorches an der Nahe (Grünland Südwest). Das Grünland bildet mit der Nahe eine Habitatfläche. Zur Maßnahmenplanung des Gewässers, das zugleich auch Reproduktionshabitat der Wassermohle darstellt (ID 30872), vgl. Maßn.-ID 50046. Für das Nahrungsangebot ist eine extensive Bewirtschaftung des Grünlandes ausschlaggebend. Daher kann die Fläche auch weiterhin gemäht werden. Dabei ist auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Periodisch abschnittsweise in die Nutzung einzubeziehende Saum- oder Brachstreifen sind entlang der Nutzungsartengrenzen, v. a. zum Gewässer hin, nicht jedoch entlang von Verkehrswegen, zu belassen. Alternativ ist auch eine extensive Beweidung mit Nachmahd oder eine Mähweidenutzung zur Offenhaltung möglich. Entwässerungen des Grünlandes sind zu vermeiden.	5,2366	KULAP	1.2.1.1. Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	2067
						1.2.1.1. Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.2. Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	mindestens einmal jährlich	
						1.2.3. Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich	

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:

NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 109 (PGNU 2019a) erfolgt (BE 109-525) - Nutzer nicht bekannt/vorhanden

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

;

Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-67	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Roßbach: Grünland westlich (Mahdfläche)
Flächengröße der BE (in ha):	1,02
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Breitenbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Breitenbach: Flur 014 28/1,28/2,28/3,29,30,31,32,47,48
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 109 Thüringer Wald östlich Suhl mit Vessertal
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 109-490; BE 109-774

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum -**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 07.04.2021 - 10.09.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30740	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30851	6522	Schwarzstorch		B	B		
30946	6585	Sperlingskauz		B	B		
40024	6543	Wespenbussard		k.A.	k.A.		
90037	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Schwarzstorch
NA: Wespenbussard (Entwicklungshabitat)

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54302L10
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50110		30740 30851 30946 40024 90037 90038 90039	Kleinere Mahdfläche, zum Nahrungshabitat ID 30851 des Schwarzstorches gehörend. Zugleich Nahrungs-Entwicklungshabitat des Wespenbussards. Gemäß FB Offenland des FFH-Gebietes 109 (PGNU 2019a) handelt es sich um eine Berg-Mähwiese (LRT 6520) sowie um ein kleines Kalkreiches Niedermoor (LRT 7230). Wie im FFH-MaP geplant, kann die aktuell durchgeführte Mahd fortgeführt werden, dabei ist gemäß FFH-MaP auf den Einsatz von Düngemitteln zu verzichten. Zu Details der Maßnahmenplanung der einzelnen LRT vgl. PGNU (2019a).	1,0223	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	
						1.5.3.	Einstellung des Einsatzes von Düngemitteln	optimal	I	x Jahre lang	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
<p>Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
04/02/2021; LPV "Thüringer Wald"											
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 109 (PGNU 2019a) erfolgt (BE 109-490, -774)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
04/02/2021; Ablehnung des Düngeverbots											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 29.09.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-68	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Großes Riesenhaupt: Fraubach
Flächengröße der BE (in ha):	0,50
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmenau (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Frauenwald
Flur(en) / Flurstück(e):	Frauenwald: Flur 007] 110,130,131,3,4/3,4/4,4/5,4/6,5/1,5/2,6/1,6/2,7/1,7/2,70/1,70/2,71/1,71/2,72/1,72/2,73/3,73/4,73/5,73/6,76/
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 26.03.2021 - 05.10.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30772	6639	Braunkehlchen		B	C		
30774	6614	Dohle		B	B		
30831	6678	Neuntöter		B	B		
30840	6541	Rotmilan		B	B		
30883	6671	Wiesenpieper		B	C		
30989	6522	Schwarzstorch		B	B		
40029	6561	Wachtelkönig		k.A.	k.A.		
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90047	6671	Wiesenpieper	C	B	C	C	
90048	6639	Braunkehlchen	C	B	C	C	
90051	6678	Neuntöter	B	B	B	B	
90052	6541	Rotmilan	C	B	B	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

RE: Wiesenpieper NA: Neuntöter NA: Rotmilan NA: Schwarzstorch
--

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54311M02
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat								
50151		30772 30774 30831 30840 30883 30989 40029 90038 90047 90048 90051 90052	Herausnahme aus der Nutzung	0,4966	KULAP	1.1.2.	Herausnahme sensibler Bereiche aus der Bewirtschaftung/ Auszäunung	optimal	I	mindestens einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60008		30772 30774 30831 30840 30883 30989 40029 90038 90047 90048 90051 90052	Fraubach als Teil des Reproduktionshabitats des Wiesenpiepers und Braunkehlchens im Bereich des Großen Riesenhaupts (Wiesenbrütergebiet). Zugleich Entwicklungshabitat für den Wachtelkönig. Der Fraubach mit angrenzender Feuchtvegetation (Mädesüßflur) ist aus der Nutzung auszuzäunen. Die Hochstaudenflur ist durch eine gelegentliche Mahd (ab August) bzw. Entnahme von Gehölzjungwuchs zu pflegen. Generell sollten im Wiesenbrütergebiet und angrenzenden Bereichen mit möglichem Vorkommen von Wiesenbrütern Maßnahmen zur Besucherlenkung ergriffen werden. Insbesondere sollten mit Hilfe von Informationstafeln darauf hingewiesen werden, dass zum Schutz der Arten Hunde v. a. während der Brutzeit anzuleinen sind.	0,4966	KULAP	1.1.2.	Herausnahme sensibler Bereiche aus der Bewirtschaftung/ Auszäunung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	
						6.1.5.	Leinenpflicht für Hunde	optimal	k	einmalige Maßnahme	

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
 (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Abstimmung im Rahmen der PAG

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
;
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 29.09.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-69	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Großes Riesenhaupt (Feuchtbereich 1)
Flächengröße der BE (in ha):	2,12
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmenau (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Frauenwald, Schleusingerneundorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Frauenwald: Flur 007 103,105/1,105/2,111,112,13,14,18,19,20,21,22,26,27,28,29,30,31, Schleusingerneundorf: Flur 012 52/97
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum -	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 26.03.2021 - 05.10.2021
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30741	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30772	6639	Braunkehlchen		B	C		
30774	6614	Dohle		B	B		
30831	6678	Neuntöter		B	B		
30840	6541	Rotmilan		B	B		
30883	6671	Wiesenpieper		B	C		
30893	6602	Schwarzspecht		B	B		
30989	6522	Schwarzstorch		B	B		
40014	6567	Bekassine		k.A.	k.A.		
40029	6561	Wachtelkönig		k.A.	k.A.		
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90042	6602	Schwarzspecht	B	B	B	B	
90047	6671	Wiesenpieper	C	B	C	C	
90048	6639	Braunkehlchen	C	B	C	C	
90051	6678	Neuntöter	B	B	B	B	
90052	6541	Rotmilan	C	B	B	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
RE: Wiesenpieper RE: Braunkehlchen RE: Bekassine und Wachtelkönig (Entwicklungshabitate)

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):										
NA: Neuntöter NA: Schwarzstorch NA: Rotmilan										
Aktuelle Nutzung(en):										
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:		DETHLIGL54311M02								
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)										
Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50148		30741 30772 30774 30831 30840 30883 30893 30989 40014 40029 90038 90039 90042 90047 90048 90051 90052	Herausnahme aus der Nutzung	2,1165	KULAP	1.1.2.	Herausnahme sensibler Bereiche aus der Bewirtschaftung/ Auszäunung	optimal	I	mindestens einmal jährlich
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat		6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
60002		30741 30772 30774 30831 30840 30883 30893 30989 40014 40029 90038 90039 90042 90047 90048 90051 90052	Feuchestelle auf dem Großen Riesenhaupt. U. a. Teil des Reproduktionshabitates von Braunkehlchen und Wiesenpieper, zugleich Entwicklungshabitat für Bekassine und Wachtelkönig. Gemäß OBK 2.0 handelt es sich um Sickerquellen, Sumpfstaudenfluren, Binsen-/ Großseggenbestände, Nassgrünland, die zum Schutz der Wiesenbrüter auszuzäunen und entweder erst in die Zweitnutzung (frühestens August) einzubeziehen oder durch eine Entnahme von Gehölzjungwuchs außerhalb der Brutzeiten zu pflegen sind. Die Vernässung ist, soweit es die Witterungsbedingungen zulassen, sicherzustellen. Generell sollten im Wiesenbrütergebiet und angrenzenden Bereichen mit möglichem Vorkommen von Wiesenbrütern Maßnahmen zur Besucherlenkung ergriffen werden. Insbesondere sollte mit Hilfe von Informationstafeln darauf hingewiesen werden, dass zum Schutz der Arten Hunde v. a. während der Brutzeit anzuleinen sind.	2,1165	KULAP	1.1.2.	Herausnahme sensibler Bereiche aus der Bewirtschaftung/ Auszäunung	optimal	I	mindestens einmal jährlich
						6.1.5.	Leinenpflicht für Hunde	optimal	k	einmalige Maßnahme
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat		8...Übergreifende Maßnahme								

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen	
Quelle:	NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden	(Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
04/05/2021; Nutzer 26/5 (schriftlich)	
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)	(Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
04/05/2021; Maßnahme ist umsetzbar	
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit	

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 29.09.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-70	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Großes Riesenhaupt: Feuchtbereich 2
Flächengröße der BE (in ha):	0,76
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmenau (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Frauenwald
Flur(en) / Flurstück(e):	Frauenwald: Flur 007 100/1,113,114,124/81,77,78,79,80,83, Flur 008 146/2,146/3,158
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 26.03.2021 - 05.10.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30772	6639	Braunkehlchen		B	C		
30774	6614	Dohle		B	B		
30831	6678	Neuntöter		B	B		
30840	6541	Rotmilan		B	B		
30883	6671	Wiesenpieper		B	C		
30989	6522	Schwarzstorch		B	B		
40029	6561	Wachtelkönig		k.A.	k.A.		
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90047	6671	Wiesenpieper	C	B	C	C	
90048	6639	Braunkehlchen	C	B	C	C	
90051	6678	Neuntöter	B	B	B	B	
90052	6541	Rotmilan	C	B	B	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

RE: Wiesenpieper
NA: Neuntöter
NA: Rotmilan
NA: Schwarzstorch

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54311M02
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50150		30772 30774 30831 30840 30883 30989 40029 90038 90047 90048 90051 90052	Herausnahme aus der Nutzung	0,7563	KULAP	1.1.2.	Herausnahme sensibler Bereiche aus der Bewirtschaftung/ Auszäunung	optimal	I	mindestens einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
60007		30772 30774 30831 30840 30883 30989 40029 90038 90047 90048 90051 90052	Feuchtstelle (gemäß OBK 2.0 Sickerquellen, Sumpfstaudenfluren, Binsenbestände) im Bereich des Großen Riesenhauptes (Wiesenbrütergebiet) als Teil des Reproduktionshabitats des Wiesenpiepers und Braunkehlchens, potenziell auch für den Wachtelkönig geeignet. Das Feuchtgebiet ist zum Schutz der Wiesenbrüter auszuzäunen und entweder erst in die Zweitnutzung (frühestens August) einzubeziehen oder durch eine Entnahme von Gehölzjungwuchs außerhalb der Brutzeiten zu pflegen. Die Vernässung ist, soweit es die Witterungsbedingungen zulassen, sicherzustellen. Generell sollten im Wiesenbrütergebiet und angrenzenden Bereichen mit möglichem Vorkommen von Wiesenbrütern Maßnahmen zur Besucherlenkung ergriffen werden. Insbesondere sollten mit Hilfe von Informationstafeln darauf hingewiesen werden, dass zum Schutz der Arten Hunde v. a. während der Brutzeit anzuleinen sind.	0,7563	KULAP	1.1.2.	Herausnahme sensibler Bereiche aus der Bewirtschaftung/ Auszäunung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	
						6.1.5.	Leinenpflicht für Hunde	optimal	k	einmalige Maßnahme	

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
 (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Abstimmung im Rahmen der PAG

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
;
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-71	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Großes Riesenhaupt: Feuchtbereich im Grünland Nord V
Flächengröße der BE (in ha):	1,00
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmenau (Ilm-Kreis), Schleusegrund (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Frauenwald, Schönau
Flur(en) / Flurstück(e):	Frauenwald: Flur 003 109,11,110,12,13,14,15,16,17/1,17/2,9, Flur 017 205, Schönau: Flur 010 30/118
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum	-
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum	26.03.2021 - 15.09.2021
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen	
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung		
30774	6614	Dohle		B	B			
30831	6678	Neuntöter		B	B			
30840	6541	Rotmilan		B	B			
90051	6678	Neuntöter	B	B	B	B		
90052	6541	Rotmilan	C	B	B	C		

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):	
NA: Neuntöter	
NA: Rotmilan	

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54311M01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität		
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50114		30774 30831 30840 90051 90052	Feuchtbereich (gemäß OBK 2.0 Binsensumpf, Großseggenried, Sumpfstaudenflur) im Bereich des Wiesenbrütergebietes auf dem Großen Riesenhaupt (Grünland Nord V) als Teil des Nahrungshabitats des Neuntötters, potenziell für Wiesenbrüter geeignet. Das Feuchtgebiet ist zum Schutz von potenziell vorkommenden Wiesenbrütern auszuzäunen und entweder erst in die Zweitnutzung (frühestens August) einzubeziehen oder durch eine Entnahme von Gehölzjungwuchs außerhalb der Brutzeiten zu pflegen. Die Vernässung ist, soweit es die Witterungsbedingungen zulassen, sicherzustellen. Generell sollten im Wiesenbrütergebiet und angrenzenden Bereichen mit möglichem Vorkommen von Wiesenbrütern Maßnahmen zur Besucherlenkung ergriffen werden. Insbesondere sollten mit Hilfe von Informationstafeln darauf hingewiesen werden, dass zum Schutz der Arten Hunde v. a. während der Brutzeit anzuleinen sind.	1,0049	KULAP	1.1.2.	Herausnahme sensibler Bereiche aus der Bewirtschaftung/ Auszäunung	optimal	l	mindestens einmal jährlich	
											6.1.5.
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
04/05/2021; Nutzer 26/5 (schriftlich)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
04/05/2021; Fläche wird bereits ausgezäunt											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.04.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-72	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Seifiger Teich
Flächengröße der BE (in ha):	0,34
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmenau (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Stützerbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Stützerbach: Flur 024 13,19
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 72 Erbskopf - Marktal und Morast - Gabeltäler
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 72-17

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 07.04.2021 - 10.09.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30746	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30849	6522	Schwarzstorch		B	B		
30900	6602	Schwarzspecht		B	B		
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90042	6602	Schwarzspecht	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
NA: Schwarzstorch

Aktuelle Nutzung(en):
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität		
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50113		30746 30849 30900 90038 90039 90042	Seifiger Teich als Teil des Nahrungshabitats des Schwarzstorches entlang der Schorte mit Zuflüssen (ID 30849). Gemäß FB Offenland des FFH-Gebietes 072 (Triops 2019b) handelt es sich bei dem Seifigen Teich um einen Natürlich nährstoffreichen See (LRT 3150) und bei dem unmittelbar im Südwesten angrenzenden kleinen Tümpel um ein Dystrophes Stillgewässer (LRT 3160). Die in Triops (2019b) formulierten Maßnahmen zur Pflege dieser Stillgewässer wirken sich positiv auf das Schwarzstorchhabitat aus. Insbesondere die mittel- bis langfristige Erhöhung der Anteile von Flachwasserbereichen durch Abflachen der Steilufer am Seifigen Teich sowie eine mögliche partielle Vertiefung des Tümpels bei vermehrtem Trockenfallen sind geeignet, ein ausreichendes Nahrungsangebot für den Schwarzstorch sicherzustellen.	0,3410		4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	I	bei Bedarf	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
06/04/2021; Nutzer 26/F2 und 26/F3: Telefonat mit 26/F3											
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 072 (Triops 2019b) erfolgt (BE 72-17) - Nutzer nicht bekannt											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
06/04/2021; telefonisch grundsätzlich zustimmende Äußerung, schriftliche Anmerkungen ausstehend											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.06.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-73	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Rennsteigteich
Flächengröße der BE (in ha):	0,30
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Suhl (Kreisfreie Stadt Suhl)
Gemarkung(en):	Schmiedefeld
Flur(en) / Flurstück(e):	Schmiedefeld: Flur 004 14,16,17,18,19,20
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 221 Bergwiesen um Schmiedefeld a. Rstg. mit Ziegensumpf
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 221-43

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 07.04.2021 - 02.06.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30741	6590	Rauhfußkauz		B	B		
40020	6571	Waldwasserläufer		k.A.	k.A.		
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
NA: Waldwasserläufer (Entwicklungshabitat)

Aktuelle Nutzung(en):
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE								
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
70003		30741 40020 90039	Rennsteigteich, der aufgrund eines ehemaligen Nachweises als Entwicklungshabitat für den Waldwasserläufer abgegrenzt wurde. Gemäß FB Offenland für das FFH-Gebiet Nr. 221 (Triops 2019d) zugleich als Natürlich nährstoffreiches Stillgewässer (LRT 3150) und Habitat für den Kammolch (<i>Triturus cristatus</i>) eingestuft. Die dort geplanten Maßnahmen dienen ebenfalls der Entwicklung des Waldwasserläufers. Demnach sind bei der Pflege des Stillgewässers insbesondere auf den Erhalt der vegetationsreichen Flachwasserzone zu achten, ein Fischbesatz ist auch weiterhin zu unterlassen. Langfristig können Maßnahmen zur schonenden Entschlammung und Auflichtung von Ufergehölzen notwendig werden. Die allgemeinen Behandlungsgrundsätze für den Kammolch, den LRT (vgl. Triops 2019d) sowie für den Waldwasserläufer sind zu beachten.	0,2986		4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	I	bei Bedarf	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 221 (Triops 2019d) erfolgt (BE 221-43): kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
;											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.06.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-74	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Beerbergmoor
Flächengröße der BE (in ha):	3,40
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Suhl (Kreisfreie Stadt Suhl)
Gemarkung(en):	Gehlberg
Flur(en) / Flurstück(e):	Gehlberg: Flur 007 452/6,453/3
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 107 Schneekopf - Schmücker Graben - Großer Beerberg
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 107-46

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 07.04.2021 - 04.06.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30744	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30897	6602	Schwarzspecht		B	B		
30974	6585	Sperlingskauz		B	B		
40016	6567	Bekassine		k.A.	k.A.		
90037	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90042	6602	Schwarzspecht	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
RE: Bekassine (Entwicklungshabitat)

Aktuelle Nutzung(en):
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE								
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
70004		30744 30897 30974 40016 90037 90039 90042	Entwicklungshabitat im Bereich des Beerbergmoores. Gemäß FFH-Managementplanung zum FFH-Gebiet 107 (Triops 2019c) zugleich als Naturnahes lebendes Hochmoor (LRT 7110*) abgegrenzt. Das Moor liegt in einem relativ naturnahen Zustand vor, durch Renaturierungsmaßnahmen ist es weitgehend gehölzfrei. Eine regelmäßige Pflege ist nicht notwendig. Mittel- bis langfristig ist der Fichtenjungwuchs zu entfernen unter Belassung einzelner Gehölzgruppen (windberuhigte Zonen zum Schutz für Insekten). Zu beachten ist die Lage des Moores innerhalb der Kernzone des BR "Thüringer Wald". Zu Details der Maßnahmenplanung des LRT vgl. Triops (2019c).	3,4001		1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	I	bei Bedarf	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 107 (Triops 2019c) erfolgt (BE 107-46): kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
; Aufgrund der Lage innerhalb der Kernzone des BR Thüringer Wald ist die Umsetzung erst nach Lösung des naturschutzfachlichen Zielkonflikts (auf administrativer Ebene) im Hinblick auf das Totalreservat möglich.											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 23.09.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-75	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Talsperre Schönbrunn (Uferbereiche)
Flächengröße der BE (in ha):	10,67
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schleusegrund (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Gabel, Oberneubrunn, Schönau, Unterneubrunn
Flur(en) / Flurstück(e):	Gabel: Flur 000 113/6,151,153/7,161/29,161/30,161/31,185/12,185/13,185/6,185/8,194/41,194/53,22/7,22/8,25/5,40,41/5, 48/2,49/6,50/4,51/2,51/4,52/5,53/7, Oberneubrunn: Flur 000 1226/4, Schönau: Flur 002 285/1,298/6, Flur 003 184/12,184/13,184/14,217/1,219,277/2,281/2, Flur 010 30/130,30/131,30/133,30/134,30/136,30/52,30/54,30/79,30/83,30/86,30/92,30/93,30/94, Unterneubrunn: Flur 000 1100/1,1102/3,1102/4,1102/5,1103/4,1108/3,1108/4,1110/3,1110/4,263/2,265/4,283,284,288/16,288/2,28 8/6,288/7,290/1,290/2,291/4,291/5,291/6,291/7,295,713/2,714/6,714/7,714/8,716/3,716/4,716/5,716/6,719 /3,719/4,720/4,721/3,721/4,721/5,721/6,722/3,722/4,726/3,726/4,727/3,727/4,729/3,729/4,733/4,734/3,74
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 26.03.2021 - 05.01.2022

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30775	6593	Eisvogel		C	B		nur mäßig als Reproduktionshabitat geeignet
30777	6547	Fischadler		C	B		
30994	6522	Schwarzstorch		B	B		
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90053	6593	Eisvogel		C	B	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Schwarzstorch

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50131		30775 30777 30994 90038 90053	Ufer-/Flachwasserbereiche der Talsperre Schönbrunn als Nahrungshabitat des Schwarzstorches. Bei der Gewässerunterhaltung sind die Behandlungsgrundsätze des Schwarzstorches zu beachten, die Verlandungszone ist zu erhalten. Zur Vermeidung von Störungen ist in Teilen der Gewässerufer ist die Angel- und Freizeitnutzung zu beschränken.	10,6689		4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	I	bei Bedarf	
						6.2.4.	Schaffung von beruhigten Bereichen	optimal	I	x Jahre lang	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung im Rahmen der PAG											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
;											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 29.09.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-76	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Schöne Wiese: Feuchtstelle
Flächengröße der BE (in ha):	0,12
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Suhl (Kreisfreie Stadt Suhl)
Gemarkung(en):	Vesser
Flur(en) / Flurstück(e):	Vesser: Flur 002 139/33,140/33,141/33
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 109 Thüringer Wald östlich Suhl mit Vessertal
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 109-797

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum -**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 07.04.2021 - 29.09.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30740	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30885	6671	Wiesenpieper		B	C		
30932	6585	Sperlingskauz		B	B		
40017	6567	Bekassine		k.A.	k.A.		
90037	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90047	6671	Wiesenpieper	C	B	C	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

RE: Wiesenpieper NA: Schwarzstorch RE: Bekassine (Entwicklungshabitat)
--

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFG54302E06, DETHLIFG54302E07, DETHLIGL54302E01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat								
50147		30740 30885 30932 40017 90037 90039 90047	Mahdpflege etwa alle 2 Jahre	0,1248	KULAP	1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	optimal	I	alle zwei Jahre

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60012		30740 30885 30932 40017 90037 90039 90047	Reproduktionshabitat des Wiesenpiepers auf der Schönes Wiese. Potenziell auch für die Bekassine geeignet. Gemäß FB Offenland für das FFH-Gebiet 109 (PGNU 2019a) handelt es sich um einen moorigen Bereich, der zum Übergangs- und Schwingrasenmoor (LRT 7140) entwickelt werden soll. Die hierfür notwendigen Maßnahmen - insbesondere die späte Mahd (ab Mitte Juli) etwa alle 2 Jahre bei geeigneten Witterungsbedingungen und das Nichtverwenden schwerer Maschinen sowie eine Wiedervernässung - stehen den Belangen des Wiesenpiepers und der Bekassine nicht entgegen. Natürliche Singwarten (ggf. auch Weidezäune) sind zu erhalten bzw. zu fördern. Eine ornithologische Betreuung sollte erfolgen. Zu Details der Maßnahmenplanung des LRT vgl. PGNU (2019a).	0,1248	KULAP	1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	optimal	I	alle zwei Jahre	49
						1.6.2.	Kein Einsatz von schweren Maschinen	optimal	I	x Jahre lang	
						12.1.1.	Wiedervernässung	optimal	k	x Jahre lang	

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
 (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 109 (PGNU 2019a) erfolgt (BE 109-797) - kein Nutzer vorhanden/bekannt

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

;

Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 23.09.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-77	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Grünland entlang der Zahmen Gera
Flächengröße der BE (in ha):	7,09
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis), Suhl (Kreisfreie Stadt Suhl)
Gemarkung(en):	Arlesberg, Gehlberg, Geraberg
Flur(en) / Flurstück(e):	Arlesberg: Flur 006 400/1,400/2,406,407, Flur 009 505, Gehlberg: Flur 018 541,542,543,544,545,546,547,548,549,550, Flur 019 557/24,558/1,558/2,559/1,559/2,560/1,560/2,561/1,561/2,562,563,564,565,566,567,568/1,568/2,569/1,569/2,570/1,570/2,571/1,571/2,572/1,572/2,573, Geraberg: Flur 011 263,270,273,275,276
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 70 Oberlauf der Zahmen Gera - Seiffartsburg
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 70-28; BE 70-18; BE 70-21

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 07.04.2021 - 24.09.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30709	6598	Grauspecht		B	B		
30743	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30971	6585	Sperlingskauz		B	B		
30992	6522	Schwarzstorch		B	B		
90037	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90049	6598	Grauspecht	C	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
NA: Schwarzstorch

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53302I01, DETHLIGL53302I02, DETHLIGL53302I03, DETHLIGL53302O01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50144		30709 30743 30971 30992 90037 90038 90039 90049	einschürige Mahd	7,0909	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50134		30709 30743 30971 30992 90037 90038 90039 90049	Westlich an die Zahme Gera angrenzendes Grünland als Teil des Nahrungshabitats des Schwarzstorches. Gemäß FB Offenland des FFH-Gebietes 070 größtenteils Berg-Mähwiese (LRT 6520), z. T. Entwicklungsfläche. Die im FFH-MaP geplanten Maßnahmen - die Fort- bzw. Einführung einer ein- bis zweischürigen Mahd sowie auf einer Berg-Mähwiese die Entnahme beschattender Fichten - wirken sich positiv auf das Nahrungshabitat aus. Zu Details der Maßnahmenplanung des LRT vgl. Triops (2019a).	4,7117	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	1860
						1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	k	einmalige Maßnahme	2909
50135		30743 30971 30992 90037 90038 90039	Östlich an die Zahme Gera angrenzendes Grünland als Teil des Nahrungshabitats des Schwarzstorches. Gemäß FB Offenland des FFH-Gebietes 070 größtenteils Berg-Mähwiese (LRT 6520), z. T. Extensive Mähwiese des Flach- und Hügellandes (LRT 6510) und Feuchte Hochstaudenflur (LRT 6430). Die im FFH-MaP geplanten Maßnahmen - die Fort- bzw. Einführung einer ein- bis zweischürigen Mahd - wirken sich positiv auf das Nahrungshabitat aus. Zu Details der Maßnahmenplanung des LRT vgl. Triops (2019a).	2,3792	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	939
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 070 (Triops 2019a) erfolgt (BE 70-18, -21)											

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
; Maßnahme in Teilbereich (BE 70-21) abgestimmt
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 23.09.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-78	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Grünland an der Finsteren Erle
Flächengröße der BE (in ha):	3,62
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Hirschbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Hirschbach: Flur 005 34/17,4, Flur 008 124/11,124/4,127/2,128/2,130,131/1,134,136/1,137/1,139/1,142/1,143/1,146/1,162/141,163/141,164/140, 170/138,171/138,172/144,173/144,174/144,195/131,198/131,214/146,235/131,240/138,241/138,243/135
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 109 Thüringer Wald östlich Suhl mit Vessertal
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 109-493

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 07.04.2021 - 24.09.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30702	6598	Grauspecht		B	B		
30740	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30894	6602	Schwarzspecht		B	B		
30896	6602	Schwarzspecht		B	B		
30930	6585	Sperlingskauz		B	B		
30982	6602	Schwarzspecht		B	B		
30993	6522	Schwarzstorch		B	B		
90037	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90042	6602	Schwarzspecht	B	B	B	B	
90049	6598	Grauspecht	C	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
--------------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Schwarzstorch

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54302A05
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50133		30702 30740 30894 30896 30930 30982 30993 90037 90038 90039 90042 90049	An die Finstere Erle angrenzendes Grünland als Teil des Nahrungshabitates des Schwarzstorches. Ein Teilbereich wurde im FB Offenland des FFH-Gebietes 109 als Berg-Mähwiese (LRT 6520) erfasst. Die aktuelle Nutzung der einschürigen Mahd steht den Belangen des Schwarzstorches nicht entgegen und sollte fortgeführt werden. Auf den Einsatz von Düngemitteln ist gemäß PGNU (2019a) zu verzichten. Zu Details der Maßnahmenplanung des LRT vgl. PGNU (2019a).	3,6150	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	
						1.5.3.	Einstellung des Einsatzes von Düngemitteln	optimal	I	x Jahre lang	
Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 109 (PGNU 2019a) erfolgt (BE 109-493)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
; Maßnahme wurde abgestimmt											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 23.09.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-79	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Talsperre Erleter (Uferbereiche)
Flächengröße der BE (in ha):	2,15
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Hirschbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Hirschbach: Flur 008 124/11,124/4,127/2,128/2
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 07.04.2021 - 24.09.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30702	6598	Grauspecht		B	B		
30725	6601	Mittelspecht		B	B		
30740	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30894	6602	Schwarzspecht		B	B		
30930	6585	Sperlingskauz		B	B		
30982	6602	Schwarzspecht		B	B		
30993	6522	Schwarzstorch		B	B		
90037	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90041	6601	Mittelspecht	C	B	B	B	
90042	6602	Schwarzspecht	B	B	B	B	
90049	6598	Grauspecht	C	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Schwarzstorch

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat								
50132		30702 30725 30740 30894 30930 30982 30993 90037 90038 90039 90041 90042 90049	Uferbereiche der Talsperre Erletor als Teil des Nahrungshabitates des Schwarzstorches. Die Behandlungsgrundsätze für die Art sind bei der Gewässerunterhaltung zu beachten und die Verlandungszone ist zu erhalten. Zur Vermeidung von Störungen ist in Teilen der Gewässerufer die Angel- und Freizeitnutzung zu beschränken.	2,1480		4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	I	bei Bedarf
						6.2.4.	Schaffung von beruhigten Bereichen	optimal	I	x Jahre lang

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
 (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 23.09.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-80	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Grünland entlang der Vesser 1
Flächengröße der BE (in ha):	0,67
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Breitenbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Breitenbach: Flur 018 49/1,65
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 109 Thüringer Wald östlich Suhl mit Vessertal
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 109-500

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 07.04.2021 - 24.09.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30740	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30947	6585	Sperlingskauz		B	B		
30990	6522	Schwarzstorch		B	A		
90037	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Schwarzstorch

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54302X22
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50137		30740 30947 30990 90037 90038 90039	Teil des Nahrungshabitats des Schwarzstorches entlang der Vesser (Grünland 1). Gemäß FB Offenland für das FFH-Gebiet 109 zugleich Berg-Mähwiese (LRT 6520). Optimalerweise ist dieser Bereich als Mähweide mit Nachbeweidung zu nutzen (PGNU 2019a). Auf den Einsatz von Düngemitteln sollte dabei laut FFH-MaP verzichtet werden. Zu Details der Maßnahmenplanung des LRT vgl. PGNU (2019a).	0,6731	KULAP	1.2.2. 1.5.3.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung Einstellung des Einsatzes von Düngemitteln	optimal optimal	l k	zweimal jährlich x Jahre lang	
Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 109 (PGNU 2019a) erfolgt (BE 109-500) - Nutzer nicht bekannt											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
;											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 23.09.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-81	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Grünland entlang der Vesser 2
Flächengröße der BE (in ha):	0,36
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Breitenbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Breitenbach: Flur 018 19/6,25/1,65,79
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 109 Thüringer Wald östlich Suhl mit Vessertal
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 109-488; BE 109-971

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 07.04.2021 - 24.09.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30740	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30947	6585	Sperlingskauz		B	B		
30990	6522	Schwarzstorch		B	A		
90037	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
NA: Schwarzstorch

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54302X21
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50138		30740 30947 30990 90037 90038 90039	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme Teil des Nahrungshabitats des Schwarzstorches entlang der Vesser (Grünland 2). Gemäß FB Offenland für das FFH-Gebiet 109 zugleich Entwicklungsfläche einer Berg-Mähwiese (LRT 6520). Die aktuelle Nutzung in Form einer einschürigen Mahd kann fortgeführt werden (PGNU 2019a). Auf den Einsatz von Düngemitteln ist dabei laut FFH-MaP zu verzichten. Zu Details der Maßnahmenplanung des LRT vgl. PGNU (2019a).	0,3614	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	
						1.5.3.	Einstellung des Einsatzes von Düngemitteln	optimal	k	x Jahre lang	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 109 (PGNU 2019a) erfolgt (BE 109-488)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
; Maßnahme wurde abgestimmt											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 23.09.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-82	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Grünland entlang der Vesser 3
Flächengröße der BE (in ha):	1,18
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Breitenbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Breitenbach: Flur 018 10,11,12,13/4,13/5,55,65,8/2,8/3,9/1,9/2, Flur 021 42/3
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 109 Thüringer Wald östlich Suhl mit Vessertal
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 109-489; BE 109-971

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 07.04.2021 - 24.09.2021
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30706	6598	Grauspecht		B	A		
30740	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30905	6665	Trauerschnäpper		B	A		
30947	6585	Sperlingskauz		B	B		
30982	6602	Schwarzspecht		B	B		
30990	6522	Schwarzstorch		B	A		
90037	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90042	6602	Schwarzspecht	B	B	B	B	
90043	6665	Trauerschnäpper	C	B	B	B	
90049	6598	Grauspecht	C	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	
Erhaltungsziele (Code LRT; Art):	
NA: Schwarzstorch	
Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54302S03
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50139		30706 30740 30905 30947 30982 30990 90037 90038 90039 90042 90043 90049	Teil des Nahrungshabitats des Schwarzstorches entlang der Vesser (Grünland 3). Gemäß FB Offenland für das FFH-Gebiet 109 zugleich Entwicklungsfläche einer Berg-Mähwiese (LRT 6520) sowie Entwicklungshabitat des Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings. Die aktuelle Nutzung in Form einer einschürigen Mahd kann fortgeführt werden (PGNU 2019a). Zum Schutz des Falters sollte dies nicht im Zeitraum zwischen 15. Juni und 1. September erfolgen. Auf den Einsatz von Düngemitteln ist dabei laut FFH-MaP zu verzichten. Zu Details der Maßnahmenplanung des LRT und der Anhang-II-Art vgl. PGNU (2019a).	1,1765	KULAP	1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	optimal	l	einmalige Maßnahme	
						1.5.3.	Einstellung des Einsatzes von Düngemitteln	optimal	k	x Jahre lang	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 109 (PGNU 2019a) erfolgt (BE 109-489)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
; Maßnahme wurde abgestimmt											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 23.09.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-83	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Grünland entlang der Vesser
Flächengröße der BE (in ha):	12,27
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Breitenbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Breitenbach: Flur 006 171,29, Flur 017 15/2,15/4,16/1,18/2,19/2,20/2,21/4,21/7,22,23,24,25,27,28,29/2,43,44,49/17,50/17, Flur 018 13/3,13/5,14,15,16,17/1,17/2,18,19/5,2,21/1,21/2,21/3,21/4,22,23,25/2,26/2,27/2,28/1,29/1,29/2,29/3,30,3 1,32,34,35,37,38,39,4,40,41,5,53,56,6/3,62/1,64,65,67/2,7/3,72/33,73/33,74/1,75/1,77,78,8/3,81,9/1,9/2,
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 109 Thüringer Wald östlich Suhl mit Vessertal
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 109-511; BE 109-766; BE 109-769; BE 109-771; BE 109-643; BE 109-646; BE 109-971; BE 109-644; BE 109-645

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 07.04.2021 - 24.09.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30699	6598	Grauspecht		B	B		
30740	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30892	6602	Schwarzspecht		B	B		
30947	6585	Sperlingskauz		B	B		
30982	6602	Schwarzspecht		B	B		
30990	6522	Schwarzstorch		B	A		
90037	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90042	6602	Schwarzspecht	B	B	B	B	
90049	6598	Grauspecht	C	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):	
NA: Schwarzstorch	

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIBR54302S01, DETHLIBR54302X01, DETHLIGL54302S04, DETHLIGL54302S05, DETHLIGL54302S06, DETHLIGL54302X03, DETHLIGL54302X05, DETHLIGL54302X10
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50142		30699 30740 30892 30947 30982 30990 90037 90038 90039 90042 90049	Mähweidenutzung (mit Terminvorgabe)	12,2691	KULAP	1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	I	zweimal jährlich	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50140		30740 30947 30990 90037 90038 90039	Teil des Nahrungshabitats des Schwarzstorches entlang der Vesser (Grünland 4). Gemäß FB Offenland für das FFH-Gebiet 109 zugleich größtenteils Berg-Mähwiese (LRT 6520 bzw. Entwicklungsfläche) sowie Entwicklungshabitat des Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings. Eingestreut ist ein artenreicher Borstgrasrasen (LRT 6230*) sowie im zentralen Bereich eine Feuchte Hochstaudenflur (LRT 6430). Die aktuell durchgeführte Mähweidenutzung mit Rindern kann fortgeführt werden. Dabei ist eine nutzungsfreie Zeit vom 15. Juni bis 1. September einzuhalten. Nach PGNU (2019a) ist auf den Einsatz von Düngemitteln zu verzichten. Zu Details der Maßnahmenplanung der LRT und der Anhang-II-Art vgl. PGNU (2019a).	4,9793	KULAP	1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.2.1.	Rinderbeweidung mit ausgewählten Rassen	optimal	I	zweimal jährlich	1966
						1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe	optimal	I	einmal jährlich	
						1.5.3.	Einstellung des Einsatzes von Düngemitteln	optimal	k	x Jahre lang	
50143		30740 30947 30982 30990 90037 90038 90039 90042	Teil des Nahrungshabitats des Schwarzstorches entlang der Vesser (Grünland 9). Gemäß FB Offenland für das FFH-Gebiet 109 zugleich Entwicklungshabitat des Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings. Ein kleiner Bereich im Norden stellt eine Berg-Mähwiese (LRT 6520) dar. Bei der im FFH-MaP geplanten Mähweidenutzung ist eine nutzungsfreie Zeit vom 15. Juni bis 1. September einzuhalten. Nach PGNU (2019a) ist generell auf den Einsatz von Düngemitteln zu verzichten. Zu Details der Maßnahmenplanung des LRT und der Anhang-II-Art vgl. PGNU (2019a).	0,8874	KULAP	1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	I	zweimal jährlich	350
						1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe	optimal	I	zweimal jährlich	
						1.5.3.	Einstellung des Einsatzes von Düngemitteln	optimal	I	x Jahre lang	

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
51262			Teil des Nahrungshabitats des Schwarzstorches entlang der Vesser (Grünland 6). Gemäß FB Offenland für das FFH-Gebiet 109 zugleich größtenteils Berg-Mähwiese (LRT 6520 bzw. Entwicklungsfläche) sowie Habitat und Entwicklungshabitat des Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings. Eingestreut ist ein Übergangs- und Schwingrasenmoor (Entwicklungsfläche; LRT 7140) sowie Feuchte Hochstaudenfluren (LRT 6430). Die aktuell durchgeführte Mähweidenutzung mit Rindern kann fortgeführt werden. Dabei ist eine nutzungsfreie Zeit vom 15. Juni bis 1. September einzuhalten. Die Hochstaudenfluren und die Moor-Entwicklungsfläche sind etwa alle 2 Jahre ab September zu mähen. Nach PGNU (2019a) ist generell auf den Einsatz von Düngemitteln zu verzichten. Zu Details der Maßnahmenplanung der LRT und der Anhang-II-Art vgl. PGNU (2019a).	6,4023	KULAP	1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	optimal	I	einmal jährlich	
				1.2.2.1.		Rinderbeweidung mit ausgewählten Rassen	optimal	I	zweimal jährlich	2527	
				1.2.4.1.		Beweidung mit Terminvorgabe	optimal	I	einmal jährlich		
				1.5.3.		Einstellung des Einsatzes von Düngemitteln	optimal	k	x Jahre lang		
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 109 (PGNU 2019a) erfolgt (BE 109-511, 109-643 bis -646, 109-766, -769, -771, -971)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
; Maßnahme wurde abgestimmt											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 23.09.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-84	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Grünland entlang der Vesser 8 mit Glasbach
Flächengröße der BE (in ha):	2,09
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Suhl (Kreisfreie Stadt Suhl), Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Breitenbach, Vesser
Flur(en) / Flurstück(e):	Breitenbach: Flur 015 14/1,14/2,18/1,18/2,19/1,19/2,20/1,20/2,25,29, Flur 016 1/1,2,3,39,4/2,40,5/1, Flur 021 42/1,42/2, Vesser: Flur 002 54/1,62/1,70/1,71/1,81/3
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum -**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Schwarzstorch

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
51264	Teil des Nahrungshabitats des Schwarzstorches entlang der Vesser und des Glasbaches (Grünland 8). Gemäß FFH-MaP (FB Offenland) stellt der Glasbach ein Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzenvegetation (LRT 3260) dar - eine konkrete Maßnahmenplanung erfolgt hierfür im FFH-MaP nicht. Die angrenzenden, offenen Bereiche sind bei Bedarf von aufkommendem Gehölzjungwuchs frei zu halten.	2,0865		1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
<p>Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 109 (PGNU 2019a) erfolgt - keine Maßnahmen geplant											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
;											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 23.09.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-85	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Grünland entlang der Vesser 5
Flächengröße der BE (in ha):	3,85
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Breitenbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Breitenbach: Flur 016 11,41, Flur 017 11/1,11/3,12/1,12/2,13/2,29/2,30,37,38,39/1,39/2,4,40,45/10,46/10,5/1,5/2,5/3,52/2,53/3,54/3,55/2,6/1,6/2,
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 109 Thüringer Wald östlich Suhl mit Vessertal
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 109-512; BE 109-513; BE 109-674

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach		KULAP-N-ID	
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie					Datum 07.04.2021 - 24.09.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach		Bemerkungen	
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung
30740	6590	Rauhfußkauz		B	B	
30947	6585	Sperlingskauz		B	B	
30982	6602	Schwarzspecht		B	B	
30990	6522	Schwarzstorch		B	A	
90037	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B
90042	6602	Schwarzspecht	B	B	B	B

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
NA: Schwarzstorch

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFG54302O01, DETHLIGL54302O03, DETHLIGL54302S04
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50141		30740 30947 30982 30990 90037 90038 90039 90042	Teil des Nahrungshabitats des Schwarzstorches entlang der Vesser (Grünland 5). Gemäß FB Offenland für das FFH-Gebiet 109 zugleich größtenteils Berg-Mähwiese (LRT 6520 bzw. Entwicklungsfläche). Die aktuell durchgeführte Beweidung mit Rindern (inkl. einer Nachmahd) kann fortgeführt werden. Nach PGNU (2019a) ist auf den Einsatz von Düngemitteln zu verzichten. Zu Details der Maßnahmenplanung des LRT vgl. PGNU (2019a).	3,8459	KULAP	1.2.3. 1.5.3.	Beweidung mit Nachmahd Einstellung des Einsatzes von Düngemitteln	optimal optimal	l k	mindestens einmal jährlich x Jahre lang	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 109 (PGNU 2019a) erfolgt (BE 109-512, -513, -674)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
; Maßnahmen abgestimmt											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 23.09.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-86	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Grünland entlang der Vesser 7
Flächengröße der BE (in ha):	0,51
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Breitenbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Breitenbach: Flur 017 11/2,11/3,12/2,34,40,41,45/10,47/10,48/10
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 109 Thüringer Wald östlich Suhl mit Vessertal
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 109-772; BE 109-669; BE 109-672

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum -**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Schwarzstorch

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54302T01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
51263	Teil des Nahrungshabitats des Schwarzstorches entlang der Vesser (Grünland 7). Gemäß FB Offenland für das FFH-Gebiet 109 zugleich größtenteils Berg-Mähwiese (LRT 6520). Durch die Maßnahmenfläche zieht sich kleinflächig auch ein Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzenvegetation (LRT 3260) mit begleitender Feuchter Hochstaudenflur (LRT 6430). Die aktuell durchgeführte extensive Beweidung mit Rindern (inkl. Nachmahd) kann fortgeführt werden. Nach PGNU (2019a) ist auf den Einsatz von Düngemitteln zu verzichten. Zu Details der Maßnahmenplanung der LRT vgl. PGNU (2019a).	0,5112	KULAP	1.2.8.1.	Rinderbeweidung mit ausgewählten Rassen	optimal	I	mindestens einmal jährlich
				1.5.3.	Einstellung des Einsatzes von Düngemitteln	optimal	I	x Jahre lang

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
<p>Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 109 (PGNU 2019a) erfolgt (BE 109-669, -672, -772)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
; Maßnahmen wurden abgestimmt											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 23.09.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-87	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Grünland westlich der Vesser
Flächengröße der BE (in ha):	0,78
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Suhl (Kreisfreie Stadt Suhl)
Gemarkung(en):	Vesser
Flur(en) / Flurstück(e):	Vesser: Flur 002 54/1,57/1,73/1,75/1
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 109 Thüringer Wald östlich Suhl mit Vessertal
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 109-537; BE 109-538

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 07.04.2021 - 24.09.2021
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30703	6598	Grauspecht		B	A		
30740	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30895	6602	Schwarzspecht		B	B		
30935	6585	Sperlingskauz		B	B		
30982	6602	Schwarzspecht		B	B		
30991	6522	Schwarzstorch		B	B		
90037	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90042	6602	Schwarzspecht	B	B	B	B	
90049	6598	Grauspecht	C	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
NA: Schwarzstorch

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54302I05, DETHLIGL54302I06
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE								
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50136		30703 30740 30895 30935 30982 30991 90037 90038 90039 90042 90049	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme An die Vesser angrenzender Grünlandbereich als Nahrungshabitat des Schwarzstorches. Gemäß FB Offenland des FFH-Gebietes 109 teilweise Berg-Mähwiese (LRT 6520). Gemäß PGNU (2019a) ist hier optimalerweise eine Mähweidenutzung zu etablieren. Auf den Einsatz von Düngemitteln ist dabei zu verzichten. Diese Nutzung sollte auf der gesamten Maßnahmenfläche umgesetzt werden. Zu Details der Maßnahmenplanung des LRT vgl. PGNU (2019a).	0,7788	KULAP	1.2.2. 1.5.3.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung Einstellung des Einsatzes von Düngemitteln	optimal optimal	I I	zweimal jährlich x Jahre lang	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 109 (PGNU 2019a) erfolgt (BE 109-537, -538) - Nutzer nicht bekannt											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
;											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 27.09.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-88	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Grünland westlich Plaudergrund
Flächengröße der BE (in ha):	2,30
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schleusingen (Landkreis Hildburghausen)
Gemarkung(en):	Breitenbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Breitenbach: Flur 013 22,30, Flur 014 1/4,18/3,19,2/2,20/2,21/2,22/3,23/3,24/12,24/6,24/9,25/1,35,45,46,5/3,5/5,53/2,55,56,6/3,60,65/33,67,68,7
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 109 Thüringer Wald östlich Suhl mit Vessertal
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 109-524; BE 109-775; BE 109-648; BE 109-649

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum -	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 07.04.2021 - 10.09.2021
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30702	6598	Grauspecht		B	B		
30740	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30851	6522	Schwarzstorch		B	B		
30946	6585	Sperlingskauz		B	B		
30982	6602	Schwarzspecht		B	B		
40024	6543	Wespenbussard		k.A.	k.A.		
90037	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90038	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90042	6602	Schwarzspecht	B	B	B	B	
90049	6598	Grauspecht	C	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):	
NA: Schwarzstorch	
NA: Wespenbussard (EF)	

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54302L03, DETHLIGL54302L12, DETHLIGL54302M04
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50106		30702 30740 30851 30946 30982 40024 90037 90038 90039 90042 90049	Grünland westlich des Plaudergrunds. Gemeinsam mit dem Gewässer im Plaudergrund, dem Roßbach und angrenzendem Grünland Nahrungshabitat des Schwarzstorches. Zugleich Nahrungs-Entwicklungshabitat des Wespenbussards. Gemäß FB Offenland des FFH-Gebietes 109 (PGNU 2019a) handelt es sich größtenteils um (zu entwickelnde) Berg-Mähwiesen (LRT 6520). Die Maßnahmenfläche wird hauptsächlich als Mähweide (mit Rindern) genutzt. Zur Bewahrung und Verbesserung der Gewässerqualität und des Nahrungsangebots ist für den Schwarzstorch eine extensive Grünlandnutzung in der Bachaue ausschlaggebend, d. h. die gemäß FFH-MaP geplante Fortführung der Mähweidenutzung ohne (gemäß FFH-MaP) Düngung. Entwässerungen des Grünlandes sind zu vermeiden. Zu Details der Maßnahmenplanung des LRT vgl. PGNU (2019a).	2,3047	KULAP	1.2.2.1. 1.5.3.	Rinderbeweidung mit ausgewählten Rassen Einstellung des Einsatzes von Düngemitteln	optimal optimal	I I	mindestens einmal jährlich x Jahre lang	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 109 (PGNU 2019a) erfolgt (BE 109-524, -648, -649)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
; Maßnahmen wurden abgestimmt											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 05.10.2021	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 26-89	N2000-Gebiet:	SPA: Mittlerer Thüringer Wald
	EU-Code:	5430-401
	Thüringen-Nr.:	26

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Schorte mit Knöpfelstaler Teich
Flächengröße der BE (in ha):	2,84
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmenau (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Ilmenau, Oehrenstock, Stützerbach, Wald Langewiesen
Flur(en) / Flurstück(e):	Ilmenau: Flur 036 2906,2909,2911,2912,2913,2914,2915,2916,2917,2918,2920,2922,2923,2924,2925,2926,3140,3141,314 2,3143,3144, Flur 042 11,13,14,17, Flur 044 15,16, Oehrenstock: Flur 011 849, Flur 012 860,861,866,867,871,872,884/859,885/859,886/859, Flur 013 882,885,886,888,892,959/883, Stützerbach: Flur 024 4,5,6, Wald Langewiesen: Flur 011 2, Flur 013 1
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 72 Erbskopf - Marktal und Morast - Gabeltäler
MaP-Nr.(BE) des/r N2000- Gebietes/e:	BE 72-1

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtli- gungen	Gesamt- bewer- tung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 07.04.2021 - 05.01.2022
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtli- gungen	Gesamt- bewer- tung	
30714	6598	Grauspecht		B	B		
30746	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30767	6602	Schwarzspecht		B	B		
30900	6602	Schwarzspecht		B	B		
30996	6593	Eisvogel		B	B		
90039	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90042	6602	Schwarzspecht	B	B	B	B	
90049	6598	Grauspecht	C	B	B	B	
90053	6593	Eisvogel	C	C	B	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):	
NA: Eisvogel	

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53311U03, DETHLIGL53311Y03, DETHLIGL53311Y04, DETHLIGL53311Z02, DETHLIGL53311Z07, DETHLIGL53311Z09, DETHLIGL53311Z10, DETHLIGL53313D01, DETHLIGL53313D03, DETHLIGL53313D04
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat								
50153		30714 30746 30767 30900 30996 90039 90042 90049 90053	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme Schorte mit Knöpfelstaler Teich. Gemäß FB Offenland des FFH-Gebietes 072 abschnittsweise Habitat der Anhang-II-Art Westgroppe sowie Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzenvegetation (LRT 3260). Im Rahmen der FFH-MaP wurden keine Maßnahmen formuliert (Triops 2019b). Insbesondere zur Vermeidung von Störungen und zur Förderung eines für den Eisvogel geeigneten Fischbestandes ist maximal eine extensive Angelnutzung (v. a. kein Besatz mit Raub- und Nutzfischen wie Forelle) durchzuführen. Uferabbrüche und überhängige Gehölze sind zu erhalten und zu fördern.	2,8391		6.1.6. 11.2.4.	Einstellung/ Einschränkung anderer Sport- und Freizeitaktivitäten Anlage von Steilwänden	optimal optimal	I I	x Jahre lang bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			5...=Erhaltungsmaßnahme								

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
 (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Abstimmung im Rahmen der PAG

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

;

Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit